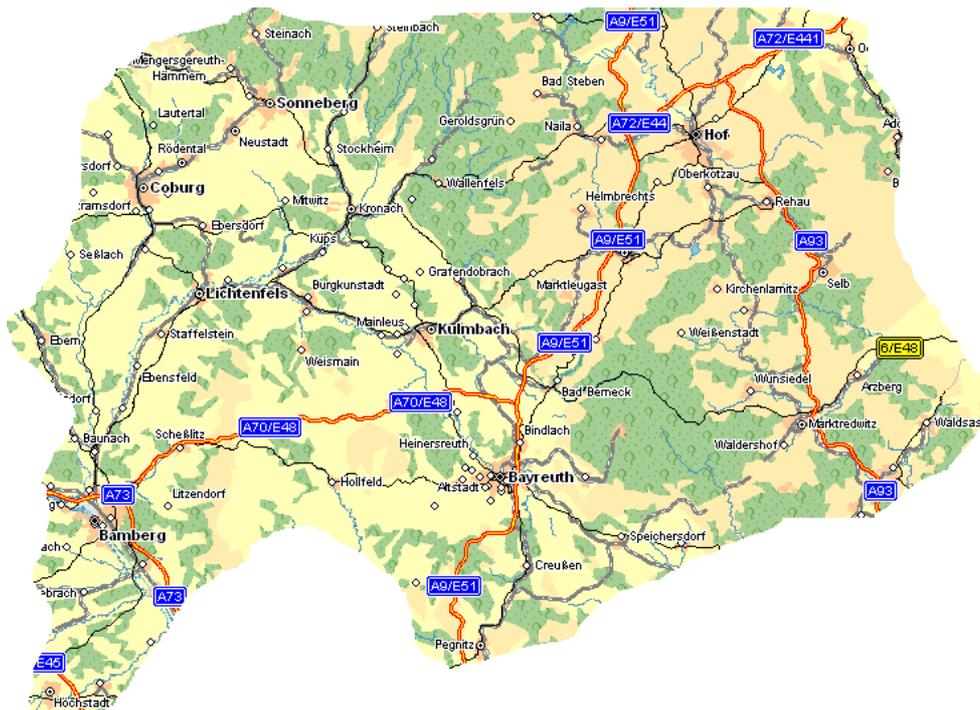




OBERFRÄNKISCHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG



Seubelsdorf

18.06.2017 – 10.00 Uhr

Myconiushaus, Kronacher Straße 14, 96215 Lichtenfels

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

3	INHALTSVERZEICHNIS
4	EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES BVO
5	BERICHT DES BEZIRKSVORSITZENDEN DES BVO
7	GRÜßWORT DES ERSTEN BÜRGERMEISTERS DER STADT LICHTENFELS
8.	CHRONIK SV SEUBELSDORF
12	BERICHT DES BEZIRKSSPIELLEITERS
12	TABELLEN / EHRENTAFELN 2015/2016
14	TABELLEN / EHRENTAFELN 2016/2017
16	BERICHT DER JUGENDLEITER
20	AUSSCHREIBUNG MÄDCHENTRAINING AM 09.07.2017 IN KRONACH
21	BERICHT DES REFERENTEN FÜR SCHULSCHACH
21	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE SCHULSCHACH-MM AM 03.12.2016
23	TABELLEN BAYERISCHE SCHULSCHACH-MM AM 25.03.2017
27	BERICHT DER REFERENTIN FÜR FRAUEN- UND MÄDCHENSCHACH
31	BERICHT DES REFERENTEN FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
32	BERICHT DES REFERENTEN FÜR MITGLIEDERERFASSUNG
33	BERICHT DES WERTUNGSBEAUFTRAGTEN
34	TABELLEN 25. BAMBERGER JUGEND-OPEN 2016 MIT OFR. SCHNELLSCHACH-EM
40	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE EINZELMEISTERSCHAFTEN SCHNEY 2017
45	TABELLE OBEFRÄNKISCHE SCHNELLSCHACH-EM 05.03.2017 IN HOF
46	TABELLE OBERFRÄNKISCHE SCHNELLSCHACH MM 21.06.2016 IN WEIDHAUSEN
47	TABELLEN BAYERISCHE SCHNELLSCHACH MM 2015 OBERLIGA UND LANDESLIGA
48	TABELLE OBEFRÄNKISCHE BLITZ-MM AM 10.07.2016 IN BREITENGÜßBACH
48	TABELLE BAYERISCHE BLITZ-MM AM 11.03.2017 IN KELHEIM
49	TABELLE BAYERISCHE SCHNELLSCHACH-EM AM 7./8.05.2016 IN WESTERDORF
49	TABELLE BAYERISCHE BLITZ-EM AM 21.05.2017 IN KELHEIM
50	KIRCHENLAMITZER SCHNELLSCHACH-OPEN 06.05.2017/ OFR. SENIOREN WERTUNG
51	ENDSTAND OBERFRÄNKISCHER MANNSCHAFTSPOKAL 2016/2017
52	TABELLEN 1. UND 2. SCHACHBUNDESLIGA 2016-2017
53	TABELLEN BAYERISCHE OBERLIGA UND LANDESLIGA NORD
54	TABELLEN REGIONALLIGA NORD-WEST UND BEZIRKSOBERLIGA
55	TABELLEN BEZIRKSLIGA OST UND BEZIRKSLIGA WEST
56	TABELLEN U-20 BAYERNLIGA UND U-20 LANDESLIGA-NORD
57	TABELLEN OBERFRÄNKISCHE JUGENDLIGEN 2016/2017
58	AUSSCHREIBUNG 16. OBERMAIN-OPEN 21.-23.07.2017 IN BURGKUNSTADT
59	AUSSCHREIBUNG OFR. BLITZ-MANNSCHAFTS-MEISTERSCHAFT 01.07.2017
60	AUSSCHREIBUNG SCHACHFREIZEIT DITTRICHSHÜTTE 07.08. BIS 11.08.2017
64	TOLLE ERLEBNISSE BEI DER SCHACHFREIZEIT 2016
65	AUSSCHREIBUNG TALENTSICHTUNGSLEHRGANG AM 01.07.2017 IN KRONACH
66	AUSSCHREIBUNG BAMBERGER JUGEND-OPEN AM 03.10.2017
67	PROTOKOLL DER MV IN WEIßDORF AM 12.06.2016
77	FINANZBERICHT
78	ANTRAG 1 / SG SONNEBERG – ÄNDERUNG TO / AUSTRAGUNGSMODUS BLITZ-EM
79	ANTRAG 2 / REFERENT FÜR MITGLIEDERERFASSUNG – ÄNDERUNG TO / SPERRFRIST
80	ANTRAG 3 / JUGENDLEITER – ÄNDERUNGEN JUGEND-TO
82	DWZ - BESTENLISTE OBERFRANKEN – TOP 40
83	TERMINVORSCHAU 2017 / 2018
87	IMPRESSUM / NOTIZEN
88	OBERFRÄNKISCHER FUNKTIONÄRSADRESSENSPIEGEL 2017

Bezirksverband Oberfranken im Bayerischen Schachbund e. V.

Ingo Thorn
Markt 5
Telefon: dienstlich 09561/646-522
Telefon: privat 09561/509068
96450 Coburg

Coburg, den 05.04.2016

Einladung zur Mitgliederversammlung des Bezirksverband Oberfranken im Bayerischen Schachbund e. V. (BVO) gem. § 25 Abs. 3 der Satzung

Hiermit berufe ich die Mitgliederversammlung des BVO am 18.06.2017 um 10.00 Uhr ein. Das Tagungslokal ist das Vereinslokal des SV Seubelsdorf, Myconius-Haus der evangelischen Gemeinde, Kronacher Straße 14 (Saal im 1. Stock) in 96215 Lichtenfels.

vorläufige Tagesordnung

1. Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmenverhältnisses
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung in Weißdorf (wird Veröffentlicht in der Broschüre zur Mitgliederversammlung)
3. Bericht des Vorstandes
4. Berichte der gewählten Mitglieder des erweiterten Vorstandes
5. Kassen- und Revisionsberichte
6. Wahl der Delegierten für die Bundesversammlung des BSB und der BSJ
7. Verabschiedung des Haushalts für das Jahr 2018 und Nachtragshaushalt 2017
8. Anträge
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Die Anträge sind schriftlich beim Bezirksvorsitzenden unter Einhaltung der Antragsfrist gem. § 32 der Satzung einzureichen. Die Frist beträgt für Mitglieder des erweiterten Vorstandes acht Wochen, für die Mitgliedsvereine sechs Wochen.

Ingo Thorn

Vorsitzender des BVO

Bericht des Vorsitzenden des Bezirksverbandes Oberfranken im BSB e.V.

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,

zuerst einmal vielen Dank an unseren diesjährigen Gastgeber, den SV Seubelsdorf. Der SV Seubelsdorf gehört zu den Vereinen in Oberfranken, die auch über die Grenzen unseres Bezirkes bekannt sind. Man erinnere sich an die vor vier Jahren stattfindende Deutsche Jugendmeisterschaft der Mannschaften U 14, die auf Schloss Schney stattfand. Federführend war damals SF Wiemann. Auch die laufende Arbeit im SV Seubelsdorf kann sich sehen lassen, SF Bergmann aktiv im Schulschach und zurzeit in der Ausbildung zum B-Trainer. SF´in Hofmann und Kilian Mager, die sich im Bereich Mädchen- und Frauenschach sehr engagieren.

Im letzten Jahr konnten wir im Anschluss an die Bezirksversammlung am 12.06.2016 den Schachfreunden in Oberkotzau einen unerwarteten Besuch abstatten. Der Besuch war für die Schachfreunde sehr erfreulich, da SF´in Pfadenhauer und ich den Jugendpreis des BVO übergeben konnten. Dass dies auch noch im Rahmen des Sommerfestes des ATSV Oberkotzau erfolgte, war noch um so besser, da dies völlig überraschend und die Freude über den Preis um so größer war.

Ferner überreichte ich den Ludwig-Schirner-Ehrenpreis persönlich an SF Fiedler anlässlich der Jahreshauptversammlung des Coburger SV.

Ich darf dies zum Anlass nehmen dem Bezirksvorstand Schachfreundinnen und Schachfreunde zu benennen, die eine Ehrung verdient haben.

Das letzte Berichtsjahr seit der Versammlung am 12.06.2016 in Weißdorf brachte für den BVO nicht viel Neues. Die oberfränkischen Schachtage auf Schloss Schney verliefen dank des hervorragenden Teams wieder reibungsfrei zur Zufriedenheit der Teilnehmer. Ich darf auch dieses Jahr SF Trinkwalter einen besonderen Dank aussprechen, da er uns aus alter Verbundenheit im Organisationsteam zur Verfügung steht.

Es gab aber im Berichtszeitraum leider auch etwas Unerfreuliches. Dass unsere Homepage mehrere Wochen nicht online war und nur ein Hinweis auf eine nicht kompatible Software erschien, ist nicht nur mir aufgefallen. Der Grund hierfür ist der krankheitsbedingte Ausfall von SF Krämer. Ich darf mich in diesem Zusammenhang bei unserem Öffentlichkeitsreferenten SF Fischer bedanken, der es über seine private Seite bei „Facebook“ ermöglichte, die notwendigsten Informationen für die Schachfreunde zugänglich zu machen, zudem war der Ligamanager über Umwege auch zu erreichen. In der Zwischenzeit ist es mir durch persönliche Beziehungen gelungen einen Sachverständigen in Sachen Internet zu gewinnen, mit dessen Hilfe die Seite wieder online gehen konnte.

Es wird auf der Homepage, insbesondere bei den Zugriffsmöglichkeiten für Referenten, Änderungen geben, damit es nicht wieder nur an einer Person hängt, ob Informationen auf der Seite des BVO veröffentlicht werden. Dies bedarf einiger „Umbauarbeiten“ auf unserer Homepage, die sicherlich einige Zeit in Anspruch nehmen werden, da der Fachmann, wie viele von uns auch, berufstätig ist. Ich bitte die Versammlung in diesem Zusammenhang um die Zustimmung bitten, dass ich diesen Fachmann (Herrn Arno Schmittel, Neue Kulmer Str. 1, Berlin) bis auf weiteres mit der Krankheitsvertretung von SF Krämer und den erforderlichen Maßnahmen zur „Sanierung“ unser Homepage beauftragen darf. Weitere Kosten für den BVO dürften nicht entstehen.

Es sei an dieser Stelle zum wiederholten Male angemerkt, das Funktionäre ihre Arbeit ehrenamtlich, d. h. unentgeltlich und in ihrer Freizeit erbringen. Man kann das Informationsbedürfnis des einen oder anderen auch verstehen, aber dennoch kann es zu Verzögerungen im Informationsfluss kommen. Eine Homepage muss nicht per sofort aktualisiert werden und nein es sitzt keiner von uns am Telefon oder am Rechner und wartet, dass man ihm die Arbeit zuweist. Gerade wie in diesem Fall, wo ein Schachfreund erkrankt, kann es nun einmal zu Schwierigkeiten kommen, die auch Zeit brauchen gelöst zu werden. Ich darf mich aber auch bei den Schachfreunden bedanken, die die Situation erkannt und Verständnis gezeigt haben.

Unsere Finanzen sind auch dieses Jahr, dank unserer Schatzmeisterin SF´in Pfadenhauer und der sparsamen Verwendung der Mittel durch unsere Ehrenamtlichen, wohl geordnet. Ich bitte daher die Versammlung dem vorgelegten Nachtragshaushalt 2017 und dem Haushaltsplan 2018 die Zustimmung zu erteilen.

Auf dem letzten BSB-Kongress am 25.06.2016 wurde ich wieder zum Versammlungsleiter gewählt. Dadurch fiel die ehrenvolle Aufgabe mich für Oberfranken zu vertreten zum wiederholten Male an SF Siegert. Auf dieser Versammlung waren auch Neuwahlen, auf Vorschlag von SF Ritter wurde ich mehrheitlich zum Vizepräsidenten des BSB gewählt, ferner bestätigte man mich im Amt des 2. Schatzmeisters.

Ich möchte mich an dieser Stelle wieder bei allen Schachfreundinnen und Schachfreunden bedanken, dies sich in Oberfranken als Ehrenamtliche in den Vereinen, Kreisen und dem BVO eingebracht haben.

Ihr/Euer

Ingo Thorn

Bezirksvorsitzender



Grußwort

des Ersten Bürgermeisters

der Stadt Lichtenfels

Liebe Schachfreunde,

Vereine haben das Leben in unserer Stadt seit jeher sichtbar geprägt. Ein bunter Mix verschiedenster Aktivitäten macht unsere Stadt lebens- und liebenswert.

Dass der Schachverein Seubelsdorf seit fast 100 Jahren aktiv am Vereinsleben unserer Stadt teilnimmt, freut mich sehr.

Schach – ein Spiel, das so komplex und populär ist, dass es auf viele von uns eine besondere Faszination ausübt. Nicht umsonst wird es gerne auch das „Spiel der Könige“ genannt.

Anlässlich dieser oberfränkischen Bezirksversammlung möchte ich mich bei dem gesamten Schachvereins-Team für die Treue bedanken und wünsche viel Erfolg und gute Gespräche.

Allen Besuchern wünsche ich einen angenehmen Aufenthalt und evtl. bleibt neben der Tagung noch ein bisschen Zeit unser schönes Lichtenfels im Herzen der Genussregion Oberfranken zu erkunden.

Herzlichst
Ihr

Andreas Hügerich
Erster Bürgermeister

Die Wurzeln des Seubelsdorfer Schachvereins reichen bis 1929 zurück; also ausgerechnet bis in das Jahr, welches unweigerlich mit dem Schwarzen Freitag und der Weltwirtschaftskrise assoziiert wird. Dennoch fanden sich am zweiten September dieses Jahres 15 Personen in der Gemeinde Seubelsdorf (1978 in die Stadt Lichtenfels eingegliedert) zusammen und konstituierten den Schachverein Seubelsdorf (SVS) im Nebenzimmer der Gastwirtschaft Scherer. Den Posten des Ersten Vorsitzenden übernahm Hans Schmuck, als zweiter Vorsitzender und Schriftführer wurde Max Prell gewählt. Trotz der schwierigen Zeitumstände wuchs der Verein rasch auf 26 Mitglieder an, sodass man bereits 1930 in die größere Gastwirtschaft Klemens umzog. Die positiven Entwicklungen der ersten Jahre sind wohl vor allem dem Idealismus der damaligen Mitglieder zu verdanken. Bis 1933 konnte der Schachverein, trotz eines Monatsbeitrages von nur 25 Pfennig und der Tatsache, dass 1933 ungefähr 2/3 der Mitglieder arbeitslos waren, bereits 12 Schachspiele sein Eigen nennen!

In schachlicher Hinsicht wurde der junge Verein vor allem vom SK Michelau um Spitzenspieler Hans Burkhardt durch Rat und Tat (Vorträge etc.) unterstützt. Die daraus entstandene Freundschaft zwischen diesen beiden Vereinen hält bis heute an. Bereits im Gründungsjahr führte der SV Seubelsdorf sein erstes Vereinsturnier (Winterturnier) durch. Ansonsten wurde das Vereinsleben durch gesellige Veranstaltungen und Freundschaftsspiele gegen andere Vereine nämlich Oberlangenstadt, Altenkunstadt, Ebersdorf, Schney, Stockheim und insbesondere Michelau ausgefüllt. Die Bilanz gestaltete sich hierbei ausgeglichen. Lediglich gegen Michelau gelang erst 1937 der erste Sieg. In der Vereinsführung gab es in den 30ern mehrere Wechsel: 1932 übernahm Max Prell den Vorsitz, von 1933 bis 1935 leitete Georg Luther den Verein und von 1935 bis 38 stand Hans Schmuck erneut dem Verein vor. Bedingt durch den zweiten Weltkrieg kam der Spielbetrieb 1939 komplett zum Erliegen.

1947 konnte trotz elf im Krieg gefallener Mitglieder, strenger Auflagen der amerikanischen Militärregierung und der allgemeinen wirtschaftlichen Not der Vereinsbetrieb unter dem Vorsitz von Johann Müller wiederaufgenommen werden. Beispielhaft für die wie schon im Gründungsjahr schwierigen Umstände steht das Vereinsturnier von 1947/48. Hier bestand der Preis aus einem Laib Brot, der nach Beendigung an die 24 Mitglieder verteilt wurde! 1948 übernahm Max Prell die Leitung des Vereines, welche er bis 1983 (!) innehaben sollte. Die Mitgliederzahl wuchs rasch von 35 auf 63 (1954). Waren vor dem Weltkrieg vor allem Vergleichswettkämpfe mit anderen Vereinen im Zentrum des Vereinslebens, lag in der Nachkriegszeit nach einer bereits 1936 erfolgten Simultanvorstellung des Wiener Meisters Hänisch der Fokus auf weiteren hochkarätigen Simultanveranstaltungen. Hierfür konnte etwa GM Efim Bogoljubow gewonnen werden, der am 26.04.1949 an 31 Brettern Simultan spielte (29, Siege, 1 Remis, 1 Niederlage). Noch im selben Jahr war am 19.11.1949 der damalige deutsche Jugendschachmeister Lothar Schmid zu einem Simultan an 21 Brettern zu Gast (20 Siege, 1 Remis).

Im Jahr 1950 nahm der SV Seubelsdorf erstmals an einem Mannschaftsturnier, nämlich der Schachmeisterschaft der Gruppe Coburg Süd teil. Hier belegte man mit 2 Siegen und 3 Niederlagen Rang 5 (von 6). Für die Simultanvorstellung an 28 Brettern am 27.11.1952 konnte der mehrfache deutsche Meister IM Georg Kieninger nach Seubelsdorf geholt werden. (26 Siege, 1 Remis, 1 Niederlage). Am 22.05.1954 erschien Lothar Schmid, mittlerweile IM, erneut für ein Simultan an 20 Brettern in Seubelsdorf (18 Siege und 2 Niederlagen). Anlässlich des 25-jährigen Vereinsjubiläums wurde für den folgenden Tag, dem 5.09.1954, der Bayerische Meister Eduard Hahn aus Bayreuth zu einem Simultan an 30 Brettern eingeladen (22 Siege, 7 Remis, 1 Niederlage). Ergänzt wurde das Vereinsleben durch gesellige Veranstaltungen, Ausflüge und Wanderungen. 1958 konnte den Schachfreunden von Nah und Fern abermals ein schachliches Highlight geboten werden: Am 24.10.58 gastierten, von der Schacholympiade in München kommend, Paul Keres in Begleitung von Lothar Schmid in Seubelsdorf. Nachdem letzterer von der Schacholympiade berichtet hatte, trat Paul Keres zu einem Simultanspiel an 40 Brettern an (31 Siege, 6 Remis, 3 Niederlagen).

In den 1960ern wurden zwei wegweisende Entscheidungen getroffen, die den Verein bis heute prägen: Zum einen wurde 1962, um einer Überalterung vorzubeugen, eine eigene Jugendabteilung gegründet. Zum anderen erfolgte 1964 der Beitritt zum BSB, der dem SV Seubelsdorf die Teilnahme am Ligaalltag und Meisterschaften ermöglichte. Am 20.03. 1965 bestritt der Verein sein erstes Spiel in der untersten Kreisklasse, damals als Bezirksklasse III bezeichnet, gegen Michelau III und gewann dieses mit 6,5 zu 1,5. Am Saisonende stand die Meisterschaft und der Aufstieg in die Bezirksklasse II zu Buche. Von hier gelang über die Bezirksklasse I der Durchmarsch in die Ofr. Verbandsklasse II, heute als Bezirksliga Oberfranken West bezeichnet. Im Jahr 1967 wechselte man nach Schließung der Gastwirtschaft Klemens in das Café Puppenstube (Pokorny). Zudem erfolgte im selben Jahr die Gründung der zweiten Mannschaft. In den folgenden Jahren etablierte sich die erste Mannschaft in der Bezirksliga West (lediglich unterbrochen durch den Abstieg 1970, der 1974 korrigiert werden konnte). Anlässlich des vierzigjährigen Vereinsjubiläums war Lothar Schmid am 07.09.69 erneut zu einem Simultanspiel in Seubelsdorf zu Besuch. Ein weiterer Simultanwettkampf konnte 1976 mit GM Luděk Pachmann auf die Beine gestellt werden. Am 07.03.76 spielte dieser an 39 Brettern gegen Vereinsspieler und Gäste (26 Siege, 9 Remis, 4 Niederlagen).

Am 29.11.81 erschien Lothar Schmid zu seinem vierten und letzten Simultanspiel in Seubelsdorf und stellte sich 40 Kontrahenten (32 Siege, 7 Remis, 1 Niederlage). Die 80er Jahre sollten sich für den Schachverein als besonders erfolgreich erweisen. 1983 gab Gründungsmitglied und Ehrenvorsitzender Max Prell nach 37 Jahren Engagement als erster Vorstand sein Amt ab. Neu gewählt als erster Vorsitzender wurde Hans Richter, der sich bereits vorher durch eine sehr gute Jugendarbeit (einige der Jugendlichen von damals sind noch heute aktive Spieler des SVS) große Verdienste erworben hatte. Ebenfalls 1983 erreichte die erste Mannschaft durch ihre Vizemeisterschaft den Aufstieg in die Bezirksoberliga und konnte sich dort etablieren. Im Folgejahr gelang der zweiten Mannschaft der Aufstieg in die Bezirksliga Ofr. West, wo sie sich jedoch nur für wenige Spielzeiten halten konnte. Die schachlich erfolgreichsten Jahre waren 1987/88 und 1988/89, in denen zweimal der dritte Platz erzielt werden konnte. Neben diesen sportlichen Höhepunkten wurden auch neue gesellige Veranstaltungen ins Leben gerufen. Bereits 1987 wurde erstmals ein mehrtägiger Ausflug nach Prag inklusive Freundschaftsspiel mit einem Prager Schachverein unternommen. Im Jahre 1992 trug der SVS an zwei Tagen ein Freundschaftsspiel gegen Lokomotiva Karlsbad aus. Der mehrtägige Ausflug nach Prag wurde in den Jahren 1994, 1996, 2003 und 2016 noch viermal wiederholt, wobei man bei diesen späteren Reisen in einer bei Prag gelegenen Mühle eines tschechischen Schachfreundes logierte. Dahingegen gerieten Simultanveranstaltungen in den Hintergrund.

Am 07.09.1991 fand das bisher letzte Simultan mit IM Enno Heycken an 20 Brettern statt. Anfang der Neunziger musste zudem nach Schließung des Café Puppenstube das Lokal gewechselt werden. Der Verein zog in den „Preußischen Hof“ um. 1993/94 rutschte die erste Mannschaft wieder in die Bezirksliga Ofr. West, konnte jedoch 1996/97 erneut aufsteigen und hielt sich bis 2001/02 in der Bezirksoberliga. Im ersten Drittel der 2000er war der Verein zu mehrfachen Umzügen genötigt. Vom Preußischen Hof ging es für kurze Zeit in das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde „Heilige Familie“, dann in den „Irish Pub“ und ins „Pizza In“. Erst 2004 konnte mit dem Vereinslokal des ESV Lichtenfels eine längerfristige Bleibe gefunden werden.

Sportlich gesehen, waren die Spielzeiten der 2000er Jahre durch einen schleichenden Prozess des Niedergangs gekennzeichnet. Durch Umzüge, Alter und Interessensverlagerung fielen sukzessive mehrere starke Spieler aus den Mannschaften heraus. Dies konnte bis 2008/09 noch halbwegs aufgefangen werden, doch spätestens zum Saisonende war klar, dass es so nicht weitergehen konnte und nur mittels einer Spielgemeinschaft das regelmäßige Antreten mit voller Besetzung sicherzustellen sei. Doch der Antrag auf Genehmigung einer Spielgemeinschaft mit Michelau wurde seitens des Bezirksverbandes 2009 zunächst abgelehnt. Zwar wurde versucht, durch die gegenseitige Ummeldung von Spielern die Folgen dieser Entscheidung abzumildern, doch stand am Ende der Saison 2009/10 der Abstieg aus der Bezirksliga Oberfranken West in die Kreisoberliga. Sicherlich ein Tiefpunkt der jüngeren Vereinsgeschichte.

Etwas Hoffnung machte immerhin die vereinseigene Jugend, die, dank des leidenschaftlichen Engagements von Matthias Bergmann (seit 2001), zunehmend Erfolge feierte. Die Saison 2010/11 musste ebenfalls ohne Spielgemeinschaft bestritten werden. Zwar gelang es, durch den Einsatz von

Jugendspielern gewisse Lücken zu füllen, doch stellte es weiterhin ein Problem dar, alle Bretter zu besetzen. Nachdem 2011/12 die SG nun endlich genehmigt wurde, war nun eine stabile Grundlage geschaffen worden, auf der in Ruhe die Jugend an die erste Mannschaft herangeführt wurde. Dass es in den folgenden Jahren derart rasant aufwärts gehen würde, war zu diesem Zeitpunkt nicht abzusehen. Allein eine talentierte Jugend zu haben, ist noch keine Garantie für sportlichen Erfolg, sondern lediglich ein ungewisses Versprechen für die Zukunft. Die Spielgemeinschaft sorgte hingegen sofort für Stabilität.

Den Beginn der bis heute andauernden Erfolgswelle markierte das U12 Team. Dieses kämpfte sich bei der bayerischen U12-Mannschaftsmeisterschaft bis ins Finale vor, ließ Konkurrenz aus großen Städten (Regensburg) und Oberbayern hinter sich und qualifizierte sich als bayerischer U12-Vizemannschaftsmeisterschaft für die deutsche Endrunde. In dieser wurde vom 26 bis zum 30.12 in Ardenndsee der deutsche U12 Vereinsmeister 2011 ermittelt. Naturgemäß konnte der SV Seubelsdorf nicht um den Kampf um die Spitze eingreifen, hielt sich aber dennoch wacker, erzielte einige Achtungserfolge (z.B. ein 2:2 gegen Hannover) und belegte am Ende Rang 16.

Auch für die erste Mannschaft gab es in der Saison 2011/12 Grund zur Freude. Durch ihren zweiten Platz gelang der Wiederaufstieg in die Bezirksliga, wo sie sich in den folgenden beiden Jahren behaupten konnte und mit zunehmender Dauer, dem damit verbundenen Erfahrungsgewinn und starke Neuzugängen immer besser wurde. Im Jahr 2013 gab Hans Richter nach dreißigjähriger Tätigkeit den Vorsitz an Matthias Bergmann ab, der die Geschicke des Vereines seitdem leitet. Ein weiteres Highlight auf dem Gebiet des Jugendschachs stellte die Ausrichtung der Deutschen U12 Mannschaftsmeisterschaft 2013 auf Schloss Schney dar. Es ist maßgeblich dem Engagement von Klaus Wiemann, dem Vater von Vanessa Wiemann, zu verdanken, dass diese Veranstaltung nach Oberfranken kam und eine derart positive Resonanz in ganz Deutschland erfuhr, die nicht nur Seubelsdorf, sondern auch Oberfranken in ganz Deutschland bekannt machte. Nach sieben Runden, einigen Remisen gegen Großstädte (Leipzig, Karlsruhe) und einem deutlichen Sieg zum Abschluss, platzierte man sich auf Rang 19.

Und auch bei der Ersten Mannschaft ging es weiterhin aufwärts. Die Saison 2014/15 konnte nach einem Herzschlagfinale auf Rang eins beendet werden. Somit gelang nach über 10-jähriger Abstinenz die Rückkehr in die Bezirksoberliga. Im Sommer/Herbst 2015 zog der SV Seubelsdorf, nachdem der ESV nach einem Vorstandswechsel sich für eine anderweitige Nutzung des Schachraums im Obergeschoss entschieden hatte, erneut um und fand im Myconiushaus der evangelischen Gemeinde eine neue Bleibe.

In die Saison 15/16 ging die erste Mannschaft voller Euphorie in die neue Spielzeit, ließ sich von anfänglichen Rückschlägen nicht entmutigen und erreichte zu Saisonende als Aufsteiger (!) mit der Meisterschaft in der Bezirksoberliga die beste Platzierung der Vereinsgeschichte. Doch damit nicht genug. In dieser historischen Saison schien fast alles zu gelingen. Im Ofr. Verbandspokal wurde bei der erstmaligen Teilnahme das Finale erreicht, bei der Ofr. Blitzschachmannschaftsmeisterschaft Rang 3 und bei der Ofr. Schnellschach MM glückte mit Rang 3 die erstmalige Qualifikation einer Seubelsdorfer Erwachsenenmannschaft für ein Turnier auf bayerischer Ebene. Bei der im September ausgetragenen Bayerischen Schnellschach MM (Landesliga Nord) wurde mit Rang sieben souverän der Klassenerhalt gemeistert. Aufgrund des positiven Trends der vergangenen Jahre und um einen Aufstieg auf bayerische Ebene zu ermöglichen, wurde die Spielgemeinschaft mit Michelau nach Ende der Ligaspiele 2015/16 einvernehmlich wieder aufgelöst.

Neben diesen mannschaftlichen Erfolgen konnten gerade in der jüngeren Vereinsgeschichte auch mehrere Spieler des SV Seubelsdorf bei Einzelmeisterschaften große Erfolge erzielen. Zu nennen ist insbesondere die Qualifikation und Teilnahme Vanessa Wiemanns an der U10 Jugendweltmeisterschaft 2015 in Griechenland sowie an der Jugendeuropameisterschaft 2013, 2014 und 2016. Sie ist damit bisher die einzige Spielerin des SV Seubelsdorf, die die Teilnahmeberechtigung zu internationalen Meisterschaften erreichte. Hinzu kommen noch Starts bei den deutschen Jugendmeisterschaften 2014, 2015. Tobias Kolb erreichte bisher als einziger männlicher Jugendspieler des SVS die Qualifikation zur deutschen Jugendmeisterschaft. 2016. Und auch im Jahr 2017 ist dort der SV Seubelsdorf durch die Spielerinnen Vanessa Wiemann und Verena Kolb vertreten. Hinzu kommen noch zahlreiche weitere Erfolge Seubelsdorfer Jugendspieler auf Bezirks- und Kreisebene. Doch auch im Erwachsenenbereich wurden in der jüngsten Vergangenheit von Seubelsdorfer Spielern sehr gute Ergebnisse erzielt. Bei den Ofr. Einzelmeisterschaften 2014 wurde Michal Michalek Vizemeister und vertrat somit erstmals den SV

Seubelsdorf bei einer bayerischen Erwachseneneneinzelmeisterschaft. 2017 wurde Jürgen Gegenfurtner als erster Seubelsdorfer in souveräner Manier Ofr. Schnellschachmeister. Christian Gebhardt glückte mit Rang zwei bei den offenen bayerischen U25-Meisterschaften 2017 die Qualifikation für die bayerische Erwachsenenmeisterschaft.

Kilian Mager (3. Vorsitzender SV Seubelsdorf)



Spiellokal SV Seubelsdorf:
evangelischen Gemeinde; Kronacher Straße 14; 96215 Lichtenfels
(Einfahrt zur Kirche)

Myconius-Haus der
Blick von der Kronacher Straße

BERICHT DES BEZIRKSSPIELLEITERS

Liebe Schachfreunde,

anbei eine kurze Zusammenfassung der Turniere auf oberfränkischer und bayerischer Ebene der Saison 2015/2016, sowie der bisherigen Ergebnisse der Saison 2016/2017.

Viele Grüße

Im April 2017 - Reiner Schulz (BSL)

Ehrentafel

Oberfränkische Einzel- und Mannschafts-Meisterschaften Saison 2015/2016

Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksoberliga / Saison 2015/2016	1. SG Michelau/Seubelsdorf 2 2. FC Nordhalben 3. SK Weidhausen (Aufsteiger)
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga-Ost / Saison 2015/2016	1. SK Presseck (Aufsteiger) 2. ASV Rehau 3. SK Kulmbach
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga- West / Saison 2015/2016	1. SV Neustadt/Cbg. (Aufsteiger) 2. SG Sonneberg 3. Coburger SV
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Mannschaft / Saison 2015/2016 / Endspiel am 05.06.2016	1. SC Bamberg (4,0) 2. SG Michelau/Seubelsdorf (0,0)
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Einzel Saison 2015/2016	1. Ralf M. Großhans (SK Weidhausen) 2. Seigert, Frank (FC Nordhalben)
Oberfränkische Einzelmeisterschaft der Frauen 06.02.2016 in Seubelsdorf	1. Olga Birkholz (TSV Bindlach) 2. Christina Leuchsenring (Oberkotzau) 3. Stefanie Birke (FC Nordhalben)
Oberfränkische Meisterschaft / Einzel 03.-06.01.2016 in Lichtenfels/Schney	1. Löw, Gerald (TSV Bindlach-Aktionär) 2. Mühlbayer, Kevin (TSV Bindlach-Akt.) 3. Großhans, Ralf-M. (SK Weidhausen)
Oberfränkische Blitzmeisterschaft / Einzel 06.01.2016 in Lichtenfels/Schney	1. Lorenz, Mark (1FC Marktleuthen) 2. Krauseneck, Peter (SC Bamberg) 3. Breithut, Kurt-Georg (SC Bamberg)
Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft / Einzel 28.02.2016 in Hof	1. Schindler, Viktor (PTSV-SK Hof) 2. Shashkin, Igor (PTSV-SK Hof) 3. Löw, Gerald (TSV Bindlach-Aktionär)
Oberfränkische Blitzmeisterschaft Mannschaft 10.07.2016 in Breitengüßbach	1. SC Bamberg 2. 1.FC Marktleuthen 3. SV Seubelsdorf
8. Oberfränkische Senioren Schnellschach Meisterschaft / Einzel 23.04.2016 in Kirchenlamitz	1. Schweizer, Wolfgang (SK Kulmbach) 2. Baar, Reinhard, Dr. (SK Presseck) 3. Geisensetter, Franz (SG Sonneberg) Nestoren: Brock, Arnulf (PTSV-SK Hof)
33. Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft / Mannschaft am 11.06.2016 in Weidhausen	1. SC Bamberg 2. Kronacher SK 3. SG Michelau/Seubelsdorf
33. Oberfränkische Seniorenmeisterschaft Einzel / 20.06.- 28.06.2016 in Bischofsgrün	1. Gehlert, Berthold, Dr. (PSV Bamberg) 2. Laustsen, Karl-Johan (FC Marktleuthen) 3. Jaschke, Dieter (TSV Kirchenlaibach)

Ehrentafel

Bayerische Meisterschaften 15/16

Oberliga (Bayern) Saison 2015/2016	Kein Vertreter Oberfrankens
Landesliga Nord) Saison 2015/2016	3. TSV Bindlach-Aktionär 2 8. SC Bamberg
Regionalliga Nord-West Saison 2015/2016	1. 1FC Marktleuthen (Aufsteiger) 4. Kronacher SK 5. PTSV SK Hof 9. SC Höchstadt (Absteiger) 10. TSV Kirchenlaibach (Absteiger)
Bayerische Pokalmeisterschaft Mannschaft Saison 2015/2016	Achtelfinale: SK Kelheim – SC Bamberg 2-2 (Kelheim weiter)
Bayerische Pokalmeisterschaft Einzel Saison 2015/2016	Großhans, Ralf-Michael (zurückgezogen)
Bayerische Blitzschach EM 23.04.2016 in Mering	15. Breithut, Kurt-Georg (SC Bamberg) 26. Hermann, Jens (SC Bamberg)
Bayerische Blitzmeisterschaft / Mannschaft 06.03.2016 in Schweinfurt	9. SC Bamberg 11. 1FC Marktleuthen 19. SG Sonneberg
87. Bayerische Schach-Einzelmeisterschaft 21.-27.08.2016 in Bad Griesbach	Allgemeine Klasse: 16. Schulz, Lukas (SC Forchheim/SC Höchstadt) 20. Michalek, Michal (Bad Kissingen/Seubelsdorf) 22. Wilfert, André (1.FC Marktleuthen) 33. Großhans, Ralf-Michael (SK Weidhausen) Frauen: keine Teilnehmerin aus Oberfranken
28. Offene Bayerische Seniorenmeisterschaft 04.-12.06.2016 in Bergen (Chiemgau)	6. Urytskyy, Arkadiy (TSV Bindlach-Aktionär) 18. Kochseder (TV Hallstadt) 67 Conitz, Helmut (SF Witzlasreuth) 75. Zellner, Erwin (SK Kulmbach)
Bayerische Schnellschach- Einzelmeisterschaft 07.-08.05.2016 in Westerndorf/St.Peter	11. Michalek, Michal (SV Seubelsdorf) 16. Schindler, Viktor (PTSV-SK Hof)
Bayerische Schnellschach-meisterschaften / Mannschaft 18.09.2016 Oberliga in Riedenburg LL Nord in Weidhausen	Oberliga: 6. SC Bamberg LL-Nord: 5. PTSV-SK Hof; 6. SG Sonneberg 7. SV Seubelsdorf; 8. SK Michelau 9. Kronacher SK; 10. SK Weidhausen 14. SC Höchstadt/Aisch

Deutsche Meisterschaften 15/16

Bundesliga 2 - Ost Saison 2015/2016	4. TSV Bindlach-Aktionär
--	--------------------------

Oberfränkische Einzel- und Mannschafts-Meisterschaften Saison 2016/2017

Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksoberliga / Saison 2016/2017	1. FC Nordhalben 2. SC Höchstadt/Aisch (Aufsteiger) 3. TSV Kirchenlaibach
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga- Ost / Saison 2016/2017	1. 1.FC Marktleuthen 2 (Aufsteiger) 2. SV Thiersheim 3. SK Kulmbach
Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft Bezirksliga- West / Saison 2016/2017	1. SC Bamberg 2 (Aufsteiger) 2. SG Sonneberg 3. SG Hollfeld/Memmelsdorf
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Mannschaft Saison 2016/2017	1. SG Sonneberg 2. ATSV Oberkotzau
Oberfränkische Pokalmeisterschaft Einzel Saison 2016/2017	1. Friedrich Tomaschko (TSV Tettau) 2. Thorsten Redl (TSV Mönchröden)
Oberfränkische Einzelmeisterschaft der Frauen 21.01.2017 in Seubelsdorf	1. Christina Leuchsenring (ATSV Oberkotzau) 2. Potstada, Kathrin (SC Steinwiesen) 3. Stefanie Birke (FC Nordhalben)
Oberfränkische Meisterschaft / Einzel 03.-06.01.2017 in Lichtenfels/Schney	1. Beier, Klaus (SK Michelau) 2. Wilfert, André (1.FC Marktleuthen) 3. Koch, Christian (SC Höchstadt/Aisch) Senioren: Dr. Peter Krauseneck (SC Bamberg) Nestoren: Klaus von Löffelholz (Coburger SV)
Oberfränkische Blitzmeisterschaft Einzel 06.01.2017 in Lichtenfels/Schney	1. Löw, Gerald (TSV Bindlach-Aktiomär) 2. Breithut, Kurt-Georg (SC Bamberg) 3. Seidel, Peter (SF Kirchenlamitz) Senioren: Dr. Krauseneck, Peter (SC Bamberg) Damen: Seidler, Anita (SK Kulmbach)
Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft / Einzel am 05.03.2017 in Hof	1. Gegenfurtner, Jürgen (SV Seubelsdorf) 2. Kirschneck, Toralf (1.FC Marktleuthen) 3. Dr. Krauseneck, Peter (SC Bamberg)
Oberfränkische Blitzmeisterschaft Mannschaft Am 01.07.2017 in Schney	1. 2. 3.
9. Oberfränkische Senioren Schnellschach Meisterschaft / Einzel 06.05.2017 in Kirchenlamitz	Turniersieger: Kirschneck, Toralf (1.FC Marktleuthen) Senioren Sieger: Josef Bodenschatz (TSV Kirchenlaibach) Nestorenmeister: Kurt Schlepner (PTSV-SK Hof)
34. Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft / Mannschaft am 28.05.2017 in Burgkunstadt	1. Kronacher Sk 2. SC Bamberg 3. SK Michelau
34. Offene Oberfränkische Seniorenmeisterschaft Einzel / 10.07.-18.07.2017 in Bischofsgrün	Seniorenmeister: Seniorenmeisterin: Nestorenmeister:

Ehrentafel

Bayerische Meisterschaften 16/17

Oberliga (Bayern) Saison 2016/2017	Kein Vertreter Oberfrankens
Landesliga Nord) Saison 2016/2017	5. SC 1868 Bamberg 1 6. SV Bindlach-Aktionär 2 9. IFC Marktleuthen 1 (Absteiger)
Regionalliga Nord-West Saison 2016/2017	4. Kronacher SK 1 6. PTSV SK Hof 1 9. SK Widhausen 1 (Absteiger)
Bayerische Blitzmeisterschaft / Mannschaft 12.03.2017 in Kelheim	8. SC Bamberg 11. 1.FC Marktleuthen
Bayerische Pokalmeisterschaft Mannschaft Saison 2016/2017	Ab 18.06.2017 mit SG Sonneberg und ATSV Oberkotzau
Bayerische Pokalmeisterschaft Einzel Saison 2016/2017	Ab 23.09.2017 mit Friedrich Tomaschko (TSV Tettau)
Bayerische Blitzschach EM 21.05.2017 in Kelheim	9. Kurt-Georg Breithut (Kronacher SK) 14. Jens Hermann (SC Bamberg) 25. Peter Seidel (SF Kirchenlamitz) 27. Ralf Mittag (SC Bamberg) 34. Prof. Dr. Peter Krauseneck (SC Bamberg)
Bayerische Schnellschach- Einzelmeisterschaft xx.xx.2017 in Memmingen	
29. Offene Bayerische Seniorenmeisterschaft 10.-18.06.2017 in Bergen (Chiemgau)	
88. Bayerische Schach-Einzelmeisterschaft 20.-26.08.2017 in Rosenheim / Westerndorf St. Peter	
Bayerische Schnellschach-Mannschafts- Meisterschaften am 17.09.2017 OL in ? + LL Nord in ?	

Deutsche Meisterschaften 16/17

Bundesliga 2 - Ost Saison 2016/2017	4. TSV Bindlach-Aktionär
--	--------------------------

BERICHT DER JUGENDLEITER

Liebe Schachfreunde,

wir können bei der Jugend in der Saison 2016/2017 wiederum auf eine ereignisreiche Saison zurückblicken. In dieser Saison wurden zwei neue Veranstaltungen durchgeführt, so gab es im Juli vergangenen Jahres eine Blitzmannschaftsmeisterschaft in der U14 und U20 und ein spezielles DWZ-Turnier, auf das im Bericht noch einmal detaillierter eingegangen wird.

Im Folgenden wollen wir kurz die wichtigsten Punkte des letzten Jahres darstellen:

Spielbetrieb der Jugendligen:

In der Saison 2016/2017 nahmen in der Jugend-Bezirksliga in den Altersklassen U14, U16 und U20 13 Mannschaften teil. Die Anzahl der Mannschaften blieb im Vergleich zum letzten Jahr gleich.

In der U14 erreichte der SC Höchststadt den ersten Platz, in der U 16 wurde der SC Bamberg ungeschlagen Meister. Die U 20 ist vom SK Kulmbach dominiert worden, somit sind sie für die Landesliga Nord (U20) auf bayerischer Ebene qualifiziert.

In den bayerischen Jugendligen steigt der SC Höchststadt von der Bayernliga (U20) in die Landesliga (U20) ab. Bei der bayerischen U12 Meisterschaft spielten dieses Jahr vier Vereine aus Oberfranken mit, der TSV Bindlach, der Kronacher SK, der SC Höchststadt und der TSV Oberlauter, wobei zwei Vereine (SC Höchststadt und TSV Bindlach) in die zweite Runde (Viertelfinale) weiterkamen. Hier setzte sich der TSV Bindlach nochmals durch und erreichte auch die dritte Runde. Bei der bayerischen U25 Mannschaftsmeisterschaft landete der SC Höchststadt auf dem dritten Platz von drei teilnehmenden Mannschaften.

Bei der bayerischen Mannschaftsmeisterschaft der U16 im Vorjahr nahm der SK Weidhausen teil, schied aber leider in der Vorrunde aus. Der PTSV Hof spielte bei der U14 Meisterschaft im letzten Jahr mit, musste aber ebenfalls in der Vorrunde die Segel streichen.

Bayerische JEM:

Drei Vizemeistertitel für Oberfranken - Alle drei Titelträger aus Seubelsdorf!

25 Oberfranken kämpften 5 Tage lang und in 149 Partien in Bad Kissingen und auf Burg Wernfels um die Medallien. Vor allem unsere Mädels sicherten sich in mehreren Altersklassen Topplatzierungen. Vanessa Wiemann (Seubelsdorf) bewies einmal mehr ihr Talent und landete in der U12w ungeschlagen auf den zweiten Platz. Ganz knapp ging es in der U16w zu; in Brettpunkten gleich, fehlte Verena Kolb nur ein halber Buchholzpunkt auf die Erstplatzierte. Beide haben sich dadurch für die Deutsche Meisterschaft in Willingen (Hessen) qualifiziert. Auch die anderen Mädels können mit ihrer Leistung zufrieden sein.

Bei den Jungs stach Christian Gebhardt heraus, der hinter dem herausragenden Althöchstadter Lukas Schulz, den zweiten Platz belegte. Er darf somit an der Bayerischen Meisterschaft der Erwachsenen teilnehmen.

Alle drei Titelträger stammen aus Seubelsdorf und spiegeln die exzellente Jugendarbeit des Vereins wider.

Neben dem sportlichen Teil organisierten unsere Kinder und Jugendlichen sowie die Betreuer gemeinsame Kickerturniere, Werwolfunden und Ausflüge und schafften damit eine sehr gute Atmosphäre untereinander. Damit ist die Voraussetzung für eine erfolgreiche Ausrichtung der BJEM 2018 gegeben.

Bei den bayerischen Jugendeinzelmeisterschaften sind angetreten:

U10: Vincent Wolf (SC Bamberg) 12. Platz, Kilian Ebel (TSV Bindlach) 19. Platz

U12: Johannes Renner (SK Kronach) 20. Platz (Abbruch wegen Krankheit),

Jan Bieberle (SC Höchstadt) 21. Platz (Abbruch wegen Krankheit),

U14: Lukas Köhler (SC Bamberg) 11. Platz, Tobias Kolb (SV Seubelsdorf) 15. Platz, Maik Ebel (TSV Bindlach) 20. Platz

U16: Pablo Wolf (SC Bamberg) 11. Platz, Spartak Galstyan (PTSV Hof) 12. Platz,

U18: Benjamin Zerr (SK Michelau) 16. Platz, Daniel Völker (SSV Burgkunstadt) 17. Platz

U25: Lukas Schulz (SC Forchheim/SC Höchstadt) 1. Platz, Christian Gebhardt (SV Seubelsdorf) 2. Platz, Alexander Mönies (SC Höchstadt) 5. Platz, Moritz Sesselmann (SK Kulmbach) 10. Platz, Christoph Sesselmann (SK Kulmbach) 23. Platz, Caspar Schweens (SK Kulmbach) 26. Platz

U10w: Anna Leykauf (TSV Bindlach) 6. Platz, Milena Reifschneider (TSV Bindlach) 7. Platz, Elisabeth Reich (ASV Oberkotzau) 11. Platz, Maite Gorka (TSV Bindlach) 12. Platz

U12w: Vanessa Wiemann (SV Seubelsdorf), 2. Platz, Merle Gorka (SV Höchstadt) 11. Platz, Melissa Reifschneider (TSV Bindlach) 15. Platz

U14w: Annika Petzold (PTSV Hof) 6. Platz

U16w: Verena Kolb (SV Seubelsdorf) 2. Platz

Oberfränkische Schachtage in Schney:

Auch bei den diesjährigen Jugendeinzelmeisterschaften des Bezirks in Schney haben wieder viele Jugendliche teilgenommen. Die Einzelergebnisse können in den Tabellen nachgelesen werden.

Oberfränkische Schnellschachmeisterschaft/Bamberger Jugendopen:

Beim letztjährigen Jugendopen sind mehr als 150 Teilnehmer am Start gewesen. Die gut organisierte Meisterschaft findet somit auch weiterhin ihren Anklang bei allen Schnellschachliebhabern des Bezirks. Auch hier können die Ergebnisse in den Tabellen nachgelesen werden.

Oberfranken-Kader:

Die Kadertermine sind in dieser Saison von 4 auf 5 Termine erhöht worden. Es stehen weiterhin pro Termin drei Trainer für drei Gruppen zur Verfügung, die ein individuelles und der Spielstärke entsprechendes Training anbieten. Wiederum sind etwa 30 Teilnehmer an den Start gegangen.

Dieses Jahr findet am 1. Juli wieder ein Talentsichtungslehrgang statt. Alle Jugendlichen sind hierfür herzlich eingeladen.

Mädchentraining:

Am 27. November 2016 wurde das dritte Mädchentraining in Kronach unter der Leitung der Bezirksjugendleitung und der Trainerin Hanna Marie Klek (SC Erlangen), der bayerischen Mädchenreferentin, angeboten. Es nahmen 14 jugendliche Teilnehmerinnen aus mehreren Vereinen aus Oberfranken teil. Am Vormittag wurde ein kleines Mannschaftsturnier mit jeweils 2 Brettern im Schnellschachmodus durchgeführt. Nach der Mittagspause war Training angesagt. Das Thema Zugzwang wurde in verschiedenen Varianten am Demobrett gezeigt. Anschließend lösten alle Mädchen Aufgaben zu diesem Thema. Ein weiteres Mädchentraining wird am 9. Juli in Kronach stattfinden.

Blitzmannschaftsmeisterschaft U14 und U20:

Am 9. Juli in der vergangenen Saison fand in Breitengüßbach in Zusammenarbeit mit dem SC Bamberg die erste oberfränkische Blitzmannschaftsmeisterschaft der U14 und U20 statt. 4 U20 und 2 U14 Mannschaften spielten in einem gemeinsamen Doppelrundenturnier um die Krone. Sieger in der U20 wurde der SC Höchstadt, in der U14 gewann der SC Bindlach.

1. SC Höchstadt U20
2. SC Bamberg U20
3. SC Kulmbach U20
4. SC Seubelsdorf U20
5. SC Bindlach U14
6. SC Bamberg U14

DWZ-Turnier:

Am 26. März fand in der Kreisbücherei Kronach ein DWZ-Turnier mit insgesamt 21 Teilnehmern statt. Vorbild für diese Art des Turniers ist die Chessimo-Turnierserie, die u.a. in Südbayern und Baden-Württemberg stattfindet. Alle Jugendlichen wurden in 3 etwa gleich große Gruppen, die nach Spielstärke gestaffelt waren, aufgeteilt, in denen sie jeweils 5 Runden spielten. Jede Partie wurde nach ihrem Ende kurz analysiert. Ein weiteres Ziel war es, dass die Jugendlichen eine DWZ erspielen, da diese bei ihnen einen hohen Stellenwert besitzt. Für die Analyse und die Durchführung des Turniers waren verantwortlich: Johannes Pfadenhauer (TSV Bindlach), Johannes Türk (SSV Burgkunstadt) und Tobias Pfadenhauer (Kronacher SK).

Am Schluss gewann in Gruppe 1 Melissa Reifschneider, in Gruppe 2 Anna Leykauf und in Gruppe 3 Milena Reifschneider. Alle drei sind Mitglieder des TSV Bindlach. Das Turnier wurde von allen Seiten gut aufgenommen, ein weiteres ist für Sommer oder Herbst geplant.

Ergebnisse Gruppe 1:

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkt.	SB	Sieg
1	2	Reifschneider Melissa	1108	-	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	4½	9,25	4
2	1	Renner Johannes	1130	-	Kronacher SK 1882 e.V.	4	8,50	4
3	3	Schilay Vinzenz	1052	GER	SK Neumarkt e.V.	3	8,25	1
4	4	Rädisch Mette	965	-	Kronacher SK 1882 e.V.	3	4,50	2
5	6	Ebel Kilian	914	-	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	2½	3,75	1
6	5	Partheymüller Laurin	947	-	SSV Burgkunstadt 1931	2	2,00	1
7	7	Wagner Jonas	901	-	SSV Burgkunstadt 1931	1	0,50	0

Ergebnisse Gruppe 2:

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkt.	SB	Sieg
1	1	Leykauf Anna	887	-	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	5	10,00	5
2	2	Quidenus Sebastian	797	-	SSV Burgkunstadt 1931	4	6,00	4
3	3	Bock Felix	793	-	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	2	2,50	2
4	5	Reich Elisabeth	0	-	ATSV Oberkotzau	1½	2,75	1
5	4	Seeberger Leo	781	-	TSV Kirchenlaibach	1½	1,75	1
6	6	Kunte Dominik	0	-	SK 1907 Kulmbach	1	1,50	1

Ergebnisse Gruppe 3:

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkt.	SB	Sieg
1	4	Reifschneider Milena	760	-	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	4½	10,25	4
2	7	Schubert Emilia	0	-	SV Neustadt b. Coburg	3½	5,75	3
3	3	Kral Robert	761	-	SSV Burgkunstadt 1931	3	6,00	3
4	5	Kamleiter Noah	0	-	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	2½	6,25	2
5	1	Buron Paul	779	-	SV Seubelsdorf	2½	5,25	2
6	2	Rieß Lukas	766	-	TSV Kirchenlaibach	2	3,00	2
7	8	Tabus Matei Stefan	0	-	SV Seubelsdorf	1½	2,25	1
8	6	Rieß Laura	0	-	TSV Kirchenlaibach	½	0,75	0

Wir bedanken uns bei allen Jugendlichen und Vereinen für ihr Interesse und Engagement am Angebot der Bezirksjugend. Weiterhin gratulieren wir allen Vereinen und Spielern, die erfolgreich waren, und wünschen auch für nächste Saison eine rege Teilnahme und hervorragende Erfolge.

Tobias Pfadenhauer und Hans-Ulrich Herdin



Bild: Team Oberfranken bei der BJEM in Bad Kissingen



Turnier und Powertraining für schlaue Mädchen mit Hanna Marie Klek



Die Jugendleitung des Schachbezirks Oberfranken veranstaltet mit der Mädchenreferentin der bayerischen Schachjugend und ehemaligen Vizeweltmeisterin Hanna Marie Klek ein Training mit einem anschließenden Turnier und einer Analyse für Mädchen mit einer DWZ bis etwa 1200.

Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Teilnehmerinnen begrenzt. Es zählt der Überweisungseingang. Die Teilnahme wird per E-Mail bestätigt.

Wer: Alle Mädchen, die beim DSB und BSB gemeldet sind, können mitmachen.

Wann: Sonntag, den 9. Juli 2017, von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Anwesenheitspflicht: 9.45 Uhr

Wo: Kreisbibliothek Kronach, Am Schulzentrum 1, 96317 Kronach

Anmeldeschluss: 30. Juni 2017

Was kostet es: 8 € (Getränke sowie belegte Brötchen sind im Preis enthalten)

Anmeldung: 1jugendleiter@schachbezirk-oberfranken.de
mit gleichzeitiger Überweisung der Teilnahmegebühr an:

Schachbezirk Oberfranken

IBAN: DE27 7709 1800 0000 6246 08

BIC: GENO DEF1 LIF

Verwendungszweck: Powertraining, Name, Verein und Wohnort

Vorläufiger Zeitplan:

10.00 bis 12.00 Training

12.00 bis 13.00 Mittagspause

13.00 bis 16.30 Turnier und Analyse mit Pausen zwischendurch

Mit der Anmeldung willigt der Teilnehmer (bei Minderjährigen die Eltern) ein, dass Bilder und Berichte in den Medien bzw. im Internet von ihm veröffentlicht werden dürfen, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung stehen.

Änderungen vorbehalten

BERICHT REFERENT SCHULSCHACH

Oberfränkische Schulschachmeisterschaften am 03.12.2016 in Bindlach

Fast 300 Kinder und deren Eltern Betreuer und Übungsleiter fanden den Weg in die Bindlacher Bärenhalle um die Oberfränkischen Meisterschaften auszuspielen. Schulschachreferent Wolfgang Siegert begrüßte 63 oberfränkische Mannschaften. In 6 Wertungsklassen wurden die Sieger ermittelt. Die Mädchen wurden in verschiedene Gruppen integriert. Die WK 1 und die WK 2 wurden zusammengelegt. Insgesamt war es wieder eine gelungene Veranstaltung unter Bindlacher Flagge. Der Dank gilt den zahlreichen Helfern, den vielen Eltern und dem unermüdlichen Motor Klaus Mühlwinkel. Nebenbei holten die Bindlacher zahlreiche Titel. Auch Bayreuther Schulen waren erfolgreich. Allen Gruppenleitern möchten wir danken für Ihre Geduld und Ihre Übersicht mit den Kindern. Solch ein Event ist nur mit viel Fleiss zu meistern. Bindlach sagt Servus bis zum März 2017, wenn erstmals auch in der Bärenhalle die Bayerischen Schulschachmeisterschaften stattfinden.

WK-1-2

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	SoBerg
1.	1.	WWG Bayreuth	5	0	0	10 - 0	18.0	65.00
2.	2.	Hof	4	0	1	8 - 2	16.0	55.00
3.	3.	MGF Kulmbach	3	0	2	6 - 4	12.5	33.00
4.	4.	Meranier	2	0	3	4 - 6	9.0	17.00
5.	5.	Coburg	1	0	4	2 - 8	4.5	2.00

WK-3

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	SoBerg
1.	4.	Meranier 3	7	0	0	14 - 0	27.5	163.50
2.	7.	Meranier 2	5	1	1	11 - 3	19.5	92.50
3.	6.	Kronach	4	1	2	9 - 5	17.5	79.00
4.	1.	Hof Mä	4	1	2	9 - 5	15.5	55.50
5.	2.	Meranier 1	3	1	3	7 - 7	15.0	67.00
6.	5.	Meranier 4	2	0	5	4 - 10	11.0	42.00
7.	3.	MWG Bayreuth	1	0	6	2 - 12	6.0	11.00

WK-4

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	Buchh
1.	4.	Christian Ernestinum	7	0	0	14 - 0	25.5	47.0
2.	1.	WWG Bayreuth	5	1	1	11 - 3	19.0	49.0
3.	5.	Meranier	3	2	2	8 - 6	17.0	49.0
4.	2.	MWG Bayreuth	3	2	2	8 - 6	15.0	53.0
5.	3.	Richard Wagner G.	4	0	3	8 - 6	15.0	49.0
6.	8.	Kronach	2	3	2	7 - 7	14.5	54.0
7.	9.	Montessori	2	1	4	5 - 9	12.5	44.0
8.	10.	Meranier Mä	2	1	4	5 - 9	10.5	43.0
9.	7.	Hof	2	1	4	5 - 9	9.0	40.0
10.	6.	Coburg	0	1	6	1 - 13	6.0	51.0
11.	11.	Spieleitung	0	0	1	0 - 2	0.0	30.0

WK Mittelschule-Realschule

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	SoBerg
1.	2.	Scheßlitz 1	5	0	0	10 - 0	18.5	68.00
2.	1.	Bamberg 1	4	0	1	8 - 2	16.5	58.00
3.	5.	Scheßlitz 2	2	1	2	5 - 5	10.0	26.00
4.	6.	Bamberg 2	2	1	2	5 - 5	9.5	17.00
5.	4.	Scheßlitz 3	1	0	4	2 - 8	3.5	2.50
6.	3.	Scheßlitz 4	0	0	5	0 - 10	2.0	7.00

WK Grundschule

Rang	MNr	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	Buchh
1.	22.	Bindlach 1	7	0	0	14 - 0	26.5	56.0
2.	19.	Mistelbach 1	6	0	1	12 - 2	19.5	60.0
3.	26.	Bindlach 5	6	0	1	12 - 2	18.5	47.0
4.	25.	Bindlach 4	5	1	1	11 - 3	17.0	52.0
5.	23.	Bindlach 2	5	0	2	10 - 4	18.0	56.0
6.	5.	Lerchenbühl	4	1	2	9 - 5	17.0	57.0
7.	30.	Bindlach Mädchen	4	1	2	9 - 5	16.0	41.0
8.	11.	Melkendorf	4	1	2	9 - 5	15.5	54.0
9.	13.	Luitpold GS	4	1	2	9 - 5	14.5	48.0
10.	12.	Stockheim 1	4	0	3	8 - 6	18.5	41.0
11.	21.	Mistelbach 3	4	0	3	8 - 6	16.5	43.0
12.	20.	Mistelbach 2	3	2	2	8 - 6	16.0	49.0
13.	1.	Jean-Paul GS	3	2	2	8 - 6	15.5	49.0
14.	14.	Kronach 1	4	0	3	8 - 6	15.0	54.0
15.	24.	Bindlach 3	3	1	3	7 - 7	15.5	54.0
16.	10.	Naila	3	1	3	7 - 7	14.0	47.0
17.	2.	St. Johannis	3	1	3	7 - 7	13.5	37.0
18.	27.	Bindlach 6	3	1	3	7 - 7	12.0	43.0
19.	8.	Lichtenfels	3	0	4	6 - 8	14.0	54.0
20.	3.	Graser GS	2	2	3	6 - 8	14.0	51.0
21.	9.	Stockheim 2	2	2	3	6 - 8	14.0	36.0
22.	4.	Eckersdorf 1	3	0	4	6 - 8	13.5	53.0
23.	31.	Mitwitz 1	2	2	3	6 - 8	13.5	44.0
24.	6.	Herzoghöhe	2	2	3	6 - 8	11.0	50.0
25.	17.	Kronach 4	3	0	4	6 - 8	11.0	34.0
26.	32.	Mitwitz 2	2	1	4	5 - 9	11.5	37.0
27.	16.	Kronach 3	2	1	4	5 - 9	11.0	46.0
28.	28.	Bindlach 7	2	1	4	5 - 9	11.0	32.0
29.	15.	Kronach 2	2	0	5	4 - 10	11.5	35.0
30.	29.	Mistelbach Mädchen	2	0	5	4 - 10	11.5	33.0
31.	33.	Bindlach 8	2	0	5	4 - 10	10.5	33.0
32.	18.	Kronach 5	2	0	5	4 - 10	9.5	39.0
33.	7.	St. Georgen	1	0	6	2 - 12	9.5	36.0

Bayerische Schulschachmeisterschaften 25. März 2017 - Bindlach „Bärenhalle“



Insgesamt strömten 101 Teams nach Bindlach, hinzu kamen noch die Betreuer, die Teilnehmer an der Lehrermeisterschaft und am Kurs für das Schulschach-Patent.

Genau 73 Mannschaften fanden sich zu einer tollen Bayerischen Schulschachmeisterschaft in der Bindlacher Bärenhalle ein, um Ihre Titelträger in den einzelnen WKs auszuspielen. Nochmal 28 Teams waren beim Grundschulcup am Start.

Dies sind die Sieger der bayerischen Meisterschaften:

WK I: Albrecht Altdorfer Gymnasium Regensburg

WK II: Gymnasium bei St. Stephan aus Augsburg

WK III: Gymnasium Tegernsee

WK IV: Gymnasium Maria Theresia München

WK Mädchen: Maria Ward Aschaffenburg

Realschule: Realschule Tegernseer Tal

Grundschule: Grundschule Garching-West

Lehrermeisterschaft: Karsten Schuster Viscardi Gymnasium Fürstenfeldbruck

Grundschulcup: Nürnberg 1

Grundschulcup 1.+2.Klassen: Mistelbach 2

WK-I

Kreuztabelle nach Rang

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Albrecht Altdorfer Gymnasium Regensburg	*	2½	2½	4	4	3	3	4	4	16	27	117
2	Dürer Gymnasium Nürnberg	1½	*	3	3	4	3½	4	3½	4	14	26,5	90,5
3	Donau Gymnasium Kehlheim	1½	1	*	3	2½	3½	3	2½	4	12	21	69,5
4	Viscardi Gymnasium Fürstenfeldbruck	0	1	1	*	2½	2	3	2	3	8	14,5	42,75
5	Gymnasium Kirchseeon	0	0	1½	1½	*	1	4	2½	4	6	14,5	27,5
6	Hausenstein-Gymnasium München	1	½	½	2	3	*	2	1	3	6	13	32,25
7	Meranier Gymnasium Lichtenfels	1	0	1	1	0	2	*	3	3	5	11	23
8	Schiller Gymnasium Hof	0	½	1½	2	1½	3	1	*	2	4	11,5	22,75
9	Spessart Gymnasium Alzenau	0	0	0	1	0	1	1	2	*	1	5	5,75

WK-II

Kreuztabelle nach Rang

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Gymnasium bei St. Stephan aus Augsburg	*	2½	3	4	3	3	3	4	4	4	18	29,5	150,5
2	Hans Leinberger Gymnasium Landshut	1½	*	2	2	3	2½	3	3½	2	4	13	23,5	98,5
3	Siemens-Gymnasium Regensburg	1	2	*	2	2	2	3	4	4	4	12	24	86
4	Gymnasium Tegernsee	0	2	2	*	1½	3	2	3½	3	4	11	21	78,25
5	WWG Gymnasium Bayreuth	1	1	2	2½	*	2	1	3½	3	3½	10	19,5	71
6	Gymnasium KEG Amorbach	1	1½	2	1	2	*	2	1	3½	3	7	17	47,25
7	Franz-Marc-Gymnasium Markt Schwaben	1	1	1	2	3	2	*	3	1	2	7	16	53,25
8	MGE Gymnasium Kulmbach	1	½	0	½	½	3	1	*	2½	3	6	12	34,5
9	Gymnasium Kirchheim	0	2	0	1	1	½	3	1½	*	3	5	12	33,25
10	Dürer-Gymnasium Nürnberg	0	0	0	0	½	1	2	1	1	*	1	5,5	8

WK-III

Kreuztabelle nach Rang

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Gymnasium Tegernsee	*	2	3½	3½	4	3	4	3½	4	4	17	31,5	135,25
2	Dessauer Gymnasium Aschaffenburg	2	*	2	½	4	3	3	4	4	4	14	26,5	103
3	Meranier Gymnasium Lichtenfels	½	2	*	1	4	2½	3	3½	3	4	13	23,5	88,75
4	Gymnasium Ergolding	½	3½	3	*	1	2	2	4	3	4	12	23	91,75
5	Dürer-Gymnasium Nürnberg	0	0	0	3	*	½	2½	3	2½	4	10	15,5	63,5
6	Gymnasium Marktoberndorf	1	1	1½	2	3½	*	1½	2½	2½	4	9	19,5	50,5
7	August Gymnasium Sulzbach-Rosenberg	0	1	1	2	1½	2½	*	2	3	4	8	17	48,25
8	Gymnasium Untergriesbach	½	0	½	0	1	1½	2	*	3	4	5	12,5	19,5
9	Wilhelm Hausenstein München	0	0	1	1	1½	1½	1	1	*	4	2	11	0
10	MWG Bayreuth	0	0	0	0	0	0	0	0	0	*	0	0	0

WK-IV

Kreuztabelle nach Rang

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Maria-Theresia-Gymnasium München	*	2½	3	3	4	4	4	4	3	3½	18	31	149
2	Dessauer Gymnasium Aschaffenburg	1½	*	4	3	3½	4	3	4	4	4	16	31	118
3	Gymnasium Tegernsee	1	0	*	3	1	3	3	2½	3	4	12	20,5	80
4	Ohm-Gymnasium Erlangen	1	1	1	*	3½	3	3	2	4	4	11	22,5	68,5
5	Dossenberger Gymnasium Günzburg	0	½	3	½	*	2½	1	3	3½	3½	10	17,5	63,5
6	Donau Gymnasium Kehlheim	0	0	1	1	1½	*	3	3	4	4	8	17,5	40
7	Albrecht Altdorfer-Gymnasium Regensburg	0	1	1	1	3	1	*	2	3	2½	7	14,5	36,5
8	Goethe-Gymnasium Regensburg	0	0	1½	2	1	1	2	*	3	2½	6	13	31
9	Christian Ernestinum Gymnasium Bayreuth	1	0	1	0	½	0	1	1	*	4	2	8,5	4
10	WWG-Gymnasium Bayreuth	½	0	0	0	½	0	1½	1½	0	*	0	4	0

WK-Mittel-Realschule

Endstand nach 9 Runden

Rg.	Snr	Team	Anz	+	=	-	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	2	Realschule Tegernseer Tal I	9	7	1	1	15	27,5	161,5
2	12	Staatliche Realschule Miesbach	9	7	0	2	14	26	162
3	6	Rudolf Glauber-Realschule Karlstadt	9	7	0	2	14	26	160
4	7	Realschule Kempten	9	6	1	2	13	21,5	166
5	5	Realschule am Europakanal Erlangen	9	3	4	2	10	19,5	153,5
6	4	Graf-Stauffenberg-Realschule Bamberg	9	3	3	3	9	17,5	162
7	1	Hans-Böckler-Realschule Fürth I	9	3	3	3	9	17,5	158,5
8	3	Realschule Scheßlitz I	9	3	2	4	8	17	150,5
9	9	Realschule Tegernseer Tal II	9	2	4	3	8	16,5	162,5
10	8	Hans-Böckler-Realschule Fürth II	9	3	2	4	8	14,5	158,5
11	13	Ernst-Barlach-Realschule München	9	3	1	5	7	16,5	150
12	11	Fichtelgebirgs-Realschule Marktredwitz	9	3	1	5	7	16	144,5
13	10	Realschule Scheßlitz II	9	1	2	6	4	12	135
14	14	Realschule Scheßlitz III	9	0	0	9	0	4	140

WK-Grundschule

Kreuztabelle nach Rang

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Grundschule Garching-West	*	3½	4	2½	3	3	4	4	4	4	18	32	148
2	Luzia-GS Großostheim-Pflaumheim	½	*	4	2½	3	2	1½	4	2	3½	12	23	92,75
3	Michael Poeschke-GS Erlangen	0	0	*	0	3	2½	2½	4	3½	3	12	18,5	83,5
4	Grundschule Zusamaltheim	1½	1½	4	*	1	1½	3	3½	4	3	10	23	64,5
5	Grundschule Dorfen-Nord	1	1	1	3	*	0	3	2½	4	4	10	19,5	69
6	Grundschule Gmund am Tegemsee	1	2	1½	2½	4	*	1	1	2	3	8	18	65,75
7	Grundschule Bindlach	0	2½	1½	1	1	3	*	4	4	1	8	18	62,5
8	Grundschule Oberzell	0	0	0	½	1½	3	0	*	2	4	5	11	29,75
9	Grundschule Mistelbach	0	2	½	0	0	2	0	2	*	4	5	10,5	32,5
10	Grundschule Tegernheim	0	½	1	1	0	1	3	0	0	*	2	6,5	18

WK-Mädchen

Kreuztabelle nach Rang

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Maria Ward-Schule Aschaffenburg	*	2½	2½	4	4	4	4	4	4	4	18	33	147
2	Albrecht Altdorfer-Gymnasium Regensburg	1½	*	2	4	3	3	3	4	4	4	15	28,5	106,25
3	Staatliches Gymnasium Holzkirchen	1½	2	*	2	3	3	3	3	4	3	14	24,5	97
4	Schiller Gymnasium Hof	0	0	2	*	2	3	3½	4	4	4	12	22,5	72,75
5	Gymnasium Kirchheim	0	1	1	2	*	2	4	4	4	4	10	22	52
6	Willibald-Gluck Gymnasium Neumarkt	0	1	1	1	2	*	2½	3	4	3	9	17,5	43
7	Hans Böckler Realschule Fürth	0	1	1	½	0	1½	*	2½	2	2	4	10,5	15
8	Donau Gymnasium Kehlheim	0	0	1	0	0	1	1½	*	3	2	3	8,5	9,5
9	Maria Ward Gymnasium Nürnberg	0	0	0	0	0	0	2	1	*	3	3	6	12,25
10	Marien-Gymnasium Kaufbeuren	0	0	1	0	0	1	2	2	1	*	2	7	9,5

Grundschulcup

Rang	MNr	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	Man.Pkt	Br.P		
1.	1.	Nürnberg I		3		4	2		4	3				4	4										13 - 1	24.0		
2.	6.	Burgweinting I	1			3	3	3			3		4	4												12 - 2	21.0	
3.	24.	Ingolstadt				1½	1½			3	2½					4	4					4				10 - 4	20.5	
4.	9.	Meyernberg	0	1	2½					3	2½		4							3½						10 - 4	16.5	
5.	11.	Erlangen	2	1	2½				3½	2		2					4									9 - 5	17.0	
6.	14.	Mistelbach		1					0		2	2	4					3½				4				8 - 6	16.5	
7.	20.	Garching Mädchen	0		1		½	4											3			4		3½		8 - 6	16.0	
8.	18.	Lerchenbühl	1			1	2					2½	2					3				4				8 - 6	15.5	
9.	4.	Bindlach II		1	1½	1½		2				3				3						4				7 - 7	16.0	
10.	3.	Bindlach I					2	2		1½	1			2			4	2½									7 - 7	15.0
11.	5.	Bindlach III		0		0		0		2							4	3	4								7 - 7	13.0
12.	15.	Eckersdorf		0											0				1	2		2½	3½	4			7 - 7	13.0
13.	2.	Nürnberg II	0								2		4				2	2				1	2				6 - 8	13.0
14.	8.	Naila II	0		0						1						2					2	3	4			6 - 8	12.0
15.	23.	Burgweinting II			0		0					0		2	2				3					4			6 - 8	11.0
16.	17.	Mitwitz					½		1		0			2							2		2½	2½			6 - 8	10.5
17.	12.	Lichtenfels II						1			1½	1	3				1			2			3½				5 - 9	13.0
18.	16.	Stockheim			½							0	2						2		2		2	2			5 - 9	10.5
19.	10.	St.Johannis			0				0	0					3	2		2		2							5 - 9	9.0
20.	19.	Bindlach Mädchen					0	0					1½	2	1								2	4			4 - 10	10.5
21.	7.	Naila I											½		0			1½	½	2		2	2				3 - 11	8.5
22.	21.	Stockheim Mädchen						½						0			0	1½		2		0	2				2 - 12	6.0

Grundschulcup 1.+2. Klassen

Rang	MNr	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	Man.Pkt	Br.P
1.	2.	Mistelbach II		3	4	4	4	3	10 - 0	18.0
2.	3.	Bindlach I	1		2½	3	3½	4	8 - 2	14.0
3.	4.	Bindlach II	0	1½		1	2½	3½	4 - 6	8.5
4.	5.	Bindlach III	0	1	3		2	2	4 - 6	8.0
5.	6.	Bindlach IV Mädchen	0	½	1½	2		2	2 - 8	6.0
6.	1.	Mistelbach I Mädchen	1	0	½	2	2		2 - 8	5.5

Lehrerturnier

Endstand nach 7 Runden

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	1	FM Schuster Karsten	GER	2254	SC Gröbenzell	6,5	24,5	185
2	2	Kreuzer Helmut	GER	2069	SK Kelheim 1920	5	27	181,5
3	12	Martin Michael	GER	1967	BC Aichach	5	25	182
4	3	CM Schweiger Georg	GER	2055	SC Ebersberg/Grafring	4,5	21	178
5	5	Neuberg Hans-Gerhard	GER	1776	Kronacher SK 1882 e.V.	4	24	184
6	7	Beer Franz Xaver	GER	1701	Neumarkt	4	23	147
7	8	Kremer Friedrich	GER	1693	SG Schwabing München Nord	4	21,5	155,5
8	11	Martin Heinz	GER	1860	RS Kempten	3,5	28,5	179
9	4	Tassell Pierre	GER	2011	Bavaria Regensburg	3,5	22,5	142
10	13	Emminger Wolfgang	GER	1542	SK Stambach	3	23	143,5
11	6	Atze Burkhard	GER	1745	Hof	2	20,5	137
12	9	Baumgarten Otto	GER	1511	SC Königsspringer Alzenau	2	17,5	138
13	10	Beck Andreas	GER	0	Alzenau	2	15,5	140,5

BERICHT DER REFERENTIN FÜR FRAUEN- UND MÄDCHENSCHACH

Liebe Schachfreunde,

anders als in den letzten Jahren bedarf es heuer keines allzu langen Vorwortes meinerseits. Bei der letzten Bezirksversammlung wurde beschlossen, es im Mädchen- und Frauenschach beim Status Quo (also Mädchen- und Frauenmeisterschaft an einem Tag im Schnellschach-Modus) zu belassen. Mir ist klar, dass dieses Thema kontrovers diskutiert werden kann und es keine absolute Lösung gibt, die allen Punkten gerecht wird.

Doch wurde bei der letzten Bezirksversammlung eine demokratische Entscheidung getroffen, womit die Angelegenheit erstmal geklärt ist. Daher werde ich in diesem Bericht das Für- und Wider des Beschlusses nicht erneut beleuchten, sondern mich stattdessen auf das Sportliche konzentrieren. Und diesbezüglich gibt es Entwicklungen, die optimistisch stimmen!

Oberfränkische Mädchen- und Frauen EM in Seubelsdorf (21.01.17):

Bedingt durch intensive Werbung, insbesondere im Frauenbereich, konnte dieses Jahr die Teilnehmerzahl auf 25 erhöht werden, was ein Plus von 7 Spielerinnen oder stolzen 39% ausmacht. Letztmalig wurde eine derartige Teilnehmermarke in der Saison 2004/05 aufgestellt.

U10:

Leider fand in diesem Jahr keine U8 Spielerin den Weg nach Lichtenfels, weswegen der Ofr. U8-Meisterinnentitel nicht vergeben werden konnte. Insgesamt jedoch nahmen zwei Spielerinnen mehr als im letzten Jahr an der ofr. U10 Meisterschaft teil. Souveräne Siegerin wurde, wie schon im Vorjahr, Anna Leykauf mit voller Punktausbeute, vor Elisabeth Reich und Milena Reifschneider, die ebenso wie Maite Gorka (Rang 5) mittels Freiplatzantrag die Startberechtigung zur bayerischen Einzelmeisterschaft erhielten.

	Teilnehmerin	DWZ	Verein	S	R	N	Pkt	SoBerg
1.	Leykauf, Anna	889	TSV Bindlach Aktionär	7	0	0	7.0	21.00
2.	Reich, Elisabeth		ATSV Oberkotzau	5	1	1	5.5	13.25
3.	Reifschneider, Milena	760	TSV Bindlach Aktionär	4	1	2	4.5	10.25
4.	Leuchsenring, Delia	748	ATSV Oberkotzau	3	1	3	3.5	9.75
5.	Gorka, Maite	817	SC Höchstadt/Aisch	3	0	4	3.0	4.50
6.	Köppel, Clementine		ATSV Oberkotzau	2	1	4	2.5	3.75
7.	Oleson, Natalie	773	SC Höchstadt/Aisch	1	0	6	1.0	3.50
8.	Cogan, Lisa		TSV Oberlauter	1	0	6	1.0	1.00

U12

Auch in der U12 vergrößerte sich die Teilnehmerzahl um zwei auf acht. Es ergab sich ein spannender Wettkampf zwischen den Spitzenspielerinnen Vanessa Wiemann, Melissa Reifschneider und Merle Gorka; alles Spielerinnen, die bereits schon auf bayerischer Ebene oder sogar höher gespielt hatten. Während sich Merle Gorka sowohl Vanessa Wiemann als auch Melissa Reifschneider geschlagen geben musste, lieferten sich Vanessa Wiemann und Melissa Reifschneider ein Kopf an Kopf Rennen. Auch das direkte Duell endete Remis. Am Schluss erkämpfte jedoch Melissa Reifschneider mit einem halben Punkt Vorsprung die ofr. U12 Meisterschaft. Doch auch die Zweit- und Drittplatzierte erhielten durch Freiplatzantrag die Startberechtigung zur bayerischen EM.

	Teilnehmerin	DWZ	Verein	S	R	N	Pkt	SoBerg
1.	Reifschneider, Melissa	1108	TSV Bindlach Aktionär	6	1	0	6.5	18.50
2.	Wiemann, Vanessa	1218	SV Seubelsdorf	5	2	0	6.0	17.00
3	Gorka, Merle	1219	SC Höchststadt/Aisch	5	0	2	5.0	10.50
4.	Sellnow, Laetitia	745	ATSV Oberkotzau	4	0	3	4.0	6.50
5.	Rädisch, Mette	803	Kronacher SK	3	1	3	3.5	6.00
6.	Köppel, Charlotte		ATSV Oberkotzau	2	0	5	2.0	1.00
7.	Oleson, Jenifer	798	SC Höchststadt/Aisch	1	0	6	1.0	0.00
8.	Schubert, Emilia		SV Neustadt b. Coburg	0	0	7	0.0	0.00



U14/U16/(U18)/Erwachsene

Weil sich in der U14 und U16 jeweils nur eine Spielerin anmeldete, was leider den Trend des Vorjahres bestätigte, erhielten Annika Petzold (U14) und Verena Kolb (U16) kampfflos den Ofr. Meisterinnentitel und die Teilnahmeberechtigung zur bayer. Einzelmeisterschaft. Beide wiesen jedoch durch gute Leistungen im Erwachsenenfeld nach, dass Sie den Bezirk vollkommen zurecht auf bayerischer Ebene vertreten. Ein U18 Meisterin konnte, wie schon in den letzten Jahren, nicht ermittelt werden.

In der Frauenklasse ergab sich, nachdem sich das Teilnehmerfeld im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt hatte (von drei auf sieben) ein spannender Wettkampf, bei dem es keiner gelang, die volle Punktausbeute zu holen. Am Ende waren zwischen Rang eins und fünf gerade mal ein Punkt Unterschied. Siegerin wurde, in Abwesenheit der Vorjahressiegerin WFM Olga Birkholz, aufgrund der leicht besseren Buchholzwertung Christian Leuchsenring vor Kathrin Potstada mit jeweils 5,5 Punkten. Rang 3 erreichte Stefanie Birke mit 5 Punkten.

	Teilnehmerin	DWZ	Verein	S	R	N	Pkt	Buchh
1.	Leuchsenring, Christina	1882	ATSV Oberkotzau	5	1	1	5.5	25.50
2.	Potstada, Kathrin	1714	SC Steinwiesen	5	1	1	5.5	23.50
3.	Birke Stefanie	1397	FC Nordhalben	5	0	2	5.0	23.00
4.	Kolb, Verena	1490	SV Seubelsdorf	5	0	2	5.0	22.50
5.	Petzold, Annika	1327	PTSV SK Hof	4	1	2	4.5	29.00
6.	Hofmann, Bojana	1446	SV Seubelsdorf	4	0	3	4.0	21.00
7.	Kolb, Sonja		SV Seubelsdorf	2	1	4	2.5	26.00
8.	Ortlauf, Helga		SC 1868 Bamberg	2	0	5	2.0	26.00
9.	Thein, Jessica	784	SC 1868 Bamberg	1	0	6	1.0	24.00

Bayerische Mädcheneinzelmeisterschaft (17.04.17 - 21.04.17):

Bei der bayerischen Einzelmeisterschaft war der Bezirk mit insgesamt neun Spielerinnen vertreten. In der U10 belegten Anna Leykauf und Milena Reifschneider (beide TSV Bindlach) mit jeweils 3,5 Punkten die Plätze 6 und 7; Elisabeth Reich (ATSV Oberkotzau) und Maite Gorka (SC Höchststadt) nahmen mit 2,5 bzw. 2 Punkten die Ränge 11 und 12 ein. In der U12 spielte Vanessa Wiemann (SV Seubelsdorf) Ihre ganze Erfahrung aus und erkämpfte sich mit vier Siegen und drei Remis Rang 2 und qualifizierte sich dadurch für die Deutsche Einzelmeisterschaft. Merle Gorka wurde mit 3,5 Punkten Elfte und Melissa Reifschneider belegte mit 3 Punkten Rang 15. In der U14 erspielte sich Annika Petzold mit 4,5 Punkten Platz 6. In der U16 ließ sich Verena Kolb trotz eines spannenden Dreikampfes um die Spitze nicht aus der Ruhe bringen und erzielte mit 6 Punkten Rang 2. Auch Sie erspielte sich damit die Berechtigung zur Teilnahme an der Deutschen Einzelmeisterschaft.

Bojana Hofmann (Frauenbeauftragte) und Kilian Mager (SR der Ofr. M- und F. EM)

ECU-Schulschach-Europameisterschaft 2016

Vanessa Wiemann verbessert Startposition – mit 5 Punkten auf Rang 14

Chalkidiki/Griechenland

"Sport hat die Kraft, die Welt zu verändern. Er hat die Kraft, zu inspirieren. Er hat die Kraft, Menschen auf eine Art und Weise zu vereinen, wie es nur Weniges vermag." So die sinngemäße Übersetzung eines Zitats von Nelson Mandela aus dem Jahr 2000, welches in der heutigen kurzlebigen Welt mit vielen Veränderungen immer mehr an Bedeutung gewinnen sollte, vor allem für die jungen Menschen.

Genau das war auch bei der diesjährigen offiziellen Europameisterschaft der „ungeraden“ Altersklassen der europäischen Schachunion ECU in Kooperation mit der internationalen Schulschachunion ISCU zu erleben, zu der 256 Jungen und Mädchen aus 21 Ländern Europas den Weg auf dem Cassandra-Finger der Chalkidiki in Griechenland fanden. Mit insgesamt 23 Titelträgern war das Leistungsniveau entsprechend hoch.

Unter ihnen als einziges Mädchen aus Deutschland auch die 10-jährige Vanessa Wiemann vom heimischen Schachverein Seubelsdorf. „Ich finde es sehr schön und aufregend, mit Mädchen aus anderen Ländern Schach zu spielen, kleine Erinnerungsgeschenke auszutauschen oder sich einfach wieder zu sehen und sich anzulächeln oder alles Gute zu wünschen“. Viele bekannte Gesichter von den vergangenen Europameisterschaften in Montenegro und Georgien sowie von der letztjährigen Weltmeisterschaft in Griechenland saßen auch heuer wieder an den Schachbrettern, um die Sieger in den 12 Altersklassen (unter 7, 9, 11, 13, 15, 17 Jahre, Buben und Mädchen getrennt) zu ermitteln.

Mit insgesamt 9 Runden Turnierschach an 9 Tagen eine anstrengende Angelegenheit, zumal die meisten Partien erst nach über 3 bis 4 Stunden entschieden wurden. Dank den nahezu perfekten örtlichen Bedingungen wie großräumiger und klimatisierter Spielsaal, Swimmingpools direkt am palmengesäumten Sandstrand am Toronäischen Golf sowie den ausgezeichneten und kindgerechten Speisen nach freier Wahl konnten die Strapazen bei hochsommerlichen Temperaturen optimal kompensiert werden.

Vanessa konnte alle 5 Partien mit den weißen Figuren gegen Mädchen aus Griechenland, Aserbaidshan und der Türkei für sich entscheiden und musste 4 Punkte ihren Gegnerinnen aus Albanien, Russland und der Türkei überlassen. Mit Rang 14 der insgesamt 37 Teilnehmerinnen ihrer Altersklasse U11 konnte sie ihren Startplatz um 4 Plätze verbessern und den Abstand zur europäischen Spitze etwas verringern.

„Es ist immer ein sehr schönes Gefühl, die deutschen Farben international vertreten zu dürfen, vielleicht irgendwann dann auch ganz vorne“, so die talentierte Spielerin aus Oberfranken.

Autor: Klaus Wiemann



Foto: Klaus Wiemann

Schachvorbereitung mal anders: am Sandstrand unter Palmen lässt es sich für Vanessa Wiemann vom Schachverein Seubelsdorf ganz gut verweilen, auch zum Schachtraining. Für die mehrstündigen Turnierpartien war in Griechenland bei der Schulschach-Europameisterschaft angesichts der hochsommerlichen Temperaturen allerdings der klimatisierte Saal im Hotel die bessere Wahl.

BERICHT DES REFERENTEN FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Liebe Schachfreunde,

in der vergangenen Saison ging es vor allem darum, das Informationsangebot des Schachbezirks aufrechtzuerhalten. Vor allem Reiner Schulz und ich haben nach Kräften versucht, den vorübergehenden Ausfall unserer Homepage auszugleichen. Das geschah vor allem via Facebook und per E-Mail. Zum einen hat sich gezeigt, wie wichtig eine funktionierende und aktuelle Homepage für unsere Vereine und ihre Mitglieder ist. Zum anderen ziehe ich daraus auch die Erkenntnis, dass das Ehrenamt gewisse Grenzen hat. So berechtigt die Forderungen nach einer provisorischen Homepage auch sein mochten – der Bezirksvorstand hat ja nicht Däumchen gedreht und abgewartet, sondern sich intensiv um eine Lösung des Problems bemüht. Ergebnis: Mittlerweile ist die Homepage wieder aktiv. Sie ständig mit Leben zu erfüllen, wird Aufgabe aller Mitglieder des erweiterten Bezirksvorstands sein.

Während der Schachtage in Schney sind die Teilnehmer und Beobachter von einer Informationsflut geradezu verwöhnt, die ihresgleichen sucht. Manche nehmen das vielleicht schon als selbstverständlich hin – aber man kann gar nicht oft genug feststellen: Der (ehrenamtliche!) Aufwand für diese vier Tage ist enorm. Nicht zu vergessen: Es gibt eine eigene Turnierseite, topaktuelle Ergebnisse, Tabellen und Bilder, alle Partien online und tägliche Newsletter. Standards, die auch einem Großmeister-Turnier zur Ehre gereichen würden. Man kann nur hoffen, dass dieses riesige Service-Angebot auch in Zukunft gewürdigt wird – und dass es nicht nur zum Zuschauen, sondern auch zum Teilnehmen verleitet. Denn das ist das Wesentliche: In Schney sollt Ihr vier Tage lang bei optimalen Rahmenbedingungen Schach spielen können.

Eine Anmerkung sei mir als langjähriges Vorstandsmitglied zur Vergabe der Preise unseres Bezirksverbands erlaubt: Ich habe es zum ersten Mal erlebt, dass ein vorgeschlagener Verein den Jugendpreis des BVO abgelehnt hat. Und beim Ludwig-Schirner-Ehrenpreis ist man im Laufe der Jahre dazu übergegangen, altgediente Spieler zu ehren. Hier gilt es nach meiner Meinung, genau die Entwicklung zu beobachten, um den besonderen Wert dieser Preise zu erhalten.

Der Jugendpreis soll Jahr für Jahr einem Verein verliehen werden, der sich um die Jugendarbeit in dieser Saison besondere Verdienste erworben hat. Dafür ist in den Anfangszeiten sogar ein Punktesystem entwickelt worden, um die Vergabe möglichst gerecht zu gestalten. Das erste Vorschlagsrecht lag dabei immer beim Bezirksjugendleiter; es gab intensive Diskussionen im erweiterten Bezirksvorstand. Das ist leider etwas verlorengegangen.

Ähnlich ist es beim Ludwig-Schirner-Ehrenpreis: Er wurde ins Leben gerufen, um Schachfreunde zu würdigen, die sich jahrzehntelang selbstlos für das Schach in Oberfranken eingesetzt haben, die Jugendliche für unseren Sport begeistert haben, die das Schach in ihren Gemeinden bekannt gemacht haben. Wie eben unser unvergessener „Guter Ludwig“. Heute ist dieser Ehrenpreis oftmals eher ein Preis für jahrzehntelange Aktivität am Schachbrett. Um nicht missverstanden zu werden: Auch das ist aller Ehren wert – aber auch unseren Ehrenamtspreis?

Ich möchte an meine Vorstandskollegen appellieren, diesen Preisen (und den Preisträgern) wieder die Bedeutung zu geben, die sie zweifelsohne verdienen.

Mit freundlichen Grüßen

Jan Fischer (Referent für Öffentlichkeitsarbeit)

E-Mail: presse@schachbezirk-oberfranken.de

Facebook: www.facebook.com/FischerSchach

BERICHT DES REFERENTEN FÜR MITGLIEDERERFASSUNG

Mitgliederstand des BVO und seiner Kreise zum 30.04.2017

Bezirk Oberfranken	
Gesamt	1622
männlich	1481
weiblich	141
aktiv	1472
passiv	150
U18	330
U60	411

59 Vereine (- Konradsreuth)
 +5 +0.3% (24.04.2016)
 = 8.7%
 = 9.2%
 = 20.3%
 = 25.3%

Bamberg	
Gesamt	334
männlich	298
weiblich	36
aktiv	278
passiv	56
U18	59
U60	79

Coburg/Neustadt	
Gesamt	187
männlich	181
weiblich	6
aktiv	180
passiv	7
U18	32
U60	67

Lichtenfels/Kronach	
Gesamt	387
männlich	346
weiblich	41
aktiv	336
passiv	51
U18	100
U60	72

Bayreuth	
Gesamt	134
männlich	121
weiblich	13
aktiv	129
passiv	5
U18	36
U60	33

Hof	
Gesamt	358
männlich	325
weiblich	33
aktiv	329
passiv	19
U18	59
U60	105

Marktredwitz	
Gesamt	222
männlich	210
weiblich	12
aktiv	210
passiv	12
U18	44
U60	55

Vielen Dank für die wiederum gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Mitgliederlisten jederzeit hier:

http://www.ligamanager.schachbund-bayern.de/mitglieder/bayerischer_schachbund_e.v./bv_oberfranken/25000.htm

Pflichtangaben bei Anmeldung: Name, Vorname, Straße/ Nr., PLZ/ Ort, Geburtsort, Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsbürger von, Spielberechtigung aktiv/passiv.

Bei Freigabe bitte den gewünschten Status im alten Verein angeben (passiv/Abmeldung)
 Stichtage für Rechnungen beachten (1.1. BSB, 1.3. BVO). Austritte rechtzeitig vorher melden.

Claus Kuhlemann
 Ziegelfeld 5
 96123 Litzendorf
 09505 7661
 claus.kuhlemann@t-online.de

BERICHT DES WERTUNGSBEAUFTRAGTEN

Die Arbeit des DWZ-Bearbeiters geschieht im Hintergrund, auch dieses Jahr möchte ich aber ein paar Zeilen schreiben.

Diese Saison wurden wieder die folgenden oberfränkischen Turniere ausgewertet:

Bezirksligen, Jugendbezirksligen U14,16, 20, Schney Erwachsene und Jugend, Pokal Einzel und Mannschaft, Wunsiedel Schachfestival, DWZ-Turnier U12 (neu)

Das geht mit Dewis schnell und problemlos. Beim Hochladen der Exportdateien aus dem Ligamanager oder Winswiss sind die Daten nur zu überprüfen. Mehr Arbeit haben meine Kollegen in den Kreisen, die Vereinsturniere per Hand erfassen.

Bei ihnen möchte ich mich herzlich für die stets gute Zusammenarbeit bedanken.

Ich werte auch die Turniere auf bayerischer Ebene, die der bayerischen Schachjugend, ein paar mittelfränkische und die vom Schachkreis Bamberg aus.

Es erforderte eine Klärung bei einer Turnierunterbrechung mit anschließender Vertagung wegen Rauchentwicklung. Abgebrochene Partien konnten am Morgen kampflos gewertet aufgegeben oder DWZ-gewertet fortgesetzt werden. Ein Extremfall mit guter Lösung. (Forchheim Open)

Es gab die üblichen Anfragen zur Nachberechnung, insbesondere bei Erstwertung, zur Zusammenlegung von Dubletten, zur Behandlung von Vereinslosen und Ausländern.

Neu: Nach DSB-Wertungsordnung gültig ab 01.08.2016: 4.8.2 Sonderwertung:
"Spieler, deren Turnierleistung um mehr als 300 Punkte über ihrer vorherigen DWZ liegt ("Ausnahmespieler"), werden für die Berechnung der DWZ ihrer Gegner mit dieser Leistung gewertet."

Das rechnet das Programm selbst aus, weist aber nicht darauf hin.

Im Mai findet in Dortmund eine Sitzung der Wertungskommission statt. SF Markus Walter oder ich werden daran teilnehmen.

Hier der bekannte Link zu den DWZ-Seiten des DSB. Nachts werden die Zahlen aus Dewis geholt.

<http://www.schachbund.de/datenbank.html>

Dort kann man nach Spieler, Verein, Verband oder Turnier suchen. Bayern hat als ZPS-Code 2, Oberfranken 25.

Es gibt nun eine geschlossene Benutzergruppe. Wer die DWZ-Historie sehen will, muss sich vorher registrieren.

Claus Kuhlemann
Ziegelfeld 5
96123 Litzendorf
09505 7661
claus.kuhlemann@t-online.de

25. Bamberger Jugend-Open am 03.10.2016



Schachmatt in "Blauer Schule"

Bereits seit 25 Jahren besteht das Bamberger Jugendopen. Grund genug zu feiern, sich zu freuen und zurückzuschauen auf eine einmalige Konstellation, die seinesgleichen sucht: Mit dem Schachclub 1868 Bamberg, dem SC Höchststadt/ Aisch und dem TV 1890 Hallstadt richten genau drei Vereine ein Turnier aus. Dass dieses „Ehe zu Dritt“ durch sehr viel Harmonie und Eintracht gekennzeichnet ist, hob der seit Anbeginn beteiligte Turnierorganisator Rainer Schulz hervor. Mit drei Titelträgern bei 151 Teilnehmern stellt der SC 1868 Bamberg heuer die erfolgreichste Mannschaft – eine Reportage von Jens Herrmann.

Vieles wäre am Tag der Deutschen Einheit denkbar gewesen: Beispielsweise verreisen oder einfach die freie Zeit mit Nichtstun oder am PC verbringen, wie der 3. Bamberger Bürgermeister Wolfgang Metzner in seiner Rede gleich zu Beginn des Bamberger Jugendopens herausstellte. Stattdessen entschieden sich die 151 Buben und Mädchen jedoch dazu, in der Graf-Stauffenberg-Realschule, oder wie sie liebevoll von den Bambergern genannt wird, der „Blauen Schule“, noch einmal die Schulbank zu drücken, um Schach zu spielen. Aus ganz Bayern waren sie dazu angereist, vereinzelt auch aus Sachsen und Thüringen. Als fester Bestandteil des Kalenders ist das Turnier, das speziell für Kinder und Jugendliche gedacht ist, inzwischen nicht mehr wegzudenken und jährt sich zum 25. Mal.

Schachmatt der Langeweile

Dabei fing 1992 alles ganz klein an: Lediglich 75 Teilnehmer fanden sich in der Hallstadter Bettelseehalle ein. Dieter Beuchler und Siegfried Schlötzer vom SC 1868 Bamberg sowie Rainer Schulz vom SC Höchststadt/ Aisch suchten damals nach Spielgelegenheiten für die zahlreichen Jugendlichen ihrer Vereine und riefen kurzerhand das offene Bamberger Jugendopen ins Leben, wie Schulz, „Turnier-Urgestein“, im Gespräch rückblickend mitteilte. Ein Jahr später kam als dritter Ausrichter noch der TV 1890 Hallstadt hinzu, der sein lokales organisatorisches Knowhow einbrachte. Bald waren jedoch die Kapazitätsgrenzen der Halle erreicht und ein Umzug erforderlich. Mit 211 Teilnehmern – bis heute Rekord – platze die Bettelseehalle 2002 in Hallstadt aus allen Nähten, sodass alle verfügbaren Räumlichkeiten genutzt werden mussten, wie noch heute auf der Turnierseite (fen-net.de) nachzulesen ist. Seit 2008 hat das Turnier mit der Blauen Schulen mit seinen quirlig-bunten Ambiente seinen optimalen Standort gefunden.

Hände hoch, das erfreut den Lehrer

Nahe am Eingangsbereich im Erdgeschoss stehen sie nun die Schultische. Auf jedem ein Schachbrett mit Figuren platziert – die Tisch dazu wirken fast zu klein, aber auch das täuscht, denn man sollte nicht von Erwachsenen als Maßstab ausgehen. Reihe an Reihe. Gespielt wird in sechs Altersklassen von der U8, für die ganz Kleinen, bis zu der U18-25, jeweils mit 20 Minuten Bedenkzeit. Für Schach sicherlich ungewöhnlich, herrscht dabei keine bedächtige „Turnierruhe“ vor, sondern ein buntes Tohuwabohu. Immer wieder brandet der Lärm auf – Kinder und Jugendliche sind eben doch nicht zu bremsen. Das Spiel geht los. Bauer schlägt Bauer, Schritt für Schritt werden die Figuren auf den Brettern weniger. Und mit der Zeit gehen die an den zuständigen Schiedsrichter gerichteten Finger, insbesondere der Kleinen, in die Höhe. Letzter hört sich die Streitfälle an, ermahnt und gibt die Partie verloren, wenn die nicht erlaubten Züge zu häufig vorkommen. „Wenn ihr euch in der Schule auch so häufig meldet, freut sich der Lehrer“, fasst Manfred Köhler, der für die U10 zuständig ist, das Geschehen bei der Siegerehrung zusammen und erntet dafür viel Lachen. Insgesamt halten sich die Regelverstöße jedoch in Grenzen, wie alle Beteiligten feststellten. Auch Eltern oder Betreuer haben unmittelbar zum Schachbrett keinen Zugang. Viel zu häufig hatten die Beteiligten mit ihnen und ihrer unerlaubten Hilfe, schon schlechte Erfahrung gemacht. Nach sechs Stunden stehen die Sieger dann fest.

Bamberg erfolgreichste Mannschaft

Mit drei Turniersiegern ist der ausrichtende SC 1868 Bamberg nicht zu stoppen und die erfolgreichste Mannschaft. So gewannen die Bamberger Nachwuchstalente Lukas Köhler und Pablo Wolf in souveräner Manier in der U14 und U16 alle ihre Spiele. In der U25 holte sich Mathias Daum seinen Titel mit sechs Siegen zurück, und hielt den favorisierten Kevin Mühlbauer aus Bindlach auf Distanz. Schwer beladen nahmen die Lokalmatadoren damit die Pokale für den Turniersieg, den Kreis sowie den Oberfränkischen Schnellschachtitel, entgegen. In den anderen Klassen triumphierten hingegen die Angereisten und Vertreter anderer Vereine. In der U18 sicherte sich Elias Pfann den Titel mit 4,5 Punkten. Wohingegen in der U12 Maximilian Ponomarev von SC Tarrasch München und in der U10 Hugo Danninger Zabo-Eintracht Nürnberg, jeweils mit 6,5 Zählern, den Sieg davon trugen. Der Bamberger Vincent Wolf sicherte sich in diesem Feld mit guten 5 Punkten in der U10 den Kreismeistertitel. Bei den aufstrebenden Talenten in der U8 setzte sich ungeschlagen Narek Gewondow von der Spielgemeinschaft Fürth durch.

Ehe“ aus drei Vereinen

Damit ist das Bamberger Jugendopen eine Erfolgsgeschichte, die seinesgleichen sucht und wozu insbesondere die vielen Freiwillige beigetragen haben. Turnier-Urgestein Schulz vom SC Höchststadt hob die hohe Harmonie und Eintracht zwischen den ausrichtenden Vereinen in dieser „Ehe zu Dritt“ über die Jahre hervor. „Du könntest über vieles streiten. Über manches musst Du aber drüber stehen.“, womit dieser auf die Unruhe, die mitunter von Außen herangetragen wird, ansprach. Im nächsten Jahr findet das erfolgreiche Turnier seine Fortsetzung.

(Bericht von Jens Hermann, SC Bamberg)

Vielen Dank an das gesamte Helferteam und allen "Kuchenspendern": Bamberg: Peter Krauseneck (Organisation); Jens Hermann, Manfred Köhler (Gruppenleiter); Petra Wolf, Anke Köhler und Jessica Thein (Preise, Verkauf); BVO/Kreis: Claus Kuhlemann (Hauptschiedsrichter), Tobias Pfadenhauer (GL, Bezirksjugendleiter), Johannes Pfadenhauer (Gruppenleiter), Alvin Krämer und Uwe Stark (Bilder), Stephan und Melanie Baser und Ulrike Pfadenhauer (Kasse); Hallstadt: Wolfgang Hornung (Berichte, Beschilderung, Urkunden z.B.V.); Höchststadt: Michael Brunsch (Gruppenleiter); Frau Stier und Frau Zilkens (Verkauf) und Reiner Schulz (TL+Gesamtorganisation) sowie dem Aufbau- und Abbauteam.



03.10.2016 - 17:00 Uhr - Siegerfoto nach der Siegerehrung

25. Bamberger Jugend-Open am 03.10.2016

Sieger der einzelnen Altersklassen wurden:

U-25 Daum, Matthias (SC Bamberg)
U-18 Kania, Markus (MTV 1876 Saalfeld)
U-16 Wolf, Pablo (SC Bamberg)
U-14 Köhler, Lukas (SC Bamberg)
U-12 Ponomarev, Maximilian (SC Tarrasch München)
U-10 Danninger, Hugo (Zabo-Eintracht Nürnberg)
U-08 Gewindow, Narek (SGem Fürth)

Sonderpreis für beste weibliche Teilnehmerin:

U-25-w -
U-18-w Schilay, Eva (SK Neumarkt)
U-16-w Strobel, Miriam (SC Erlangen)
U-14-w Schilay, Maria (SK Neumarkt)
U-12-w Wiemann, Vanessa (SV Seubelsdorf)
U-10-w Irrgang, Natascha (SK Hofheim)
U-08-w Klonov, Sofia (SK München Südost)

Die Oberfränkische Jugendschnellschach-Einzelmeisterschaft 2016/17

die im Rahmen des Jugend-Opens durchgeführt wurde, sah folgende Sieger:

U-25 Daum, Matthias (SC Bamberg)
U-18 Pfann, Elias (SC Höchstadt)
U-16 Wolf, Pablo (SC Bamberg)
U-14 Köhler, Lukas (SC Bamberg)
U-12 Wiemann, Vanessa (SV Seubelsdorf)
U-10 Ebel, Kilian (TSV Bindlach-Aktionär)
U-08 Rieß, Lukas (TSV Kirchenlaibach)

Die Bamberger Kreis Jugendschnellschach-Einzelmeisterschaft 2016/17

die ebenfalls im Rahmen des Jugend-Opens ausgeführt wurde, sah folgende Sieger:

U-25 Daum, Matthias (SC Bamberg)
U-18 Pfann, Elias (SC Höchstadt)
U-16 Wolf, Pablo (SC Bamberg)
U-14 Köhler, Lukas (SC Bamberg)
U-12 Gorka, Merle (SC Höchstadt)
U-10 Wolf, Vincent (SC Bamberg)
U-08 -

25. Bamberger Jugend-Open U18-U25

Rangliste: Stand nach der 7. Runde												
Rang	Teilnehmer	TWZ	At	Tit	G	S	R	V	Punk	Buchh	PktSum	Verein/Ort
1.	Daum,Matthias	1837	25	OB	7	6	0	1	6.0	26.0	25.0	SC Bamberg
2.	Kania,Markus	1824	18		7	5	1	1	5.5	26.0	23.0	MTV Saalfeld
3.	Mühlbayer,Kevin	2000	25	B	7	5	0	2	5.0	27.0	20.0	TSV Bindlach
4.	Pfann,Elias	1461	18	OB	7	4	1	2	4.5	27.0	19.5	SC Höchstadt/Aisch
5.	Kessel,Dominik	1428	18	O	7	4	0	3	4.0	22.0	15.0	VfB Einberg Rödental
6.	Völker,Daniel	1493	18	O	7	3	1	3	3.5	25.5	14.5	SSV Burgkunstadt
7.	Brätz,Yannick	1360	18		7	3	1	3	3.5	24.5	13.5	SK Schweinfurt
8.	Sesselmann,Moritz	1431	18	O	7	3	1	3	3.5	24.0	15.0	SK Kulmbach
9.	Schilay,Eva	1552	W18		7	3	1	3	3.5	16.0	11.5	SK Neumarkt
10.	Stohl,Arnold	1320	18		7	2	2	3	3.0	24.0	14.0	SGem Fürth
11.	Ködel,Christian	1328	18	O	7	2	1	4	2.5	19.5	6.0	SK Kulmbach
12.	Khaligyar,Ramon		25	O	7	2	0	5	2.0	18.5	8.0	TSV Oberlauter
13.	Eismann,Stefan	1073	18		7	1	1	5	1.5	20.0	5.0	SC Eggerbachtal
14.	Yigit,Furkan	1140	18	O	7	1	0	6	1.0	19.0	6.0	PTSV SK Hof

25. Bamberger Jugend-Open U-16

Ranliste: Stand nach der 7. Runde

Rang	Teilnehmer	TWZ	At	Tit	G	S	R	V	Punk	Buchh	PktSum	Verein/Ort
1.	Wolf,Pablo	1770		OB	7	7	0	0	7.0	25.0	28.0	SC Bamberg
2.	Schilay,Lorenz	1816			7	5	1	1	5.5	27.5	23.0	SK Neumarkt
3.	Galstyan,Spartak	1767		O	7	5	1	1	5.5	27.0	22.0	PTSV SK Hof
4.	Leiß,Nicolas	1288		OB	7	4	1	2	4.5	22.0	15.5	SC Höchststadt/Aisch
5.	Stohl,Tristan	1585			7	4	0	3	4.0	28.5	19.0	SGem Fürth
6.	Strobel,Miriam	1147	W		7	4	0	3	4.0	24.0	16.0	SC Erlangen
7.	Aschoff,Alexander	933		O	7	3	2	2	4.0	22.0	15.0	TSV Bindlach
8.	Bock,Ben Leo	914		O	7	3	2	2	4.0	20.5	13.5	TSV Bindlach
9.	Kolb,Verena	1498	W	O	7	3	1	3	3.5	26.5	16.5	SV Seubelsdorf
10.	Stohl,Ernst	1273			7	3	0	4	3.0	27.0	16.0	SGem Fürth
11.	Sesselmann,Christoph	1284		O	7	2	2	3	3.0	26.5	15.0	SK Kulmbach
12.	Eisenburger,Melissa	1096	W		7	2	2	3	3.0	23.5	11.5	SC Erlangen
13.	Schweens,Caspar	1068		O	7	3	0	4	3.0	22.5	9.0	SK Kulmbach
14.	Junkiewicz,Karolina	1036	W		7	3	0	4	3.0	20.0	10.0	SGem Fürth
15.	Körper,Janik	777			7	2	0	5	2.0	19.5	9.0	SC Eggerbachtal
16.	Quidenus,Johannes	935		O	7	2	0	5	2.0	18.0	8.0	SSV Burgkunstadt
17.	Franz,Yannic	756		O	7	2	0	5	2.0	18.0	5.0	SSV Burgkunstadt
18.	Yigit,Emirhan	795			7	0	0	7	0.0	17.0	0.0	PTSV SK Hof

25. Bamberger Jugend-Open U-14

Ranliste: Stand nach der 7. Runde

Rang	Teilnehmer	TWZ	At	Tit	G	S	R	V	Punk	Buchh	PktSum	Verein/Ort
1.	Köhler,Lukas	1699		OB	7	7	0	0	7.0	27.5	28.0	SC Bamberg
2.	Lohr,Maximilian	1562			7	6	0	1	6.0	27.5	24.0	TSV Mainburg
3.	Schilay,Maria	1370	W		7	5	0	2	5.0	28.0	20.0	SK Neumarkt
4.	Thauer,Leon	1232		O	7	4	1	2	4.5	28.5	19.5	VfB Einberg Rödentel
5.	Herich,Katharina	1230	W		7	4	1	2	4.5	24.5	19.0	SC Tarrasch München
6.	Röll,Laura	903	W		7	4	1	2	4.5	21.5	13.0	SC Vaterstetten
7.	Ebel,Maik	1301		O	7	4	0	3	4.0	27.5	20.0	TSV Bindlach
8.	Rosenboom,Niko	1164			7	4	0	3	4.0	26.5	17.0	SGem Fürth
9.	Hamazaspian,Seryozka				7	4	0	3	4.0	25.5	16.0	Noris T. Nürnberg
10.	Beetz,Robin	1203		O	7	3	2	2	4.0	25.0	18.5	Kronacher SK
11.	Neef-Steffens,Lucia	790	W	O	7	4	0	3	4.0	20.5	14.0	SK Kulmbach
12.	Pavlov,Liliane	1414	W		7	3	1	3	3.5	24.0	16.5	Regensburger Turners
13.	Wagner,Elias	1019		O	7	3	1	3	3.5	22.5	15.0	SSV Burgkunstadt
14.	Klapperstück,Samuel	974		O	7	3	1	3	3.5	22.0	12.5	SV Neustadt
15.	Zielke,Julien			O	7	3	1	3	3.5	20.0	13.0	SK Kulmbach
16.	Mesina,David	1072			7	3	0	4	3.0	23.0	15.0	SK Herzogenaurach
17.	Taxis,Matteo	1003		O	7	3	0	4	3.0	19.0	11.0	TSV Bindlach
18.	Seelmann,Noah				7	3	0	4	3.0	19.0	8.0	SF Zeiler Turm
19.	Stark,Patrick	776		OB	7	3	0	4	3.0	18.5	9.0	SC Bamberg
20.	Dietrich,Christina	987	W		7	2	1	4	2.5	22.0	8.5	SGem Fürth
21.	Renner,Timon	784		OB	7	2	1	4	2.5	18.0	6.5	SC Bamberg
22.	Landmann,Bastian	1016		O	7	2	0	5	2.0	21.5	12.0	TSV Bindlach
23.	Süppel,Florian	857		O	7	2	0	5	2.0	20.5	10.0	SV Seubelsdorf
24.	Quidenus,Andreas	924		O	7	2	0	5	2.0	18.0	6.0	SSV Burgkunstadt
25.	Brückner,Alexander	1730	*		5	1	1	3	1.5	21.5	10.0	SF Augsburg
26.	Körper,Felix				7	1	0	6	1.0	13.5	2.0	SC Eggerbachtal

25. Bamberger Jugend-Open U-12

Rangliste: Stand nach der 7. Runde

Rang	Teilnehmer	TWZ	At	Tit	G	S	R	V	Punk	Buchh	PktSum	Verein/Ort
1.	Ponomarev, Maximilian	1509			7	6	1	0	6.5	30.5	27.0	SC Tarrasch München
2.	Högner, Tom	1519			7	5	1	1	5.5	31.0	24.5	SC Erlangen
3.	Atze, Reinhard	1212			7	5	1	1	5.5	27.0	22.5	SK König Plauen
4.	Wiemann, Vanessa	1218	W	O	7	5	1	1	5.5	26.0	22.0	SV Seubelsdorf
5.	Kraftsik, Christian	1111			7	5	0	2	5.0	30.5	22.0	SC Vaterstetten
6.	Gorka, Merle	1150	W	OB	7	5	0	2	5.0	26.5	22.0	SC Höchstadt/Aisch
7.	Lerchl, Clemens	1362			7	5	0	2	5.0	25.5	21.0	SC Vaterstetten
8.	Renner, Johannes	1019		O	7	4	0	3	4.0	27.0	17.0	Kronacher SK
8.	Schwab, Tizian	802			7	4	0	3	4.0	27.0	17.0	TV-Großostheim
10.	Reifschneider, Meliss	1065	W	O	7	4	0	3	4.0	26.0	16.0	TSV Bindlach
11.	Müller, Alina	1099	W		7	4	0	3	4.0	25.0	18.0	SC Windischeschenbac
12.	Rädisch, Mette	825	W	O	7	4	0	3	4.0	23.5	16.0	Kronacher SK
13.	Partheymüller, Laurin	764		O	7	4	0	3	4.0	23.0	14.0	SSV Burgkunstadt
14.	Stier, Felix	810		OB	7	4	0	3	4.0	21.5	15.0	SC Höchstadt/Aisch
15.	Chen, Jiwei	888			7	3	1	3	3.5	24.5	16.0	SK Schweinfurt
16.	Böckle, Felix			O	7	3	1	3	3.5	23.5	16.0	TSV Bindlach
17.	Aschoff, David	752		O	7	3	1	3	3.5	20.0	12.5	TSV Bindlach
18.	Obst, Natalia	775	W		7	3	0	4	3.0	24.0	13.0	SC Erlangen
19.	Heinrich, Daniel	975		O	7	3	0	4	3.0	22.0	14.0	TSV Oberlauter
19.	Vemmer, Tobias	874			7	3	0	4	3.0	22.0	14.0	SC JÄKLECHEMIE
21.	Klejmenov, Alisa		W		7	3	0	4	3.0	19.5	10.0	SC Windischeschenbac
22.	Sellnow, Laetitia		W	O	7	2	2	3	3.0	18.5	10.5	ATSV Oberkotzau
23.	Toprak, Mehmet			OB	7	3	0	4	3.0	17.5	8.0	SC Bamberg
24.	Ossendorf, Clemens			O	7	3	0	4	3.0	16.0	8.0	TSV Bindlach
25.	Schenkel, Wlady			O	7	2	1	4	2.5	20.0	8.5	SK Kulmbach
26.	Melchert, Jannes			O	7	2	1	4	2.5	18.5	7.5	ATSV Oberkotzau
27.	Häußer, Philipp			O	7	2	0	5	2.0	19.5	10.0	Kronacher SK
28.	Köppel, Charlotte		W	O	7	2	0	5	2.0	19.0	8.0	ATSV Oberkotzau
29.	Beltz, Tjorven	728		O	7	2	0	5	2.0	19.0	7.0	TSV Oberlauter
30.	Knott, Kai				7	2	0	5	2.0	14.0	4.0	SC Erlangen
31.	Hanft, Jakob			O	7	1	1	5	1.5	21.0	7.0	SSV Burgkunstadt
32.	Agayev, Cemal			O	7	0	0	7	0.0	18.0	0.0	SV Seubelsdorf

25. Bamberger Jugend-Open U-10

Rangliste: Stand nach der 7. Runde

Rang	Teilnehmer	TWZ	At	Tit	G	S	R	V	Punk	Buchh	PktSum	Verein/Ort
1.	Danninger, Hugo	1228			7	6	1	0	6.5	28.5	26.0	Zabo-Eintracht Nürnbn
2.	Klonov, Jakov	1392			7	6	0	1	6.0	29.5	25.0	SK München Südost
3.	Müller, Milo	1057			7	6	0	1	6.0	27.0	26.0	SC Windischeschenbac
4.	Ebel, Kilian	776		O	7	5	0	2	5.0	30.0	20.0	TSV Bindlach
5.	Piffczyk, Maik	1070			7	5	0	2	5.0	29.0	21.0	SC Garching
6.	Frech, Luis	969			7	5	0	2	5.0	24.5	20.0	SC Erlangen
7.	Irrgang, Natascha	932	W		7	5	0	2	5.0	22.5	21.0	SV Hofheim
8.	Wolf, Vincent	971		OB	7	5	0	2	5.0	22.0	17.0	SC Bamberg
9.	Englert, Lin	1215	W		7	4	1	2	4.5	31.0	22.0	TV-Großostheim
10.	Lohr, Alexander	942			7	4	1	2	4.5	25.5	19.0	TSV Mainburg
11.	Isbilir, Levin	858			7	4	1	2	4.5	23.0	18.5	SC Erlangen
12.	Lemke, Jonas	878			7	4	1	2	4.5	22.5	18.5	SC Erlangen
13.	Quidenus, Sebastian	787		O	7	4	0	3	4.0	27.0	16.0	SSV Burgkunstadt
14.	Lipinsky, Pierre	958			7	4	0	3	4.0	26.5	16.0	SC Tarrasch München

15.	Levitskii,Philipp	1015			7	4	0	3	4.0	25.0	18.0	SGem Fürth
16.	Pirzkall,Dominik	899			7	4	0	3	4.0	24.5	19.0	SC Erlangen
17.	Schalkhäuser,Linus				7	4	0	3	4.0	22.5	15.0	SK Schweinfurt
18.	Haas,Maximilian				7	4	0	3	4.0	21.0	14.0	SK Schweinfurt
19.	Reich,Elisabeth		W	O	7	4	0	3	4.0	20.5	12.0	ATSV Oberkotzau
20.	Reger,Christoph	788			7	3	1	3	3.5	24.0	15.0	SK Neumarkt
21.	Rieber,Lars	900		OB	7	3	1	3	3.5	22.5	14.5	SC Bamberg
22.	Kunte,Dominik			O	7	3	1	3	3.5	21.5	15.5	SK Kulmbach
23.	Lerchl,Justus	819			7	3	0	4	3.0	27.5	16.0	SC Vaterstetten
24.	Leykauf,Anna	852	W	O	7	3	0	4	3.0	27.0	16.0	TSV Bindlach
25.	Wagner,Jonas	772		O	7	3	0	4	3.0	25.5	14.0	SSV Burgkunstadt
26.	Reifschneider,Milena	746	W	O	7	3	0	4	3.0	24.5	10.0	TSV Bindlach
27.	Xu,Zhiheng				7	3	0	4	3.0	23.5	12.0	SC Erlangen
28.	Frosch,Jakob			O	7	3	0	4	3.0	19.0	9.0	SK Kulmbach
29.	Baum,Benjamin				7	3	0	4	3.0	18.0	9.0	SC Uttenreuth
30.	Baser,Nico			OB	7	3	0	4	3.0	17.5	11.0	SC Bamberg
31.	Seelmann,David				7	3	0	4	3.0	17.0	9.0	SF Zeiler Turm
32.	Seeberger,Leo			O	7	2	2	3	3.0	13.5	7.5	TSV Kirchenlaibach
33.	Bock,Felix			O	7	2	1	4	2.5	21.0	8.5	TSV Bindlach
34.	Focsa Lutz,Andrei	759		O	7	2	0	5	2.0	24.5	8.0	SV Seubelsdorf
35.	Köppel,Clementine		W	O	7	2	0	5	2.0	21.5	9.0	ATSV Oberkotzau
36.	Gorka,Maite	795	W	OB	7	2	0	5	2.0	20.5	10.0	SC Höchstadt/Aisch
37.	Unser,Raphael	843			7	2	0	5	2.0	19.0	9.0	SK Schweinfurt
38.	Leuchsenring,Delia		W	O	7	2	0	5	2.0	18.5	7.0	ATSV Oberkotzau
39.	Zilkens,Finn	751		OB	7	1	2	4	2.0	18.0	6.0	SC Höchstadt/Aisch
40.	Schmitt,Nora		W	O	7	1	1	5	1.5	18.5	5.0	SSV Burgkunstadt
41.	Kral,Robert			O	7	1	0	6	1.0	17.5	3.0	SSV Burgkunstadt
42.	Gogolev,Daniel			OB	7	0	0	7	0.0	14.5	0.0	SC Höchstadt/Aisch

25. Bamberger Jugend-Open U-08

Rangliste: Stand nach der 7. Runde												
Rang	Teilnehmer	TWZ	At	Tit	G	S	R	V	Punk	Buchh	PktSum	Verein/Ort
1.	Gewindow,Narek	992			7	7	0	0	7.0	28.0	28.0	SGem Fürth
2.	Hernando,Leonard				7	6	0	1	6.0	28.0	23.0	SC Erlangen
3.	Schilay,Vinzenz	933			7	5	0	2	5.0	28.0	21.0	SK Neumarkt
4.	Grunert,Heinrich	730			7	5	0	2	5.0	25.5	20.0	SK München Südost
5.	Klonov,Sofia	864	W		7	4	0	3	4.0	29.0	18.0	SK München Südost
6.	Keck,Johannes	769			7	4	0	3	4.0	27.0	19.0	SV Lauf
7.	Gao,Chenhang	849			7	4	0	3	4.0	25.5	16.0	SC Erlangen
8.	Rieß,Lukas			O	7	4	0	3	4.0	20.5	14.0	TSV Kirchenlaibach
9.	Mesina,Stefan				7	4	0	3	4.0	19.5	15.0	SK Herzogenaurach
10.	Piffczyk,Claudia		W		7	3	1	3	3.5	20.5	11.0	SC Garching
11.	Petersammer,Simon				7	3	0	4	3.0	25.5	15.0	SC Eggerbachtal
12.	Lipinsky,Ferdinand				7	3	0	4	3.0	23.5	15.0	SC Tarrasch München
13.	Atze,Rüdiger				7	2	2	3	3.0	21.5	13.5	SV Markneukirchen
14.	Gao,Chenxuan		W		7	2	2	3	3.0	20.0	12.5	SC Erlangen
15.	Knott,Milan				7	3	0	4	3.0	17.5	11.0	SC Erlangen
16.	Mesina,Andrei				7	2	1	4	2.5	21.5	10.0	SK Herzogenaurach
17.	Grunert,Greta		W		7	2	1	4	2.5	16.0	6.0	SK München SüdOst
18.	Leuchsenring,Jim			O	7	1	2	4	2.0	16.5	8.5	ATSV Oberkotzau
19.	Hertel,Sophia		W	O	7	1	1	5	1.5	21.0	3.5	ATSV Oberkotzau

Sonderwertungen (Titel)

O = Sonderwertung Schachbezirk Oberfranken

OB = Sonderwertung Schachkreis Bamberg

Ofr. Einzelmeisterschaft - 03.- 06.01.2017 – Erwachsene

Rg.	Name	Typ	EloI	DWZ	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Beier Klaus	S60	2102	2030	SK Michelau	5	27,5	197
2	Wilfert André		2065	2040	1.FC Marktleuthen	5	27	195
3	Koch Christian		1940	1930	SC Höchstadt/Aisch	5	25,5	201
4	Bauer Leon		1810	1863	SV Neustadt b. Coburg	5	25,5	194
5	Schwarzmann		1995	1908	SC Höchstadt/Aisch	5	24	195
6	Hofmann Marko		1811	1842	SV Seubelsdorf	4,5	27	185
7	Baumgärtner Frank		1747	1669	Kronacher SK 1882 e.V.	4,5	25	184
8	Voigt Uwe Prof. Dr.		0	1860	SV Seubelsdorf	4,5	24,5	193
9	Küspert Helmut		1942	1933	1.FC Marktleuthen	4,5	23,5	175
10	Geisensetter Franz	S60	2066	1875	SG 1951 Sonneberg	4	25	181
11	Gorka Michael		1936	1695	SC Höchstadt/Aisch	4	23	170
12	Brunsch Michael		1969	1877	SC Höchstadt/Aisch	4	22	185
13	Mönius Alexander		1931	1883	SC Höchstadt/Aisch	4	22	171
14	Knauer Olaf		1748	1812	SK Weidhausen 1989 e.V.	3,5	26,5	180
15	Häggberg Markus-		1871	1794	SK Michelau	3,5	25	182
16	Daum Matthias		1923	1837	SC 1868 Bamberg	3,5	24	176
17	Schulz Horst		1745	1632	SC Höchstadt/Aisch	3,5	23,5	178
18	Brückner Klaus		1901	1792	SG 1951 Sonneberg	3,5	23	175
19	Schüpferling		2002	1931	SK Michelau	3,5	22,5	176
20	Rebhan Gilbert		1974	1879	Kronacher SK 1882 e.V.	3,5	20,5	172
21	Hornung Wolfgang	S60	1835	1647	TV 1890 Hallstadt	3,5	18,5	167
22	Horn Alexander		0	1485	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	3	24,5	169
23	Reuss Michael		0	1700	TV 1890 Hallstadt	3	21	158
24	Jacob Karl-Heinz	S60	1696	1699	SG 1951 Sonneberg	3	20,5	159
25	Kuhlemann Claus	S60	1806	1641	SV Memmelsdorf	3	20	160
26	Luthardt Axel		0	1477	SV Neustadt b. Coburg	3	19,5	154
27	Laustsen Karl-Johan	S60	1823	1724	1.FC Marktleuthen	3	19	166
28	Von Loeffelholz	S75	0	1577	Coburger SV v. 1872 e.V.	2,5	21,5	157
29	Neudecker Georg	S60	1793	1685	SV Walsdorf	2,5	18,5	155
30	Bauschke Norman		1625	1530	SC Höchstadt/Aisch	2,5	18,5	155
31	Stephan Thanh Hai		0	1076	SC Höchstadt/Aisch	2,5	18,5	154
32	Knauer Manfred		0	1572	SK Weidhausen 1989 e.V.	2	15	142
33	Schedl Hermann		1413	1223	SC Mitterteich	1,5	20	145
34	Aigner Patrick		0	1374	Coburger SV v. 1872 e.V.	0,5	17,5	132



Erwachsenenturnier: Platz 3: C. Koch,
Platz 1: K. Beier, Platz 2 A. Wilfert



Blitzmeister Gerald Löw, Seniorenmeister Peter Krauseneck
Damensiegerin Anita Seidler, Spielleiter Reiner Schulz

Ofr. Blitz-Einzelmeisterschaft - 06.01.2016 – Erwachsene

Endstand nach 27 Runden

Rg.		Name	DWZ	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	FM	Löw Gerald	2202	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	23,5	286,3	21
2	CM	Breithut Kurt-Georg	2137	SC 1868 Bamberg	23,5	283,8	21
3		Seidel Peter	2098	SF Kirchenlamitz e.V.	21	232,8	20
4	S60	Krauseneck Peter Prof. Dr.	2103	SC 1868 Bamberg	20,5	233,5	18
5		Mittag Ralf	2109	SC 1868 Bamberg	18,5	190,8	18
6		Kirschneck Toralf	2105	1.FC Marktleuthen	18	192,5	16
7		Reißner Andreas	2018	1.FC Marktleuthen	17,5	176,8	16
8		Shashkin Igor	2056	PTSV SK Hof 1892	17,5	172,3	17
9		Hofmann Marko	1842	SV Seubelsdorf	16,5	173,5	15
10		Rebhan Gilbert	1879	Kronacher SK 1882 e.V.	16	178	14
11		Becker Tobias	2111	Kronacher SK 1882 e.V.	15,5	143,8	13
12		Heimerl Detlev	1875	SF Kirchenlamitz e.V.	15	146	13
13		Brunsch Michael	1877	SC Höchstadt/Aisch	15	136,8	14
14		Both Josef	1877	RMV Conc. Strullendorf	14,5	142,3	12
15		Baldszuhn Christian	1623	SC 1868 Bamberg	14,5	138,8	14
16		Trinkwalter Jan	1621	Kronacher SK 1882 e. V.	13,5	140,5	11
17		Burkhardt Rolf	1775	SK Michelau	11,5	108,8	8
18		Küspert Helmut	1933	1.FC Marktleuthen	11,5	93,75	11
19		Rierl Klaus	1694	SG 1951 Sonneberg	8,5	71	7
20	S60	Schweizer Wolfgang Dr.	1916	SK 1907 Kulmbach	8,5	68,25	6
21	W	Seidler Anita	1348	SK 1907 Kulmbach	7	44,5	6
22		Mager Kilian	1597	SV Seubelsdorf	6	39,5	6
23		Hofmann Günter	1811	RMV Conc. Strullendorf	5,5	25,75	5
24	S60	Laustsen Karl-Johan	1724	1.FC Marktleuthen	5	30,5	4
25		Rahn Manfred	1653	1.FC Marktleuthen	2,5	21,5	1
26		Bauschke Norman	1530	SC Höchstadt/Aisch	2,5	15,5	1
27	S60	Lembke Arno	1683	SC 1868 Bamberg	2	7,5	2

Oberfränkische Einzelmeisterschaft 2017 -- U18 Schloss Schney

Endstand nach 7 Runden

Rg.	Name	EloI	DWZ	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Zerr Benjamin	1696	1666	SK Michelau	6	17,5	5
2	Mönius Oliver	1814	1796	SC Höchstadt/Aisch	5,5	14,3	3
3	Völker Daniel	0	1522	SSV Burgkunstadt 1931	4,5	12,5	2
4	Sesselmann Moritz	1586	1443	SK 1907 Kulmbach	4,5	10,8	2
5	Ködel Christian	0	1463	SK 1907 Kulmbach	3,5	7	1
6	Pfann Elias	0	1505	SC Höchstadt/Aisch	3	5	1
7	Yigit Furkan	0	1140	PTSV SK Hof 1892	1	0	0
8	Grömer Simon	1330	1458	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	0	0	0

Oberfränkische Einzelmeisterschaft 2017 -- U16 Schloss Schney

Endstand nach 7 Runden

Rg.	Name	EloI	DWZ	Verein/Ort	Wtg1	Wtg 2	Wtg3
1	Wolf Pablo	1928	1837	SC 1868 Bamberg	6	26,5	181
2	Galstyan Spartak	1779	1767	PTSV SK Hof 1892	6	25	182
3	Herpich Nico	0	1527	Kronacher SK 1882 e.V.	5	26,5	184
4	Leiß Nicolas	0	1390	SC Höchstadt/Aisch	4	28	176
5	Sesselmann Christoph	0	1337	SK 1907 Kulmbach	4	26,5	179
6	Knauer Finn	0	1493	SK Weidhausen 1989 e.V.	4	26,5	167
7	Fischer Lukas	1624	1317	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	4	19,5	169
8	Bock Ben Leo	0	1039	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	3	22,5	176
9	Schweens Caspar	0	1186	SK 1907 Kulmbach	2,5	21	164
10	Aschoff Alexander	0	933	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	2,5	20	161
11	Kannunikov Daniyil	0	819	PTSV SK Hof 1892	1	21	162
12	Yigit Emirhan	0	795	PTSV SK Hof 1892	0	17	160

Oberfränkische Einzelmeisterschaft 2017 -- U14 Schloss Schney

Endstand nach 7 Runden

Rg.	Name	EloI	DWZ	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Köhler Lukas	1755	1702	SC 1868 Bamberg	7	24	195
2	Ebel Maik	1325	1414	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	5	26,5	190
3	Petzold Annika	0	1335	PTSV SK Hof 1892	4,5	26	185
4	Zweckbronner Maximilian	0	1126	SC 1868 Bamberg	4	25,5	188
5	Beetz Robin	0	1199	Kronacher SK 1882 e.V.	4	23	189
6	Süppel Florian	0	890	SV Seubelsdorf	4	18	143
7	Landmann Bastian	0	1031	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	3,5	27,5	183
8	Thauer Leon	0	1279	VfB Einberg Rödental	3,5	25,5	178
9	Von Deimling Nicolas	0	1138	TSV Oberlauter	3,5	23,5	173
10	Taxis Matteo	0	1003	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	3,5	15,5	148
11	Leipold Daniel	0	1082	PTSV SK Hof 1892	3	23,5	147
12	Wagner Elias	0	1015	SSV Burgkunstadt 1931	3	18,5	139
13	Stark Patrick	0	776	SC 1868 Bamberg	2,5	21	148
14	Renner Timon	0	784	SC 1868 Bamberg	2,5	19	144
15	Neef-Steffens Lucia	0	790	SK 1907 Kulmbach	2,5	16	146



U-18



U-16

Oberfränkische Einzelmeisterschaft 2017 -- U12 Schloss Schney

Endstand nach 7 Runden

Rg.	Name	EloI	DWZ	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Gorka Merle	0	1120	SC Höchstadt/Aisch	6,5	25,5	186
2	Renner Johannes	0	1114	Kronacher SK 1882 e.V.	5	27	187
3	Reifschneider Melissa	0	1053	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	5	26,5	184
4	Bieberle Jan	0	1071	SC Höchstadt/Aisch	5	25	182
5	Partheymüller Laurin	0	825	SSV Burgkunstadt 1931	3,5	26	177
6	Heinrich Daniel	0	973	TSV Oberlauter	3,5	24,5	168
7	Aschoff David	0	752	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	3,5	24	177
8	Schaller Thomas	0	1085	SK Marktredwitz	3,5	24	177
9	Stier Felix	0	810	SC Höchstadt/Aisch	3	23	171
10	Ossendorf Clemens	0	0	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	3	21	162
11	Rädisch Mette	0	830	Kronacher SK 1882 e.V.	3	16,5	162
12	Toprak Mehmet	0	0	SC 1868 Bamberg	2	17,5	157
13	Sellnow Laetitia	0	0	ATSV Oberkotzau	1,5	20	159
14	Köppel Charlotte	0	0	ATSV Oberkotzau	1	20	155

Oberfränkische Einzelmeisterschaft 2017 -- U10/U8 Schloss Schney

Endstand nach 7 Runden

Rg.	Name	Typ	DWZ	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Wolf Vincent	U10	1030	SC 1868 Bamberg	7	26	192
2	Ebel Kilian	U10	776	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	5,5	27	189
3	Leykauf Anna	U10	852	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	5	26,5	180
4	Gorka Maite	U10	795	SC Höchstadt/Aisch	4,5	27	174
5	Bock Felix	U10	0	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	4	24,5	180
6	Leuchsenring Delia	U10	0	ATSV Oberkotzau	4	23,5	166
7	Reich Elisabeth	U10	0	ATSV Oberkotzau	4	22,5	177
8	Zilkens Finn	U10	751	SC Höchstadt/Aisch	3,5	22,5	179
9	Rieß Lukas	U08	0	TSV Kirchenlaibach	3,5	22,5	164
10	Reifschneider Milena	U10	736	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	3,5	21	170
11	Seeberger Leo	U10	0	TSV Kirchenlaibach	3	28,5	185
12	Baser Nico	U10	0	SC 1868 Bamberg	3	23	177
13	Kamleiter Noah	U08	0	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	3	21,5	163
14	Schmitt Nora	U10	0	SSV Burgkunstadt 1931	3	17,5	160
15	Kral Robert	U10	0	SSV Burgkunstadt 1931	2,5	21	167
16	Adlung Leam	U10	0	TSV Oberlauter	2,5	18	156
17	Köppel Clementine	U10	0	ATSV Oberkotzau	1,5	22,5	162
18	Hofmann Lukas	U08	0	SV Seubelsdorf	0	22	150



U-14



U-12

Oberfränkische Blitz Einzelmeisterschaft 2017 U14 bis U20

Endstand nach 13 Runden

Rg.	Name	Typ	DWZ	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Köhler Lukas	U14	1702	SC 1868 Bamberg	11,5	90,5	1122
2	Wolf Pablo	U16	1837	SC 1868 Bamberg	11	91	1126
3	Sesselmann Moritz	U18	1443	SK 1907 Kulmbach	11	91	1120
4	Herpich Nico	U16	1527	Kronacher SK 1882 e.V.	8,5	90	1114
5	Ködel Christian	U18	1463	SK 1907 Kulmbach	8	90	1112
6	Völker Daniel	U18	1522	SSV Burgkunstadt 1931	8	84	1103
7	Thauer Leon	U14	1279	Kronacher SK 1882 e.V.	7	86,5	1102
8	Ebel Maik	U14	1414	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	7	82	1092
9	Sesselmann Christoph	U16	1337	SK 1907 Kulmbach	7	81	1089
10	Beetz Robin	U14	1199	Kronacher SK 1882 e.V.	7	78,5	1079
11	Schweens Caspar	U16	1186	SK 1907 Kulmbach	6,5	82,5	1099
12	Landmann Bastian	U14	1031	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	6	83,5	1100
13	Zweckbronner Maximilian	U14	1126	SC 1868 Bamberg	3,5	79,5	1082
14	Von Deimling Nicolas	U14	1138	TSV Oberlauter	3,5	73,5	1071
15	Wolf Vincent	U14	1030	SC 1868 Bamberg	3	77,5	1071
16	Wagner Elias	U14	1015	SSV Burgkunstadt 1931	3	73	1067
17	Taxis Matteo	U14	1003	TSV Bindlach Aktionär-Schachab	3	70	1075
18	Stark Patrick	U14	776	SC 1868 Bamberg	2	69,5	1068

Oberfränkische Blitz Einzelmeisterschaft 2017 U08 bis U12

Endstand nach 10 Runden

Rg.	Snr	Name	Typ	EloN	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	2	Renner Johannes	U12	1114	8,5	56	522
2	3	Schaller Thomas	U12	1085	8	56,5	529
3	1	Gorka Merle	U12	1120	7	56	512
4	5	Reifschneider Melissa	U12	1053	7	55	515
5	7	Leykauf Anna	U10	852	6,5	54,5	513
6	4	Bieberle Jan	U12	1071	6	55	520
7	6	Wolf Vincent	U10	1030	6	49,5	503
8	10	Ebel Kilian	U10	776	5,5	47	499
9	14	Ossendorf Clemens	U12	0	5	53	507
10	8	Stier Felix	U12	810	5	46	491
11	13	Kamleiter Noah	U08	0	4	42,5	486
12	16	Seeberger Leo	U10	0	4	41	471
13	12	Reifschneider Milena	U10	736	3,5	42,5	479
14	15	Rieß Lukas	U08	0	2	42	475
15	9	Gorka Maite	U10	795	1,5	42	468
16	11	Zilkens Finn	U10	751	0	44	464



Siegerehrung U-8 und U-10 mit TL Lukas Schulz

Oberfränkische Schnellschach-Einzelmeisterschaft 05.03.2017 in Hof

Endtabelle

	• Fortschritt	1	2	3	4	5	6	7
1	• Gegenfurtner Jürgen	1,0	2,0	3,0	4,0	5,0	6,0	7,0
2	• Kirschneck Toralf	1,0	2,0	3,0	3,0	4,0	5,0	6,0
3	• Krauseneck Peter	1,0	1,0	2,0	3,0	3,0	4,0	5,0
4	• Breithut Kurt-Georg	1,0	2,0	2,0	3,0	3,5	3,5	4,5
5	• Lorenz Mark	1,0	1,5	2,5	3,0	3,5	4,5	4,5
6	• Rebhan Gilbert	1,0	1,0	2,0	2,0	3,0	4,0	4,5
7	• Schindler Viktor	1,0	2,0	2,0	2,0	2,5	3,5	4,5
8	• Strätker Sebastian	0,5	1,0	2,0	2,5	3,0	4,0	4,5
9	• Shashkin Igor	1,0	2,0	2,5	3,0	3,0	3,0	4,0
10	• Galstyan Spartak	0,0	1,0	2,0	2,0	3,0	3,0	4,0
11	• Wunder Stefan	0,5	1,0	2,0	2,0	3,0	4,0	4,0
12	• Brückner Klaus	1,0	1,0	1,5	2,5	3,0	4,0	4,0
13	• Graspeuntner Anton	0,0	1,0	1,0	2,0	2,0	3,0	4,0
14	• Rahn Manfred	0,0	0,0	1,0	2,0	2,0	3,0	4,0
15	• Löw Gerald	1,0	1,5	2,0	3,0	3,5	3,5	3,5
16	• Voigt Uwe	1,0	1,0	2,0	3,0	3,5	3,5	3,5
17	• Rierl Klaus	0,5	1,0	1,5	2,5	3,0	3,0	3,0
18	• Hertel Ulrich	1,0	1,5	1,5	2,0	3,0	3,0	3,0
19	• Mücke Michael	0,0	1,0	1,0	2,0	2,0	2,0	3,0
20	• Hühner Alexander	0,0	0,0	1,0	2,0	2,0	3,0	3,0
21	• von Lossow Marcus	0,0	1,0	1,0	1,0	2,0	2,0	3,0
22	• Brock Arnulf	0,0	1,0	1,0	1,0	1,0	2,0	3,0
23	• Woldnich Michael	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	2,0	3,0
24	• Laustsen Karl-Johan	0,0	0,5	0,5	1,5	2,5	2,5	2,5
25	• Schultheiß Gerhard	0,0	0,5	0,5	1,5	2,5	2,5	2,5
26	• Hanft Günter	0,5	0,5	1,5	1,5	1,5	2,5	2,5
27	• Yigit Aydin	1,0	1,0	1,0	1,0	2,0	2,0	2,0
28	• Schedl Hermann	0,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	2,0
29	• Babutzka Robert	0,0	0,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0



Professor Dr. Peter Krauseneck (SC Bamberg); Toralf Kirschneck (1. FC Marktleuthen); Jürgen Gegenfurtner (SV Seubelsdorf) und Ratingpreisgewinner <1900 DWZ: Gilbert Rebhan (Kronacher-SK)
Foto: Marcus von Lossow

Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft im Schnellschach

am 21.06.2016 in Weidhausen

Schnellschachmannschaftsmeister 2016: SC Bamberg



Endtabelle															
Rang	Mannschaft	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Man.Pkt.	Buchh
1.	SC Bamberg	2019	**	3	3	2	2½	4	3	2½				13 - 1	49.0
2.	Kronacher SK	1903	1	**	2½	3½	2½	1	3	3				10 - 4	52.0
3.	SG Mich/Seub 1	2097	1	1½	**		3½		3	3½	3½	3½		10 - 4	47.0
4.	SC Höchststadt	1844	2	½		**		½			3	3	2½	9 - 5	44.0
5.	SG Sonneberg	1914	1½	1½	½		**	2½			3		3½	8 - 6	52.0
6.	SK Weidhausen I	1950	0	3		3½	1½	**	2	2	3½			8 - 6	50.0
7.	SG Mich/Seub 3	1985	1	1	1			2	**			3	4	7 - 7	48.0
8.	SK Kulmbach	2023	1½	1	½			2		**		3	4	7 - 7	47.0
9.	SK Weidhausen II	1607			½	1	1	½			**	2½	3	6 - 8	40.0
10.	SK Weidhausen Jug	1486			½	1			1	1	1½	**	2	3 - 11	41.0
11.	SG Mich/Seub 2	1609				1½	½		0	0	1	2	**	3 - 11	35.0

Bayerische Schnellschach-MM 2016, Landesliga Nord

Endstand	DWZ	1	2	3	4	5	6	7	MP	SB
1 SC Bad Königshofen 1957	2314	4h2	10g3½	3h3	5h4	2g3	7g3½	11h3	13	159.00
2 TSV Rottendorf 1869	2052	14h4	3g3½	5g½	8h4	1h1	9g3	4h2½	10	123.50
3 SK Schweinfurt 2000	2154	9g3	2h½	1g1	10h3	12g3	6h2½	7g3	10	101.00
4 SF Fürth 1951	1980	1g2	8h2	10g4	7g2	11h3	5h2½	2g1½	9	117.00
5 PTSV SK Hof 1892	2053	6h2½	11g3	2h3½	1g0	7h1	4g1½	13g4	8	93.50
6 SG Sonneberg 1951	1870	5g1½	13h3	12g2	9h2	8g4	3g1½	14h3	8	80.00
7 SV Seubelsdorf	2080	8g2	12h2	9g2½	4h2	5g3	1h½	3h1	7	90.00
8 SK Michelau	1881	7h2	4g2	11h2½	2g0	6h0	14g2½	10h2	7	61.00
9 Kronacher SK 1882	1937	3h1	14g4	7h1½	6g2	13h2½	2h1	12g2½	7	60.50
10 SK Weidhausen 1989	1910	12g3	1h½	4h0	3g1	14g3	13h3	8g2	7	45.50
11 SC Schwarz-Weiß Nürnberg Süd 2	2052	13g3	5h1	8g1½	14h3	4g1	12h2½	1g1	6	53.50
12 TSV Kareth-Lappersdorf	2120	10h1	7g2	6h2	13g2½	3h1	11g1½	9h1½	4	66.50
13 SC Bavaria Regensburg 1881 2	1778	11h1	6g1	14h2	12h1½	9g1½	10g1	5h0	1	37.50
14 SC Höchststadt/Aisch	1749	2g0	9h0	13g2	11g1	10h1	8h1½	6g1	1	31.50

Bayerische Schnellschach-MM 2016, Oberliga

Endstand	DWZ	1	2	3	4	5	6	7	MP	SB
1 FC Bayern München	2303	11h2	15g3	9h3½	4g3	2h3	6g3½	5h3	13	169.00
2 SV Röhrnbach	2209	14g2½	10h3	5g2½	6h2	1g1	3g3	4h3½	11	146.50
3 SC Forchheim	2197	7h2½	8g3	4h1	11g3	5g3	2h1	6h3	10	133.00
4 SC Garching 1980	2218	6g2	18h4	3g3	1h1	15g4	8h4	2g½	9	136.50
5 SK Passau 1869	2218	12h2½	9g2½	2h1½	8g3	3h1	7h3	1g1	8	125.00
6 SC 1868 Bamberg	2093	4h2	17g2½	11h3½	2g2	12h3	1h½	3g1	8	114.50
7 SG Büchenbach/Roth	2072	3g1½	19h3	8h½	17g2½	9h2½	5g1	12h2½	8	86.00
8 SC Schwarz-Weiß Nürnberg Süd	2154	19g3½	3h1	7g3½	5h1	16g2½	4g0	13h2½	8	84.00
9 SK 1911 Herzogenaurach	2177	20g3½	5h1½	1g½	14h3	7g1½	10h2½	15g2½	8	82.00
10 SC Gröbenzell	2170	13h3	2g1	12h2	15g1	11h3	9g1½	16h3½	7	98.50
11 SC Noris Tarrasch Nürnberg 1873	2098	1g2	16h2½	6g½	3h1	10g1	14h3	18g2½	7	90.00
12 TV Riedenburg	2088	5g1½	20h3	10g2	16h2½	6g1	15h3	7g1½	7	76.50
13 SC Bavaria Regensburg 1881	2058	10g1	14h2	16g1½	20h2½	18g3	17h2	8g1½	6	66.00
14 SC Unterhaching	2087	2h1½	13g2	17h2	9g1	19h2½	11g1	20h3	6	64.00
15 SC Wolfratshausen 1948	2023	16g2	1h1	18g2½	10h3	4h0	12g1	9h1½	5	75.50
16 SK Ingolstadt	2100	15h2	11g1½	13h2½	12g1½	8h1½	19g3	10g½	5	70.50
17 SK Kelheim 1920	2099	18g2	6h1½	14g2	7h1½	20g3	13g2	19h1	5	64.00
18 SK Schwanstetten 79	1916	17h2	4g0	15h1½	19g2½	13h1	20g2½	11h1½	5	44.00
19 SC Erlangen 48/88	2024	8h½	7g1	20g2	18h1½	14g1½	16h1	17g3	3	50.50
20 SK Mering	2067	9h½	12g1	19h2	13g1½	17h1	18h1½	14g1	1	44.50

Oberfränkische Blitz-Mannschafts-Meisterschaft 2016

Breitengüßbach - 10.07.2016

Mannschafts-Rangliste: Stand nach der 7. Runde im 2. Durchgang

Rang	MNr	Mannschaft	TWZ	Att	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt.	SoBerg
1.	4.	SC Bamberg	2008	12	2	0	26	- 2	42.0	494.50
2.	1.	1FC Marktleuthen	2006	9	1	4	19	- 9	36.5	421.00
3.	5.	SV Seubelsdorf	1951	7	3	4	17	- 11	33.0	367.00
4.	8.	TV Hallstadt	1832	5	5	4	15	- 13	30.0	344.50
5.	2.	SG Sonneberg	1839	4	5	5	13	- 15	27.0	287.00
6.	6.	SC Höchstadt	1763	3	5	6	11	- 17	26.0	331.00
7.	3.	SK Michelau	1913	4	2	8	10	- 18	24.0	269.50
8.	7.	SSV Burgkunstadt	1566	0	1	13	1	- 27	5.5	78.50



Sieger SC Bamberg mit Kurt-Georg Breithut, Ralf Mittag, Jens Hermann und Pablo Wolf.

Bei den Bretteinzelwertungen gewann am Brett 1 Christopher Hartleb (SG Sonneberg), am Brett 2 Michael Brunsch (SC Höchstadt), am Brett 3 Jens Hermann (SC Bamberg) und am Brett 4 teilten sich Pablo Wolf (SC Bamberg) und Helmut Küspert den 1. Platz

Bayerische Blitzschach Mannschaftsmeisterschaft
am 12. März 2017 in Kelheim

Mannschafts-Rangliste: Stand nach der 21. Runde

Rang	MNr	Mannschaft	TWZ	Att	S	R	V	Man.	M	Brт.Pkt	Siege
1.	18.	FC Bayern München	2367	19	1	0	39	- 1	66.0	0	
2.	12.	SC NT Nürnberg	2227	18	2	0	38	- 2	61.0	0	
3.	1.	SC Gröbenzell	2241	13	4	3	30	- 10	59.5	0	
4.	7.	TSV Haunstetten	2239	13	3	4	29	- 11	54.0	0	
5.	2.	SC Forchheim	2329	12	5	3	29	- 11	51.5	0	
6.	9.	SC Unterhaching	2148	11	4	5	26	- 14	49.5	0	
7.	4.	SG Post/Süd Regen	2132	11	3	6	25	- 15	46.0	0	
8.	3.	SC Bamberg	2115	7	8	5	22	- 18	42.5	0	
9.	21.	SK Freising	2084	9	2	9	20	- 20	40.0	0	
10.	13.	SK Ingolstadt	2143	6	7	7	19	- 21	35.5	0	
11.	6.	SK Kelheim	2101	7	4	9	18	- 22	37.5	0	
12.	5.	FC Marktleuthen	2027	4	8	8	16	- 24	36.0	0	
13.	17.	TV Riedenburg	2081	6	4	10	16	- 24	30.0	0	
14.	10.	SF Augsburg	2003	4	7	9	15	- 25	35.5	0	
15.	11.	SC Erlangen	2069	7	1	12	15	- 25	33.5	0	
16.	14.	SK Gräfelting	2114	5	3	12	13	- 27	32.0	0	
17.	15.	TSV Rottendorf	2138	4	5	11	13	- 27	30.0	0	
18.	19.	SK Mering	1981	4	5	11	13	- 27	29.0	0	
19.	8.	SC Tarrasch Münch	2112	3	5	12	11	- 29	30.5	0	
20.	16.	SC Jäcklechemie	1855	1	5	14	7	- 33	19.0	0	
21.	20.	SK Schwandorf	2011	1	4	15	6	- 34	21.5	0	

OBERFRÄNKISCHE SENIOREN-SCHNELLSCHACH-EINZELMEISTERSCHAFT 2017 & KIRCHENLAMITZ OPEN am 06.05.2017

Gleich mehrere Meistertitel wurden in Kirchenlamitz ausgespielt

Josef Bodenschatz vom TSV Kirchenlaibach ist Oberfränkischer Schnellschach
Seniorenmeister 2017

An dem Kirchenlamitzer Schnellschach-Open am 06.05.2017 nahmen 40 Spieler teil.

Toralf Kirschneck vom 1.FC Marktleuthen gewinnt das Gesamtturnier.

Josef Bodenschatz vom TSV Kirchenlaibach konnte den Oberfränkischer Schnellschach
Seniorenmeister- und den Kreismeister-Titel gewinnen. Kurt Schlepner vom PTSV-SK Hof
sicherte sich den Nestorenpreis. Seniorenmeisterin wurde Maria Dütz. Stadtmeister wurde
der Vorjahressieger Peter Seidel (beide SF Kirchenlamitz).

Kirchenlamitz Open 2017

06.05.2017

Rangliste: Stand nach der 7. Runde

Rang	Teilnehmer	TWZ	At	Tite	G	S	R	V	Pun	Buchl	PktSu	Verein/Ort
1.	Kirschneck, Toralf	2105			7	6	1	0	6.5	29.5	26.5	1.FC Marktleuthen
2.	Bodenschatz, Josef	1825	S		7	5	1	1	5.5	25.0	20.5	TSV Kirchenlaibach
3.	Schindler, Viktor	2141	K		7	4	2	1	5.0	31.5	22.0	PTSV SK Hof 1892
4.	Kornitzky, Tino	1963			7	5	0	2	5.0	29.0	21.0	SC 1868 Bamberg
5.	Seidel, Peter	2110	K		7	4	2	1	5.0	27.5	20.0	SF Kirchenlamitz e.V.
6.	Heimerl, Detlev	1948	k		7	3	3	1	4.5	30.5	21.0	SF Kirchenlamitz e.V.
7.	Mühlbayer, Kevin	2012	k		7	4	1	2	4.5	29.5	22.0	TSV Bindlach Aktionär-S
8.	Galstyan, Spartak	1795	k		7	4	1	2	4.5	29.5	18.5	PTSV SK Hof 1892
9.	Schlepner, Kurt	1765	N		7	4	1	2	4.5	28.0	19.0	PTSV SK Hof 1892
10.	Bölle, Boris	1900	k		7	4	1	2	4.5	27.5	19.5	PTSV SK Hof 1892
11.	Weigel, Lothar	1558	k		7	4	1	2	4.5	26.0	15.0	TSV Kirchenlaibach
12.	Shashkin, Igor	2042	K		7	3	2	2	4.0	33.0	20.5	PTSV SK Hof 1892
13.	Küspert, Helmut	1910			7	2	4	1	4.0	28.0	17.0	1.FC Marktleuthen
14.	Winter, Patrick, Dr.	1937			7	3	2	2	4.0	26.0	19.0	SV Neustadt/Altenstadt
15.	Nürnberger, Stefan	1986			7	3	2	2	4.0	26.0	16.0	1.FC Marktleuthen
16.	Schweizer, Wolfgang, Dr.	1887	S		7	2	4	1	4.0	23.5	16.0	SK 1907 Kulmbach
17.	Süß, Martin, Dr.	1970	k		7	4	0	3	4.0	23.5	14.0	PTSV SK Hof 1892
18.	Koeppel, Hermann	1885	k		7	4	0	3	4.0	21.5	13.0	SF Kirchenlamitz e.V.
19.	Mücke, Michael	1700			7	3	2	2	4.0	21.0	14.5	SC Mitterteich
20.	Brock, Arnulf	1683	N		7	3	1	3	3.5	31.0	17.0	PTSV SK Hof 1892
21.	Modlinger, Armin	1497			7	3	1	3	3.5	25.0	15.0	SV Gambit Kamenz
22.	Jacob, Karl-Heinz	1600	S		7	2	3	2	3.5	23.5	12.5	SG 1951 Sonneberg
23.	Brückner, Klaus	1818	k		7	3	1	3	3.5	21.0	11.5	SG 1951 Sonneberg
24.	Wiebe, Johannes	1603	N		7	3	0	4	3.0	28.5	15.0	TSV Kirchenlaibach
25.	Weiß, Walter	1736	S		7	3	0	4	3.0	27.5	13.0	TSV Kirchenlaibach
26.	Rahn, Manfred	1656	k		7	3	0	4	3.0	25.5	10.0	1.FC Marktleuthen
27.	Laustsen, Karl-Johan	1718	S		7	3	0	4	3.0	25.0	14.0	1.FC Marktleuthen
28.	von Lossow, Marcus	1735	k		7	3	0	4	3.0	24.5	13.0	PTSV SK Hof 1892
29.	Rierl, Klaus	1736			7	1	4	2	3.0	24.0	11.5	SG 1951 Sonneberg
30.	Wettermann, Bernd	1672			7	1	4	2	3.0	21.5	10.0	Spvg Zabo-Eintracht Nür
31.	Schultheiß, Gerhard	1550	S		7	2	2	3	3.0	20.0	9.5	SpVgg Weißenstadt
32.	Kornitzky, Siegfried	1327			7	2	1	4	2.5	20.0	9.0	SC 1868 Bamberg
33.	Fischer, Jan	1685	k		7	2	1	4	2.5	19.5	8.5	SF Kirchenlamitz e.V.
34.	Wittich, Andreas	1445	k		7	2	1	4	2.5	17.5	6.5	SF Kirchenlamitz e.V.
35.	Sommerer Reinhardt		S		7	2	0	5	2.0	22.0	8.0	Schönwald
36.	Zapf, Gerhard	1554	N		7	2	0	5	2.0	19.5	6.0	ASV Rehau
37.	Weidmann, Hartmut	1564	N		7	2	0	5	2.0	19.0	7.0	SF Kirchenlamitz e.V.
38.	Schedl, Hermann	1357			7	1	1	5	1.5	18.0	5.0	SC Mitterteich
39.	Wölfel Harald		k		7	1	0	6	1.0	15.5	3.0	SF Kirchenlamitz
40.	Dütz, Maria		k		7	0	0	7	0.0	16.0	0.0	SF Kirchenlamitz e.V.

Oberfränkischer Mannschaftspokal 2016/2017 Sonneberg triumphiert im Pokal

Im Endspiel um den Oberfränkischen Pokal gewann die Mannschaft der SG Sonneberg gegen den ATSV Oberkotzau mit 2½:1½. Herzlichen Glückwunsch. Die beiden Endspiel-Mannschaften des Oberfränkischen Mannschaftspokales sind bereits für die Bayerische Mannschaftspokalmeisterschaft 2017 qualifiziert.

Bitte vorläufige Termine vormerken: 18.06.2017/02.07.2017/22.07.2017/23.07.2017.

Datum:		14.05.2017	
Veranstaltung:		BVO Mannschaftspokal 2016/17 Endspiel	
SG Sonneberg		gegen	SG Oberkotzau
Name (Heimmannschaft)	Ergebnis	Name (Gastmannschaft)	Ergebnis
Christopher Hartleb	s 0,5	Christina Leuchsenring	w 0,5
Franz Geisensetter	w 1	Rudolf Fraaß	s 0
Klaus Rierl	s 0,5	Hannes Hertel	w 0,5
Klaus Brückner	w 0,5	Stefan Rotter	s 0,5
Gesamtergebnis:	2,5	Gesamtergebnis:	1,5



Von links: Klaus Rierl, Christopher Hartleb, Klaus Brückner, Franz Geisensetter, Stefan Rotter, Rudolf Fraaß, Hannes Hertel und Christina Leuchsenring

Bundesliga Saison 2016/2017

Meister
Absteiger

	TEAM	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	SP	MP	BP
1.	 OSG Baden-Baden		5.0	6.5	6.0	5.0	7.5	5.0	6.0	5.0	6.0	6.5	7.0	6.0	7.0	7.5	6.5	15	30	92.5
2.	 SV 1930 Hockenheim	3.0		5.5	6.0	6.0	3.5	4.0	4.5	5.5	4.0	6.0	7.0	5.5	5.0	5.5	6.0	15	24	77.0
3.	 SG Solingen (M)	1.5	2.5		3.5	5.0	4.5	6.0	5.0	5.5	5.5	3.0	6.5	6.0	7.0	8.0	6.0	15	22	75.5
4.	 SK Schwäbisch Hall	2.0	2.0	4.5		3.5	6.0	4.5	4.0	4.0	5.0	5.0	5.5	5.5	7.0	6.0	5.5	15	22	70.0
5.	 SV Werder Bremen	3.0	2.0	3.0	4.5		3.5	4.0	4.5	4.5	5.5	5.0	6.5	6.5	5.0	6.5	5.0	15	21	69.0
6.	 SV Mülheim Nord	0.5	4.5	3.5	2.0	4.5		1.5	4.0	2.0	4.5	5.5	5.5	5.0	5.0	7.0	6.5	15	19	61.5
7.	 USV TU Dresden	3.0	4.0	2.0	3.5	4.0	6.5		4.0	7.0	4.0	4.5	7.0	5.5	3.0	4.0	6.5	15	17	68.5
8.	 SG Trier	2.0	3.5	3.0	4.0	3.5	4.0	4.0		2.5	5.0	5.5	6.0	4.5	5.0	5.0	6.0	15	17	63.5
9.	 Hamburger SK	3.0	2.5	2.5	4.0	3.5	6.0	1.0	5.5		5.0	3.5	4.0	5.0	5.5	5.0	6.0	15	16	62.0
10.	 SF Berlin 1903	2.0	4.0	2.5	3.0	2.5	3.5	4.0	3.0	3.0		3.5	6.0	6.0	5.5	5.0	4.5	15	12	58.0
11.	 DJK Aufwärts Aachen (N)	1.5	2.0	5.0	3.0	3.0	2.5	3.5	2.5	4.5	4.5		3.0	3.0	4.0	5.5	5.0	15	11	52.5
12.	 MSA Zugzwang 82 (N)	1.0	1.0	1.5	2.5	1.5	2.5	1.0	2.0	4.0	2.0	5.0		5.0	3.5	5.0	4.0	15	8	41.5
13.	 FC Bayern München	2.0	2.5	2.0	2.5	1.5	3.0	2.5	3.5	3.0	2.0	5.0	3.0		5.0	4.5	4.0	15	7	46.0
14.	 SG Speyer-Schwegenheim (N)	1.0	3.0	1.0	1.0	3.0	3.0	5.0	3.0	2.5	2.5	4.0	4.5	3.0		2.5	3.5	15	5	42.5
15.	 SV Griesheim 1976	0.5	2.5	0.0	2.0	1.5	1.0	4.0	3.0	3.0	3.0	2.5	3.0	3.5	5.5		5.0	15	5	40.0
16.	 SK König Tegel (N)	1.5	2.0	2.0	2.5	3.0	1.5	1.5	2.0	2.0	3.5	3.0	4.0	4.0	4.5	3.0		15	4	40.0

(M) = Amtierender Meister, (N) = Neuling

2. Bundesliga Gruppe Ost Saison 2016/2017

	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp	MP	BP
1.	BCA Augsburg	+	4	4	6	5½	5½	7	7½	5	5	9	16	49½
2.	Nickelhütte Aue	4	+	4	4½	6	6	5	6½	6½	4½	9	16	47
3.	Erfurter SK	4	4	+	5	4½	5	5½	6	4	5½	9	15	43½
4.	Bindlach-Aktionär	2	3½	3	+	5½	4½	4½	3½	4½	4½	9	10	35½
5.	SC Erlangen	2½	2	3½	2½	+	5½	4	3½	5	4½	9	7	33
6.	SC Forchheim	2½	2	3	3½	2½	+	4½	4½	4	4½	9	7	31
7.	SC Garching	1	3	2½	3½	4	3½	+	4½	5	4	9	6	31
8.	SK König Plauen	½	1½	2	4½	4½	3½	3½	+	5	2	9	6	27
9.	SK Passau	3	1½	4	3½	3	4	3	3	+	5½	9	4	30½
10.	BAD Mergentheim	3	3½	2½	3½	3½	3½	4	6	2½	+	9	3	32

Oberliga

2016/2017

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	SC Noris-Tarrasch Nürnberg 1873 1		3½	4	5½	6½	5	5	5	6	6½	15 - 3	47,0 - 25,0
2.	SK Weilheim 1	4½		4	4½	2	5	4	4	4½	5	13 - 5	37,5 - 34,5
3.	Münchener SC 1836 1	4	4		4½	5½	4½	5	4½	3½	3	12 - 6	38,5 - 33,5
4.	FC Bayern München 2	2½	3½	3½		4½	3½	6½	4	5	5½	9 - 9	38,5 - 33,5
5.	SK 1911 Herzogenaurach 1	1½	6	2½	3½		5½	3½	4½	3½	6½	8 - 10	37,0 - 35,0
6.	SG Post/Süd Regensburg 1	3	3	3½	4½	2½		5½	4	5	4	8 - 10	35,0 - 37,0
7.	SK München Südost 1	3	4	3	1½	4½	2½		5	5½	2	7 - 11	31,0 - 41,0
8.	SG Pang-Rosenheim 1910 1	3	4	3½	4	3½	4	3		5½	4	6 - 12	34,5 - 37,5
9.	SK Schweinfurt 2000 1	2	3½	4½	3	4½	3	2½	2½		5½	6 - 12	31,0 - 41,0
10.	TSV Kareth-Lappersdorf 1	1½	3	5	2½	1½	4	6	4	2½		6 - 12	30,0 - 42,0

Landesliga Nord

2016/2017

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	SC Noris-Tarrasch Nürnberg 1873 2		3½	4½	4½	2½	4½	6	6	5½	5½	14 - 4	42,5 - 29,5
2.	SK Zirndorf 1	4½		3½	3	5	5	5½	6½	6	4	13 - 5	43,0 - 29,0
3.	SK Kelheim 1920 1	3½	4½		4	4	4	3	8	5	5	11 - 7	41,0 - 31,0
4.	SC Schwarz-Weiß Nürnberg Süd 1	3½	5	4		3½	4½	4½	3½	5½	6½	11 - 7	40,5 - 31,5
5.	SC 1868 Bamberg 1	5½	3	4	4½		4	4½	4	3½	5	11 - 7	38,0 - 34,0
6.	TSV Bindlach Aktionär 2	3½	3	4	3½	4		5	2½	5	4½	8 - 10	35,0 - 37,0
7.	SC Forchheim 2	2	2½	5	3½	3½	3		6½	4½	4	7 - 11	34,5 - 37,5
8.	SC Bad Kötzting 1	2	1½	0	4½	4	5½	1½		4	1½	6 - 12	24,5 - 47,5
9.	1. FC Marktleuthen 1	2½	2	3	2½	4½	3	3½	4		4½	5 - 13	29,5 - 42,5
10.	SC Kitzingen 1905 1	2½	4	3	1½	3	3½	4	6½	3½		4 - 14	31,5 - 40,5

Regionalliga Nord-West

2016/2017

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	SV Würzburg 1865 1		5	5½	4	3½	6½	6½	6½	5	5	15 - 3	47,5 - 24,5
2.	SK 1982 Klingenberg/Main 1	3		4	5	5	5½	5	4	4	7½	13 - 5	43,0 - 29,0
3.	TSV 1869 Rottendorf 1	2½	4		4	4	4	4	6	6	7	11 - 7	41,5 - 30,5
4.	SV 1946 Stetten 1	4	3	4		5	5	3½	5	4	7	11 - 7	40,5 - 31,5
4.	Kronacher SK 1882 1	4½	3	4	3		6	5	3½	4½	7	11 - 7	40,5 - 31,5
6.	PTSV SK Hof 1892 1	1½	2½	4	3	2		8	5½	6½	4½	9 - 9	37,5 - 34,5
7.	SK 1933 Bad Neustadt 1	1½	3	4	4½	3	0		4½	4½	5	9 - 9	30,0 - 42,0
8.	SK 1928 Mömbris 1	1½	4	2	3	4½	2½	3½		4½	3½	5 - 13	29,0 - 43,0
9.	SK Weidhausen 1989 1	3	4	2	4	3½	1½	3½	3½		6	4 - 14	31,0 - 41,0
10.	SC Prichsenstadt 1	3	½	1	1	1	3½	3	4½	2		2 - 16	19,5 - 52,5

Bezirksoberliga

2016/2017

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	FC Nordhalben 1		4	4½	3½	4½	5½	4	5	6	6	14 - 4	43,0 - 29,0
2.	SC Höchststadt/Aisch 1	4		2½	3½	4	4½	6½	5	6½	8	12 - 6	44,5 - 27,5
3.	TSV Kirchenlaibach 1	3½	5½		0	4	5½	4	7	4½	4	11 - 7	38,0 - 34,0
4.	SF Kirchenlamitz 1	4½	4½	8		2½	3½	6½	3½	3½	6½	10 - 8	43,0 - 29,0
5.	SK Michelau 1	3½	4	4	5½		5	2	2½	5½	4½	10 - 8	36,5 - 35,5
6.	SV Neustadt b. Coburg 1	2½	3½	2½	4½	3		5	4½	5	4½	10 - 8	35,0 - 37,0
7.	TSV Bindlach Aktionär 3	4	1½	4	1½	6	3		4	8	4½	9 - 9	36,5 - 35,5
8.	SV Seubelsdorf 1	3	3	1	4½	5½	3½	4		6½	5	9 - 9	36,0 - 36,0
9.	SC Waldsassen 1	2	1½	3½	4½	2½	3	0	1½		4	3 - 15	22,5 - 49,5
10.	SK Presseck 1	2	0	4	1½	3½	3½	3½	3	4		2 - 16	25,0 - 47,0

Bezirksliga-Ost

2016/2017

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	1.FC Marktleuthen 2		7	5	4½	4	6	7	4	3	6½	14 - 4	47,0 - 25,0
2.	SV Thiersheim 1	1		8	4	5½	6	5½	4	6	6	14 - 4	46,0 - 26,0
3.	SK Kulmbach 1	3	0		4½	5	4½	4	5½	6½	6	13 - 5	39,0 - 33,0
4.	SK Helmbrechts 1	3½	4	3½		5½	3½	5	5	6½	6	11 - 7	42,5 - 29,5
5.	ASV Rehau 1	4	2½	3	2½		4	5	7½	4	5½	9 - 9	38,0 - 34,0
6.	ATSV Oberkotzau 1	2	2	3½	4½	4		3	4	4½	4½	8 - 10	32,0 - 40,0
7.	SG Tröstau/Mehlmeisel 1	1	2½	4	3	3	5		5	3	8	7 - 11	34,5 - 37,5
8.	SG Marktredwitz/Mitterteich 1	4	4	2½	3	½	4	3		4½	5	7 - 11	30,5 - 41,5
8.	TSV Kirchenlaibach 2	5	2	1½	1½	4	3½	5	3½		4½	7 - 11	30,5 - 41,5
10.	SF Fichtelgebirge 1	1½	2	2	2	2½	3½	0	3	3½		0 - 18	20,0 - 52,0

Bezirksliga-West

2016/2017

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	SC Bamberg 2		4	7	7	5½	6	4	7	6½	7	16 - 2	54,0 - 18,0
2.	SG Sonneberg 1	4		3½	4½	5	7	6½	5½	5½	6	15 - 3	47,5 - 24,5
3.	SG Hollfeld/Memmelsdorf 1	1	4½		2½	5½	5½	6½	4½	5	6	14 - 4	41,0 - 31,0
4.	SSV Burgkunstadt 1	1	3½	5½		6	4	5½	5½	6	5	13 - 5	42,0 - 30,0
5.	TSV Tettau 1	2½	3	2½	2		4	4½	6	5½	4	8 - 10	34,0 - 38,0
6.	Kronacher SK 2	2	1	2½	4	4		5½	5½	3	5½	8 - 10	33,0 - 39,0
7.	Coburger SV 1	4	1½	1½	2½	3½	2½		5½	4	4½	6 - 12	29,5 - 42,5
8.	TSV Mönchröden 1	1	2½	3½	2½	2	2½	2½		4½	5	4 - 14	26,0 - 46,0
9.	SC Höchststadt/Aisch 2	1½	2½	3	2	2½	5	4	3½		3	3 - 15	27,0 - 45,0
10.	PSV Bamberg 1	1	2	2	3	4	2½	3½	3	5		3 - 15	26,0 - 46,0

U20 Bayernliga

2016/2017

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	MPkt	BPkt
1.	Bavaria Regensburg		3	2½	3	3½	4½	5	5	10 - 4	26,5 - 15,5
2.	SC Forchheim	3		3	3	4½	3½	3	5½	10 - 4	25,5 - 15,5
3.	SK Muenchen SO	3½	3		4½	3	2	3½	5½	10 - 4	25,0 - 17,0
4.	SF Augsburg	3	3	1½		3½	3½	3½	5	10 - 4	23,0 - 19,0
5.	SC Erlangen	2½	1½	3	2½		3½	3½	5½	7 - 7	22,0 - 20,0
6.	SC Nuernberg Süd	1½	1½	4	2½	2½		3½	4½	6 - 8	20,0 - 21,0
7.	SC Tarrasch Muenchen	1	3	2½	2½	2½	2½		5	3 - 11	19,0 - 23,0
8.	SC Hoechstadt	1	½	½	1	½	1½	1		0 - 14	6,0 - 36,0

U20 Landesliga Nord

2016/2017

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	MPkt	BPkt
1.	SK Kelheim		1	4	2½	3	3½	3½	4	12 - 2	21,5 - 6,5
2.	SC NT Nuernberg	3		1½	2½	3½	3	2½	3½	12 - 2	19,5 - 8,5
3.	SK Neumarkt	0	2½		3	2	3½	4	3	11 - 3	18,0 - 10,0
4.	SK Schwandorf	1½	1½	1		2	3	2½	2½	7 - 7	14,0 - 14,0
5.	Bavaria Regensburg 2	1	½	2	2		½	2	3½	5 - 9	11,5 - 16,5
6.	TSV Cadolzburg	½	1	½	1	3½		1	3	4 - 10	10,5 - 17,5
7.	Allersberger SC	½	1½	0	1½	2	3		1½	3 - 11	10,0 - 18,0
8.	TSV Kareth-Lappersdorf	0	½	1	1½	½	1	2½		2 - 12	7,0 - 21,0

**U-20 Oberfranken
2016/2017**

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	MPkt	BPkt
1.	SK 1907 Kulmbach		3½	3	3½	6 - 0	10,0 - 2,0
2.	SG Kronacher SK/ Einberg	½		3	3½	4 - 2	7,0 - 5,0
3.	TSV Bindlach Aktionär-Schachabteilung	1	1		3½	2 - 4	5,5 - 6,5
4.	SSV Burgkunstadt 1931	½	½	½		0 - 6	1,5 - 10,5

**U-16 Oberfranken
2016/2017**

Rang	Mannschaft	1	2	MPkt	BPkt
1.	SC 1868 Bamberg		3½	2 - 0	3,5 - 0,5
2.	Kronacher SK 1882 e.V.	½		0 - 2	0,5 - 3,5

**U-14 Oberfranken
2016/2017**

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	MPkt	BPkt
1.	SC Höchststadt/Aisch		1½	3	2½	4	2½	3	10 - 2	16,5 - 7,5
2.	SC 1868 Bamberg	2½		2	1½	3	3½	2½	9 - 3	15,0 - 9,0
3.	Kronacher SK 1882 e.V.	1	2		2½	1½	4	4	7 - 5	15,0 - 9,0
4.	TSV Bindlach Aktionär-Schachabteilung	1½	2½	1½		3	2	3½	7 - 5	14,0 - 10,0
5.	TSV Oberlauter	0	1	2½	1		2½	1½	4 - 8	8,5 - 15,5
6.	SV Seubelsdorf	1½	½	0	2	1½		3	3 - 9	8,5 - 15,5
7.	SSV Burgkunstadt 1931	1	1½	0	½	2½	1		2 - 10	6,5 - 17,5

16. Obermain-Open in Burgkunstadt

Kreiseinzelmeisterschaft Schachkreis Co-Kc-Lif

21. bis 23. Juli 2017

Veranstalter: Schachspielervereinigung 1931 Burgkunstadt e. V.

Turniermodus: 5 Runden Schweizer System DWZ-Auswertung

Bedenkzeit: 2 Stunden / 40 Züge + 30 min

Terminplan:

Anmeldung	Freitag, 21. Juli bis 18.45 Uhr	1. Runde 19.00 Uhr
2. Runde	Samstag, 22. Juli 08.30 Uhr	3. Runde 14.00 Uhr
4. Runde	Sonntag, 23. Juli 08.30 Uhr	5. Runde 14.00 Uhr
Siegerehrung	ca. 19.00 Uhr	

Startgeld:

Erwachsene	10 €
Jugend (U18)	5 €

Preise:

1. Platz	100 €
2. Platz	50 €
3. Platz	25 €

Sonderpreise:

DWZ < 1800	25 €
DWZ < 1600	25 €

Jugendpreise:

1. Platz	25 €
2. Platz	10 €
3. Platz	5 €

Die Preise sind garantiert. Die Preise werden in der genannten Reihenfolge vergeben (keine Doppelpreise). Bei Punktgleichheit entscheidet Buchholz-Wertung.

Wie bereits im Vorjahr umfasst unser Open auch die Kreiseinzelmeisterschaft 2017.

Ausschreibung

Oberfränkische Blitzmannschaftsmeisterschaft am 01.07.2017 in Schney

Termin: Samstag, 01.07.2017 - Beginn: 14.00 Uhr
Anmeldung/Anwesenheitspflicht: bis 13:30 Uhr vor Ort;
Spielort: Frankenakademie Schloß Schney

Voranmeldungen erwünscht an Bezirksspielleiter Reiner Schulz,
Telefon: 09135/6363; Mobil-Tel: 0173/7774208;
E-mail: bezirksspielleiter@schachbezirk-oberfranken.de

Keine Vorqualifikation – Turnier ist offen für alle BVO-Vereine!
Turnierleitung: Claus Kuhlemann / Reiner Schulz
Startgeld: 10,00 Euro
(Die Startgelder werden komplett wieder ausgeschüttet!)
Preise: Pokal und Urkunde für die Siegermannschaft, Geld-/Sachpreise für die drei
Erstplatzierten Mannschaften und für den besten Einzelspieler je Brett;
Sonderpreis für die beste „Kreisligamannschaft“.
Mittagspause: Zur Turnierhälfte gibt es eine kleine Pause für einen Nachmittagsimbiss

Blitz-Mannschaftsmeisterschaft

Zulassung

Die Blitz-Mannschaftsmeisterschaft kann von allen BVO-Vereinen mit beliebig vielen Mannschaften beschiedt werden.
(Achtung: Spielgemeinschaften zählen wie ein Verein)

Spielmodus

Gespielt wird ein Turnier mit starrer Brettfolge. *Bis zu einer Teilnehmerzahl von 14 Mannschaften wird die Meisterschaft in Doppelrunde gespielt. Ab 15 Mannschaften wird nur eine Vollrunde gespielt.* Dabei besteht jede Mannschaft aus vier Spielern. Die Zahl der Ersatzspieler ist beliebig, allerdings muss vor Beginn des Turniers eine feste Aufstellung abgegeben werden, die im Verlaufe des Turniers nicht mehr ergänzt werden kann.

Reihenfolge der Platzierungen

Über die Platzierung entscheidet in der angegebenen Reihenfolge:

- Mannschaftspunkte
- Brettspunkte
- die Wertung nach Sonneborn-Berger
- die Siegpunktwertung
- der direkte Vergleich mit Berliner Wertung
- das Los

Titel und Berechtigte zur Bayerischen Meisterschaft

Der Sieger erhält den Titel "Oberfränkischer Blitzmannschaftsmeister 20.." mit Pokal und Urkunde. Der Sieger und die nach Messzahl des BSB weiteren Berechtigten vertreten den Bezirk bei der nächst folgenden Meisterschaften des BSB.



Schachfreizeit Dittrichshütte

07.08. – 11.08.2017

Auch in diesem Jahr findet die Schachfreizeit des Schachkreises CNLK statt.

Wie im vergangenen Jahr wird Thomas Walter von der Schachschule Walter aus Erlangen das Trainingsprogramm mit seinem Trainerstab, das wie immer in Kleingruppen durchgeführt wird, koordinieren. Erstmals ist es uns gelungen **IM Nikolas Lubbe** für das 10-stündige Spezialtraining für die stärkste DWZ-Gruppe zu gewinnen.

IM Nikolas Lubbe

Elo: 2498 (Stand 02/2017)

Höchste Elo: 2518 (11/2015)



(Bekannt von Chess24)

Die Freizeit ist wie bisher auch für Schach-Anfänger (z.B. aus der Schach-AG an einer Schule) offen. Die Teilnehmer müssen nicht unbedingt bereits bei einem Schachverein gemeldet sein. Auch Teilnehmer anderer Kreise, Bezirke und Landesverbände sind herzlich willkommen.

Dem Freizeitprogramm mit sportlicher Betätigung zum Ausgleich und zur Abwechslung (Erlebnisbad, Fußball, SEAT-Führerschein, etc.) soll ebenfalls wieder genügend Raum gegeben werden.

Einige Informationen für neue Interessenten:

Das Kinderdorf Dittrichshütte liegt auf der Saalfelder

Höhe in der wildromantischen Umgebung des Schwarzatals. Ein riesiges Gelände mit Adventure-Labyrinth, eigener Sommerrodelbahn, Werkräumen, Kegelbahn und Tischtennishalle überrascht Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einem vielseitigen Angebot. Weitere Informationen zur Kinder- und Jugenderholung Dittrichshütte findet ihr unter:

<http://www.dittrichshuette.de>

Teilnahmebedingungen:

Anmeldungen werden nur schriftlich (ggf. auch als Mail) entgegengenommen.
Die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten ist dabei für Jugendliche unter 18 Jahren unbedingt erforderlich.

Für die Anmeldung ist die Einzahlung des Betrages von 160,- € (bzw. 40,- € für Kinder bis 3 Jahre) auf das Konto des Kreisverband CNLK bei der VR-Bank Coburg (BIC: GENODEF1COS) mit IBAN: DE35 7836 0000 0003 3240 60 maßgeblich.

Als Verwendungszweck Dittrichshütte 2017 und Name des Teilnehmers angeben.

Für das Spezial-Training (10 Stunden) mit IM Nikolas Lubbe sind zusätzlich 60,- € zu überweisen.

Achtung!

Vorerst stehen nur 10 Plätze für das Spezialtraining zur Verfügung, **Reihenfolge der Anmeldung / Überweisung zählt!**

Das ausgefüllte Formular schickt ihr bitte per Post oder Mail an Anita Kornitzky, die im Vorfeld die Organisation übernimmt (Adresse siehe unten).

Die Teilnehmerzahl sollte 60 Nachwuchsspieler nicht überschreiten, doch sind zusätzlich Eltern und (jüngere) Geschwister herzlich willkommen.

Hier werden wir die Reihenfolge der Überweisung als Rangfolge gelten lassen.

Organisatorisches:

- Teilnehmer: Kinder und Jugendliche bis ca. 20 Jahre (Kinder bis 6 Jahre mit Eltern)
- Zeit: Montag, 07.08. bis Freitag, 11.08.2017
- Ort: Kinder- und Jugenderholung Dittrichshütte
Panorama 1, OT Dittrichshütte
07422 Saalfelder Höhe
Tel: 036741 57000
- Anreise: An- und Abreise erfolgen mit privaten PKWs (Fahrgemeinschaften möglich!).
- Ankunft: Mo. 07.08. ab 10.30 Uhr. (um 11.30 Uhr: Zimmerverteilung.)
- Kosten: 160 € pro Person bzw. 40 € (unter 3 Jahre) + ggf. 60 € für Spezial-Training (10 Std.) einschließlich Unterkunft, Verpflegung, Training und gemeinsamen Veranstaltungen (Eine genaue Abrechnung unter Berücksichtigung von Zuschüssen erfolgt nach Ende der Veranstaltung!)
- Ausrichter: Die Freizeit wird ausgerichtet vom Schachkreisverband CNLK
- Konto: Kreisverband CNLK
VR-Bank Coburg
IBAN: DE35 7836 0000 0003 3240 60 (BIC: GENODEF1COS)
- Organisation: Anita Kornitzky, Am Stadtwald 1, 95497 Goldkronach
Tel: 0151 51500766
Mail: anita-kornitzky@hotmail.de

Ausrüstungstipps:

Taschengeld, Schwimmsachen, Turn- und ggf. Wanderschuhe, Regenjacke, Sportkleidung und strapazierfähige Kleidung; außerdem: Tischtennisschläger, Bälle aller Art, Spiele, Taschenlampe und ggf. Musikinstrument.

Achtung:

Die Teilnehmer verpflichten sich, den Anweisungen der Mitarbeiter zu folgen. Bei eigenmächtigem Verhalten entfällt der Versicherungsschutz. Außerdem können Teilnehmer bei groben Verstößen – nach Rücksprache mit den Eltern – heimgeschickt werden.

Rahmenplan:

Montag:

- 12:00 Mittagessen (anschl. Begrüßung)
- 13:00 Kennenlernen und Gruppeneinteilung, erstes Training
- 16:00 Freizeitangebote auf dem Gelände
- 18:00 Abendessen
- 19:00 Gemeinsames Blitzturnier

Dienstag bis Donnerstag:

- 8:30 Frühstück
- 10:00 Training in den Gruppen
- 12:00 Mittagessen
- 13:00 Gemeinsame Ausflüge oder andere Freizeitangebote
- 16:00 ggf. Turnier oder Gruppentraining
- 18:00 Abendessen
- 19:00 Gemeinsame Abendveranstaltungen (Tandem, Blitz, Kegeln, Lagerfeuer, etc.)

Freitag:

- 8:30 Frühstück
- 10:00 Training in den Gruppen/ggf. Prüfungen
- 12:00 Austauschen der Eindrücke
- 13:00 Abreise



Verbindliche Anmeldung für die Schachfreizeit 2017 in Dittrichshütte

(An Anita Kornitzky, Am Stadtwald 1, 95497 Goldkronach, mail: anita-kornitzky@hotmail.de)

Name:

Vorname:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Mail:

Geb.Datum: Alter:

Tel:

ggf. Verein: DWZ:

Schwimmkenntnisse (Angabe erforderlich):

Mein Kind darf alleine (unter Aufsicht) im Schwimmbad schwimmen und rutschen. (ggf. streichen!)

Teilnahme am Sondertraining 10 Stunden mit IM Lubbe gewünscht:

ja

nein

Voraussetzung hierfür eine DWZ von mindesten ca. 1500 – 1600 DWZ. Zusätzliche Kosten: 60,- €

Bettwäsche ist selbst mitzubringen, kann auch vor Ort ausgeliehen werden (einmalig 5,- €).

Bettwäsche gewünscht:

ja

nein

Die Teilnahmebedingungen habe ich/haben wir zur Kenntnis genommen.

.....
Unterschrift (ggf. der Erziehungsberechtigten, wenn unter 18)

19.08.2016 Tolle Erlebnisse bei Schachfreizeit



Durch den Schachkreis CNLK wurde auch in dieses Jahr wieder die beliebte Schachfreizeit in Dittrichshütte ausgerichtet. Hierbei war eine Verschiebung auf die zweite Augustwoche (vom 08.08.16 – 12.08.16) nötig geworden, um ein hochkarätiges Trainerteam, bestehend aus A-Trainer Heinz Rätsch (Gotha), Thomas Walter (Schachschule Erlangen), Raiko Siebarth (ehem. Landestrainer Thüringen), Hans-Gerhard Neuberg, Michal Michalek, Alexander Becker, Tobias Pfadenhauer und Kilian Mager zusammenstellen zu können. Geleitet wurde die Schachfreizeit abermals von Hans-Gerhard Neuberg (Kronacher SK), dem hier der Dank für die tolle Organisation gebührt. Mit insgesamt 73 Teilnehmern, darunter 53 Jugendlichen wurde zudem ein neuer Teilnahmerecord aufgestellt! Etwa die Hälfte davon hatte erst vor einiger Zeit mit dem Schachspiel begonnen, während auch etliche Spieler anwesend waren, die erst vor kurzem an den Deutschen oder Bayerischen Jugend-EM teilnahmen, u.a. die 3. der DJEM U12w Jana Basovskiy (Mannheim), der bayerische U25-Meister Lukas Schulz (Höchstadt), der bayer. U12-Vizemeister Tobias Kolb (Seubelsdorf), oder Tino Kornitzky (Erlangen), Teilnehmer der OffenenDJM Gr. A.

Nach Anreise und Zimmerverteilung fand am Montagnachmittag die erste Trainingseinheit statt. Der Abend wurde durch ein Blitzturnier, welches Thomas Walter vor Tino Kornitzky und Hans Neuberg gewann, sowie einige Runden des Spiels „Werwolf“ ausgefüllt. Während von Dienstag bis Donnerstag jeweils am Vormittag Training auf dem Programm stand, wurden die Nachmittage für Freizeitveranstaltungen genutzt. Am Dienstag kam IM Leon Mons (derzeit MSA Zugzwang München) vorbei und spielte an 30 Brettern Simultan. Hierbei zeigte er eine starke Performance und gab nur 1,5 Punkte ab. Regionalliga-Spitzenspieler Lukas Schulz gelang ein Sieg, während Michael Basovskiy unterstützt durch seine Mama Tatiana Rubina vom SK Mannheim, die vor einigen Jahren in der 2. Frauen-Bundesliga spielte, ein Unentschieden schaffte. Am Abend wurde ein Auswechselschachturnier ausgetragen. (Hierbei darf vor Beginn der Partie eine eigene Figur mit Ausnahme des Königs vom Brett genommen und an den Rand gestellt werden. Diese kann dann anstatt eines Zuges für eine andere Figur eingewechselt werden. Dieses Manöver ist in der Partie beliebig oft möglich.) Sieger dieses Turnieres wurde Tino Kornitzky vor Tobias Kolb und Simon Grömer (Bindlach). Am Mittwochnachmittag ging es in ein nahe gelegenes Rudolstädter Erlebnisbad. Dieses bot mit mehreren Becken, Wasserrutschen und einem Außenbereich viel Spaß, sodass die Zeit wie im Flug verging. Abends fand der Tag bei einem Lagerfeuer einen gemütlichen Ausklang. Auch am Donnerstag wurde viel geboten. Parallel zum Training bestand für die Jugendlichen die Möglichkeit, in einem echten Fahrschulauto über das Gelände zu fahren und einen für das Gelände gültigen Führerschein zu erwerben. Für den Nachmittag wurden zwei Gruppen gebildet. Die erste besuchte die Saalfelder Feengrotte und bestaunte den Farbreichtum des Besucherbergwerkes. Die zweite Gruppe besichtigte die Burg Greifenstein bei Bad Blankenburg und erlebte eine Greifvogel-Schau mit Adlern, Falken etc. Nach Rückkunft machten viele von ihren zwei Freifahrten für die auf dem Gelände befindliche Rodelbahn Gebrauch. Nach dem Abendessen wurde noch ein Fußball-Schach-Turnier durchgeführt. (Hierbei handelt es sich um eine Kombination aus Fußball und Schach: Zwei Teams spielen gegeneinander Fußball, wobei jeweils die Spieler abwechselnd zum neben dem Fußballfeld stehenden Schachbrett gerufen werden, um einen Zug auszuführen, bis die Partie beendet oder die Bedenkzeit bei einer Partei abgelaufen ist. Das Ende der Partie markiert auch das Ende des Fußballspiels. Auf das Fußballergebnis werden anschließend zwei Tore für das Siegerteam des Schachvergleiches gutgeschrieben.) Am Freitag hatten die Teilnehmer parallel zu den letzten Trainingseinheiten noch die Möglichkeit, die Prüfungen für die verschiedenen Diplome des Brackeler Schachlehrgangs abzulegen. Bei der Abschlussveranstaltung nach dem Mittagessen wurden dann zahlreiche Diplome feierlich überreicht, wobei es einigen gelang mehrere Diplome gleichzeitig zu erlangen. Alle Teilnehmer einschließlich der Trainer waren sich abschließend einig, dass sie auch im nächsten Jahr wieder an diesem Event teilnehmen möchten.

Bezirksverband Oberfranken

Talentsichtungslehrgang am 01.07.2017 in Kronach

Ort: BRK-Seniorenheim, Friesener Straße 57, 96317 Kronach

Termin: Samstag, den 1. Juli 2017, von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Kosten: 10,00 Euro Lehrgangsgebühr (inklusive Verpflegung)

Teilnehmer: Der Lehrgang ist offen für alle schachbegeisterten Jugendlichen, die Mitglied eines Schachvereines und des BVO (Bezirksverband Oberfranken) sind.

Ziel des Lehrgangs:

- • Sichtung von schachbegeisterten Jugendlichen
- • Talente werden in den Oberfrankenkader aufgenommen
- • Zusätzliches Training

Anmeldung: wird erbeten bis **spätestens 25. Juni 2017** bei
Bezirksjugendleiter Tobias Pfadenhauer
E-Mail: 1jugendleiter@schachbezirk-oberfranken.de

Gleichzeitig ist die Lehrgangsgebühr auf nachstehendes Konto zu überweisen:

Konto des BVO

IBAN: DE27 7709 1800 0000 6246 08

BIC: GENODEF1LIF

Teilnehmerzahl: Die Teilnehmerzahl ist auf 10 begrenzt. Eine Voranmeldung ist deshalb unbedingt erforderlich.

Hinweis: Mit der Anmeldung zum Talentsichtungslehrgang stimmt der Teilnehmer bzw. dessen Erziehungsberechtigter zu, dass der Jugendliche fotografiert werden darf, um das Bild auf der Webseite des oberfränkischen Schachverbandes zu veröffentlichen.

Schirmherr: Dr. Christian Lange - 2. Bürgermeister der Stadt Bamberg
Gefördert durch die Sparkasse Bamberg



Die Jugendleitung des Schachbezirks Oberfranken, sowie die Schachvereine SC 1868 Bamberg e.V., TV 1890 Hallstadt e.V. und SC 1962 Höchstadt e.V. laden ein zum

26. Bamberger Jugend-Open

Rapid- und Türmchenturnier der BSJ

Oberfränkische Jugend-Schnellschach-Einzelmeisterschaft
Kreisjugendmeisterschaft im Schachkreis Bamberg

Termin:	Dienstag, den 03. Oktober 2017, 10:00 Uhr
Anwesenheitskontrolle:	09:30 Uhr !!
Spielort:	Graf-Stauffenberg-Realschule, Kloster-Langheim-Straße 11 in 96050 Bamberg Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Teilnehmer:	U-25: Jahrgänge 1993-1999 U-18: Jahrgänge 2000-2001 U-16: Jahrgänge 2002-2003 U-14: Jahrgänge 2004-2005 U-12: Jahrgänge 2006-2007 U-10: Jahrgänge 2008-2009 U-08: Jahrgänge 2010 und jünger ACHTUNG: Keine getrennten Mädchenklassen! Modus: U-08 bis U-25: 7 Runden Schweizer System 20 Min. Bedenkzeit pro Spieler und Partie Es gelten die FIDE-Regeln für Schnellschach (Anhang A mit A4). Abweichend von den FIDE-Regeln führt der erste regelwidrige Zug nicht zum Partieverlust sondern zu einer Verwarnung. Ab dem zweiten regelwidrigen Zug entscheidet der Schiedsrichter nach Ermessen.
Startgeld:	EURO 4,00 bei Voranmeldung, Überweisung und Zahlungseingang bis 28.09.2017 EURO 6,00 bei Anmeldung am Turniertag (Ummeldungen am Turniertag = Neuanmeldung = 6,00 Euro
Voranmeldungen:	Reiner Schulz, Egerlandstr. 5, 91085 Weisendorf Tel: 09135-6363, Fax: 09135-6750, Mob: 0173-7774208 E-Mail: reiner.schulz@fen-net.de
Überweisungen:	Jugendleitung - Schachbezirk Oberfranken IBAN: DE20 7635 1560 0430 4453 79 Kreissparkasse Höchstadt (BIC: BYLADEM1HOS)
Meldeschluss:	bei Voranmeldung: Donnerstag, 28.09.2017 am Turniertag, Montag, 03.10.2017, bis 09:30 Uhr
Preise:	jeweils Platz 1-3 Pokale, zusätzlich bekommt das beste Mädchen jeder Gruppe einen Siegerpokal Rest Buch-/Sachpreise; Sonderpreis: Jüngster Teilnehmer/in; Erinnerungsurkunden für alle Teilnehmer

Die besten oberfränkischen Spieler der Altersklassen U-08 bis U-25 erhalten den Titel „Oberfränkischer Jugend-Schnellschachmeister 2017/2018“. Der beste Spieler der Altersklasse U-08 bis U-25 aus dem Kreis Bamberg erhält den Titel „Kreisjugendmeister 2017/2018“.

Unter allen vorangemeldeten Teilnehmer/innen, die am Turniertag mitspielen, wird ein Tablet-PC verlost

Infos: <http://www.fen-net.de/~ball141/Bamberger-Jugend-Open/index.htm>

Bezirksverband Oberfranken im Bayerischen Schachbund e. V.

PROTOKOLL

der MITGLIEDERVERSAMMLUNG des Bezirksverbandes Oberfranken im Bayrischen Schachbund am 12.06.2016

Ort: 95237 Weißdorf, Sportheim vom TuS Weißdorf

Beginn: 10:00

Ende : 13:50

Vorläufige Tagesordnung:

1. Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmenverhältnisses
 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung in Kulmbach
(Veröffentlicht im Internet unter <http://www.schachbezirkoberfranken.de/verwaltung/protokolle/index.htm>
hier Protokoll Kulmbach)
 3. Bericht des Vorstandes
 4. Berichte der gewählten Mitglieder
des erweiterten
Vorstandes
 5. Kassen- und Revisionsberichte
 6. Neuwahl der gesamten
Vorstandschaft gem.
§ 16 der Satzung und der Mitglieder des
erweiterten
Vorstandes gem.
§ 18 Buchst. b) bis g)
 7. Wahl
der Delegierten für die Bundesversammlung
des BSB und der BSJ
 8. Verabschiedung des Haushalts für das Jahr 2017 und Nachtragshaushalt 2016
 9. Anträge
 10. Ehrungen
 11. Verschiedenes
-
0. Der 1. Vorsitzende begrüßt im Namen des gesamten Vorstandes die Anwesenden Vertreter der Schachvereine im BVO und dankt dem ausrichtenden Verein für die vortreffliche Organisation dieser Mitgliederversammlung. Nach kurzen Erläuterungen zu dem geplanten gemeinsamen Mittagessen und dem Hinweis auf den etwas später erwarteten Bürgermeister wird beginnt die Versammlung.

PROTOKOLL der MITGLIEDERVERSAMMLUNG
des Bezirksverbandes Oberfranken im Bayrischen Schachbund am 12.06.2016
[2v10]

1. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden und des Stimmverhältnisses:

Anwesend sind folgende stimmberechtigten Mitglieder des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes:

Bezirksvorsitzender	Ingo Thorn
Stellvertretender Bezirksvorsitzender	Wolfgang Siegert
Bezirksspielleiter	Reiner Schulz
Stellvertretender Bezirksspielleiter	Alvin Krämer
Bezirksjugendleiter	Tobias Pfadenhauer
Stellvertretender Jugendleiter	Hans-Ulrich Herdin
Beauftragter für Seniorenschach	Franz Geisensetter
Bezirkskassierin	Ulrike Pfadenhauer
Referent für Öffentlichkeitsarbeit	Jan Fischer

Vertreter des Kreisverbandes CNLK	Tom Carl
Vertreter des Kreisverbandes Bamberg	Claus Kuhleemann
Vertreter des Kreisverbandes Marktredwitz	Alexander Dohlus
Vertreter des Kreisverbandes Hof-BT-KU	Wolfgang Siegert

Entschuldigt:

Vorsitzender des Rechtsausschusses	Prof. Bernhard Pfister
Beauftragte für Frauenschach	Bojana Hoffmann

Von den aktuell 60 Vereinen im BVO sind 25 anwesend; davon 1 Verein verspätet

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung in Kulmbach
Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

3. Berichte der Vorstandsmitglieder.

Auf das explizite Vorlesen der einzelnen eingereichten Berichte wird einstimmig verzichtet, weswegen hier nur die wichtigsten Punkte aufgeführt werden

Vortrag Pfadenhauer: nach dem erfolgreichen Mädchentraining mit 14 TN und Leitung von Hanna-Marie Kleck plant die Bezirksjugend eine weitere Veranstaltung speziell für Mädchen und konnte auch hierfür wieder Frau Kleck gewinnen.

Weitere geplante Veranstaltungen sind eine offene Jugendblitzmannschaftsmeisterschaft in 2016 und die Ausrichtung der BJEM 2018.

Vortrag Kuhleemann – bzgl. Mehrfachspielrecht

Jeder Spieler darf im DSB nur ein aktives Spielrecht haben – aber unbegrenzt passive Spielrechte. Der zuständige Verein meldet entweder ein aktives Spielrecht oder ein passives. Die von München, respektive Bayern gewünschten Änderungen sind noch nicht umgesetzt worden. Neuregelungen sind deshalb auf verschiedenen Ebenen notwendig.

PROTOKOLL der MITGLIEDERVERSAMMLUNG
des Bezirksverbandes Oberfranken im Bayrischen Schachbund am 12.06.2016
[3v10]

Vortrag Fischer: Kino-Vorstellung vom BVO mit 67 TN beim „Bobby Fischer Film“ im Central Kino Hof war ein großer Erfolg.

SF Fischer bittet um einen sachlicheren Umgangston – Anfeindungen sind überflüssig und kontraproduktiv.

Vortrag Reiner Schulz, + Ehrungen

TSV Bindlach Aktionär 4. Platz in 2. BL OST

Landesliga Bindlach 2 3. Bamberg 8.

RLNW 1. Marktleuthen, Kronach 4. Hof 5. (Höchststadt 9. Kirchenlaibach 10. Absteiger)

BezOL Spielgemeinschaft Michelau-Seubelsdorf 2 ist MEISTER darf aber aufgrund der Aufstiegssperre für Spielgemeinschaften nicht aufsteigen.

FC Nordhalben als Zweitplatzierter verzichtet auf den Aufstieg, weswegen der SK Weidhausen als Tabellendritter nachrückt und das Aufstiegsrecht auch annimmt.

BezLiga OST – MEISTER wurde nach spannendem Finish Presseck haben. Platz 2 ging an Rehau.

BezLiga West: Neustadt und Sonnerberg nach MP punktgleich aber Neustadt dank besserer Brettunkte MEISTER

Absteiger:

BezOL Bamberg 2, Thiersheim, Helmbrechts

West: Hallstadt1, SK Weidhausen2

Ost: Hof2, Bad Steben, Rehau2, SG Marktlegast/Stammbach

Aufsteiger

aus Kreis HOF: Kirchenlaibach2, Oberkotzau

aus Wunsiedel: Marktleuthen3 verzichtet, Fichtelgebirge rückt nach

aus CNLK: Kronach2, Tettau1,

aus Bamberg: PSV Bamberg,

Einzelehrungen bereits vor Ort, Gestern 11 Mannschaften für SSMM in Weidhausen, Meister wurde BAMBERG

Einzelpokalmeister Ralf-Michael Großhans

Mannschaftspokal Meister Bamberg vor SG Michelau-Seubelsdorf (Seubelsdorf)

Meldungen zum nächsten BVO Mannschaftspokal bereits heute möglich, ansonsten per Email an Spielleiter Reiner Schulz

Ehrungen aus der Jugend (Tobias Pfadenhauer)

U 14 SK Hof

U 16 SK Weidhausen

U 20 SC Bamberg

Bayernliga Höchststadt 5. Platz erreicht

Bayrischen JEM Tobias Kolb 2. U12 und auf, Lukas Schulz U25 Meister

PROTOKOLL der MITGLIEDERVERSAMMLUNG
des Bezirksverbandes Oberfranken im Bayrischen Schachbund am 12.06.2016
[70v10]

Vortrag Kassen- und Revisionsberichte:

Per Email an Ingo+Ulrike entschuldigt sich aus privaten Gründen, der Kassenprüfer bestätigt der Bezirkskassiererin eine exzellente Kassenführung – BVO wirtschaftet sehr solide (O-Ton Ingo Thorn)

Nach den Vorträgen der Vorstandsmitglieder bittet SF Großhans um Änderung der Reihenfolge der noch ausstehenden Tagesordnungspunkte um die zu erwartend intensive Aussprache und Diskussion über die zahlreichen eingereichten Anträge vor den Wahlen behandeln zu könne. Die Anwesenden Vertreter entsprechen diesem Wunsch.

Neuer Tagesordnungspunkt 6: Anträge (vorgezogen)

Antrag von Seubelsdorf + Offener Brief an Vorstandschaft wegen nicht genehmigtem Aufstieg in die Regionalliga Nord West. Vor Jahren wurde auf Antrag von SF Hans Richter (Seubelsdorf) im BVO die Regelung beschlossen, dass bei Bilden einer Spielgemeinschaft diese vor Saisonbeginn rechtsverbindlich und schriftlich auf ein mögliches Aufstiegsrecht in Bayerische Ligen verzichtet muss. Diese Verpflichtungserklärung haben die Vereine Seubelsdorf und Michelau auch unterschrieben und somit auch kein Aufstiegsrecht, solange die SG fortbesteht. Eine nachträgliche Aufkündigung der SG wirkt sich nicht auf die gerade laufende oder abgeschlossene Spielsaison aus, sondern nur auf die folgenden.

Gegenrede Matthias Bergmann: es ist zwar keine SG auf bayrischer Ebene zugelassen, und Seubelsdorf hat zu Beginn auch nicht im Traum gedacht Meister werden zu können, versteht aber nicht, warum der BVO aus sportlichen Gründen keine Ausnahme macht.

- ⇒ Auflösung wurde nun beschlossen und somit eine 2 Jahressperre bevor neue SG gegründet werden kann.
- ⇒ SV Seubeldorf kennt an, dass BVO-Regeln den Aufstieg verhindert.
- ⇒ Ingo Thorn: allen Beteiligten war vorher klar, welche Vorteile und Nachteile mit der SG-Regelung verbunden sind. Die BVO MV hat seinerzeit mit großer Mehrheit diese Regelung beschlossen, der Sinn und Zweck war um 2 sehr kleinen Vereinen das Weiterspielen zu ermöglichen. Nicht aber 2 großen Vereinen sich sportliche Vorteile zu verschaffen.

Intermezzo: Bürgermeister erscheint um 11.00

Kilian Mager berichtet über damalige Situation beim Begründen der SG, BSB-Satzung zu SG Regelung. Wunsch auf klarer Formulierung ANHANG A

Ingo widerspricht – die TO ist veröffentlich, einsehbar und damit allen Beteiligten zugänglich.

Ingo Thorn hat auch mit Peter Eberl gesprochen und festgestellt dass der BVO den Aufsteiger nach BVO-Recht meldet und der Bayerische Schachverband hier nicht zuständig ist – SG gilt bis 31.08.2016!!! – Ende des laufenden Spieljahrs.

Einhelliges Fazit: Man muss mit seinen Entscheidungen leben, auch wenn sie im Nachhinein unangenehm sind.

PROTOKOLL der MITGLIEDERVERSAMMLUNG
des Bezirksverbandes Oberfranken im Bayerischen Schachbund am 12.06.2016
[5v10]

Die MV kann nicht rückwirkende Änderung des Anhangs A – es liegt auch keinen Änderungsantrag vor.

Ingo verweist auf GbR-Regelung dass eine SG einseitig aufgekündigt werden kann.

Laut Ingo ist die Auflösung der SG auch mittels eingegangener Email gültig, aber wirksam erst zum Ende des Spieljahres 2015/16 per 31.08.2016.

Der Vorstandschaft / MV wird empfohlen in Zukunft die Regelung zu überarbeiten.
SV Seubelsdorf zieht nach ausgiebiger und sehr sachlicher Diskussion seinen Antrag zurück.

Intermezzo: Grussworte des Bürgermeisters – 11:15-11:20 Gegenrede Ingo Thorn

Der 1. Vorsitzende dankt dem Bürgermeister

ANTRAG 2: SV Seubelsdorf – Auf- Abstiegsregelung (Kilian Mager)
Vortrag Kilian, Kommentar Wolfgang Seigert 2. Vorsitzender – Verweis auf frühere Jahre „Guter Ludwig“.

Die Versammlung erörtert die Vor- und Nachteile von ungeraden Mannschaftszahlen in Ligen und wünscht keine „Freirunden“ sowie eine gewisse Ungewissheit durch Abhängigkeit von höheren bayrischen Ligen in puncto Abstiegsregelung.

Grundsätzlich werden die Risiken von Verzerrungen größer als die Auswirkung einer hohen Zahl Absteiger angesehen. Für Ligen mit 12 Mannschaften benötigen wir deutliche mehr Term und wie soll man in den Folgejahren mit den zusätzlichen Mannschaften verfahren.

Man fragt sich auch wo die zusätzlichen Aufsteiger herkommen sollen – verzichten doch mehr und mehr Mannschaften in unteren Ligen auf ihre Aufstiegsrechte

⇒ Abstimmung bei einer JA-Stimme mehrheitlich abgelehnt

Antrag 3 Kilian Mager wurde einstimmig angenommen

Antrag 4 Kilian Mager (Handy) bei 7 Ja 2 Enthaltungen → mehrheitlich abgelehnt

Antrag 5 Kilian Mager . Der Vorsitzende Ingo Thorn empfiehlt die Rücknahme des Antrages und vollständige Überarbeitung des Anhang A in naher Zukunft.

⇒ Antrag 5 wird zurückgezogen.

Antrag 6 (Reiner Schulz) Mehrfachspielrecht? Dank an SL Reiner Schulz auch für Erstellen Kongressbroschüre.

Allgemeine große Ablehnung wegen Verzerrungsgefahr....

Jan & Claus Kuhleemann erklären ihren abgeschwächten Ergänzungsantrag; Claus möchte die Tür nicht endgültig zuschließen.

Ursprünglicher Antrag bei nur 5 Nein-Stimmen und einer Enthaltungen mehrheitlich angenommen → Ergänzungsantrag von Jan & Claus damit hinfällig.

PROTOKOLL der MITGLIEDERVERSAMMLUNG
des Bezirksverbandes Oberfranken im Bayrischen Schachbund am 12.06.2016
[6v10]

Antrag 7 Mädchen-/Frauensach Meisterschaft in der Zukunft (Bojana Hoffmann) Änderungen TO und JTO
Kilian Mager erläutert den Antrag Neuregelung oder Beibehaltung des Status Quo

Ingo empfiehlt aus Einfachheitsgründen die Zurücknahme des Antrages – Matthias Bergmann & Kilian würden zwar längere Partien vorziehen, sehen aber praktisch keine Chance dafür. Gefahr der weiteren Reduzierung/Vernachlässigung von Mädchen/Frauensach.

Antrag mit nur einer Enthaltung abgelehnt.

Sonderantrag Frau Stein – Entlastung der Vorstandschaft - Die Vorstandsschaft wurde einstimmig entlastet.

Vorschläge Wahlvorstad: Bernhard Nüsslein (NEIN) , Matthias Bergmann (NEIN) Tom Carl Ja

1. Beisitzer Leon Bauer
2. Beisitzer Bernd Roth

MITTAGSPAUSE um 12:20 bis 13:00

Rote Karten zählen auf Antrag von Tom Carl – nur noch 24 (Hr. Kraus von Stockheim musste abreisen)

Zu wählen sind:

10 Vorstände

6 erweiterte Vorstände

2 Kassenprüfer

12 Rechtsausschuss (2 je Bezirk)

5 Delegierten BSB-Kongress bei München

2 BSJ Delegierten

2 Vertreter Bayrischer Rechtsausschuss

1.Vorsitzender:

Ingo Thorn (kandidiert)

Ralf-Michael Großhans (kandidiert)

Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Grüne Stimmkarten #1 (nur Thorn, Großhans)

Von 24 möglichen Stimmzetteln, wurden 24 abgegeben;

Auf Ingo Thorn entfallen: 18 Stimmen

Auf Ralf-Michael Großhans entfallen: 6 Stimmen

Damit ist der bisherige Amtsinhaber bestätigt und nimmt die Wahl an.

Stellvertretender Vorsitzender

Wolfgang Siegert (kandidiert)

Kein weiterer Vorschlag – Offene Abstimmung mit 24:0

Wolfgang Siegert nimmt die Wahl an

PROTOKOLL der MITGLIEDERVERSAMMLUNG
des Bezirksverbandes Oberfranken im Bayrischen Schachbund am 12.06.2016
[7v10]

Bezirksspielleiter:

Reiner Schulz – Offene Abstimmung mit 24:0
Reiner nimmt die Wahl an

Stellvertretender SL

Alvin Krämer mit 24:0 offen gewählt
Alvin Krämer nimmt die Wahl an

Bezirkskassierer:

Ulrike Pfadenhauer – mit 24:0 offen gewählt.
Ulrike nimmt die Wahl an

Schriftführer:

Ralf-Michael Großhans (kandidiert nicht mehr)
Jan Fischer (lehnt ab)
Wolfgang Siegert (stellt sich zur Verfügung)
Leon Bauer (lehnt ab)
Kilian Mager (lehnt ab)

Wolfgang Siegert 24:0 einstimmig gewählt
Wolfgang nimmt die Wahl an

Jugendleiter

Tobias Pfadenhauer 24:0 einstimmig gewählt.
Tobias nimmt die Wahl an.

Stellvertretender Jugendleiter

Hans-Ulrich Herdin 24:0 einstimmig gewählt.
Hans-Ulrich nimmt die Wahl an.

Mitgliedererfassung

Claus Kuhleemann 24:0 einstimmig gewählt
Claus nimmt die Wahl an

Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Jan Fischer (würde gerne abgeben, es findet sich aber kein anderer Kandidat)
24:0 einstimmig gewählt
Jan Fischer nimmt die Wahl an

Erweiterter Vorstand:

Beauftragter für Schulschach

Wolfgang Siegert 24:0 gewählt, und nimmt Wahl an

Beauftragte Frauenschach

Bojana Hofmann 24:0, hat die Wahl bereits per Schreiben angenommen

PROTOKOLL der MITGLIEDERVERSAMMLUNG
des Bezirksverbandes Oberfranken im Bayrischen Schachbund am 12.06.2016
[8v10]

Vorsitzender Rechtsausschusses:

Prof. Dr. Pfister (Volljurist, emeritiert)

Mit 24:0 einstimmig gewählt. Annahme muss noch schriftlich eingeholt werden.

Webmaster

Alvin Krämer, 24:0 einstimmig gewählt, nimmt die Wahl an

Seniorenwart

Franz Geisensetter 24:0 einstimmig gewählt – Annahme muss noch eingeholt werden

1. Kassenprüfer
2. Kassenprüfer

Lukas Schulz, Wolfgang Hornung im Paket für 24:0 gewählt, Wolfgang nimmt an; Annahme von Lukas Schulz muss noch eingeholt werden

Rechtsausschuss

Kreis Bamberg:

Gerhard Leicht (fällt wohl leider aus gesundheitlichen Gründen aus)

Bernhard Nüsslein

Stefan Krug

Kreis Coburg:

Leon Bauer

Herbert Hempfling

Kreis Kronach:

Edgar Stauch

Stefan Wunder

Kreis Hof/Kulmbach:

Hans Hertel

Alexander Dohlus

Kreis Bayreuth:

Dieter Jaschke

Klaus Mühlnickel

Kreis 6:

Heinz Stingl

Roland Schneider

Alle mit 24:0 einstimmig im Paket gewählt

Stellvertreter: Stefan Krug 24:0 einstimmig gewählt:

PROTOKOLL der MITGLIEDERVERSAMMLUNG
des Bezirksverbandes Oberfranken im Bayrischen Schachbund am 12.06.2016
[9v10]

5 Delegierte für die bayrische Mitgliederversammlung:

Reiner Schulz
Ulrike Pfadenhauer
Claus Kuhlemann
Wolfgang Siegert

Helmut Küspert (lehnt ab)
Alexander Dohlus (lehnt ab)
Olaf Knauer (lehnt ab)
Matthias Bergmann (lehnt ab)
Tobias Pfadenhauer (lehnt ab)

Wir beauftragen den Bezirksvorsitzenden in den nächsten 2 Wochen einen weiteren Delegierten zu finden.

2 Delegierte zur bayrischen Jugendversammlung

Ulrike Pfadenhauer
Tobias Pfadenhauer
Mit 24:0 einstimmig gewählt

Wahlleiter dankt der Versammlung für die reibungslose Durchführung der Wahlen und übergibt den Sitzungsvorsitz dem wiedergewählten Bezirksvorsitzenden zurück 13:30.

8. Vortrag und Verabschiedung des Haushaltes:

Ulrike Pfadenhauer erläutert verschiedene Haushaltspositionen und hebt „kostenloses Highlight“ der KINO-Veranstaltung „Bobby Fischer“ hervor, was von der MV gelobt wird. Die meisten Positionen sind mehr oder weniger unverändert. Neue größere Ausgabe für weitere DGT 2010 Digitaluhren.

Nachtragshaushalt 2016 und Haushalt 2017
Annahme einstimmig angenommen.

9. Totengedenken:

Leider haben auch in diesem Jahr wieder viele verdiente Schachspieler für immer verlassen – darunter unser letztjähriger Schirner-Ehrenpreis SF Martius.

10. Ehrungen:

- Jugendpreis 2016 geht an den SV Oberkotzau (mit 200 Euro dotiert)
- Ludwig-Schirner-Ehrenpreis geht an SF Werner Fiedler (SV Coburg >93.Jahre alt)

PROTOKOLL der MITGLIEDERVERSAMMLUNG
des Bezirksverbandes Oberfranken im Bayrischen Schachbund am 12.06.2016
[10v10]

11. Verschiedenes:

Ulrike Pfadenhauer : BVO möchte in 2018 die Organisation der Bay JEM in Bad Kissingen übernehmen. BSJ ist Veranstalter und übernimmt alle finanziellen Belange. Der BVO stellt nur Aufsichtspersonen. In 2017

Schwaben als Hauptorganisator und BVO stellt zur Einarbeitung 3-4 weitere Personen, damit diese dann ein Kernteam für die BSJ EM 2018 stellen, dass auf ca. 7-8 Personen aufgestockt werden muss. Vorteil der BVO bekommt weitere Freiplätze. Weitere Kernpersonen Johannes und Tobias Pfadenhauer.

Die BSJ EM finden stets vom Ostermontag bis Freitag danach statt, wodurch 4 Urlaubstage für Berufstätige erforderlich.

Kreisjugendleiter Kilian Mager – 2. Augustwoche Schachfreizeit in Dittrichshütte – federführend vor Ort Hans-Gerhard (?) und Kilian Mager. SF Matthias Bergmann kann dieses Jahr leider nicht teilnehmen.

Schiedsrichterlehrgang in Coburg (Lehrgangsleiter Ingo Thorn) liegen erst wenige Anmeldungen vor.

Wolfgang Siegert: am 25.März 2017 finden die bayrischen Schulschachmeisterschaften in Bindlach statt und bittet um rege Beteiligung.

Der Bezirksvorsitzender fragt die Anwesenden, wer nächstes Jahr die kommende MV am 18.06.2017 ausrichten möchte.

Eventuell Seubelsdorf (?) noch zu klären
TSC Kirchenlaibach 2018 60. Jähriges Vereinsjubiläums.
Bamberg anlässlich 150 jährigem Vereinsjubiläums.

Der Bezirksvorsitzende schließt die Versammlung um 13:50

Coburg, den 14.07.2016

Ralf-Michael Großhans
Schriftführer BVO

Ingo Thorn
Bezirksvorsitzender

FINANZBERICHT 2016 - 2018
Schach-Bezirksverband Oberfranken

Finanzplan	Haushalt 2016		Nachtragshaushalt 2017		Haushalt 2018	
	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Soll
Einnahmen						
Verbandsbeitrag	6.150,00 €	6.400,00 €	6.300,00 €		6.300,00 €	
Startgelder Schney	8.500,00 €	7.600,00 €	8.000,00 €		8.000,00 €	
Essen-Marken Schney	800,00 €	800,00 €	400,00 €		500,00 €	
Geldbu./Prot.	50,00 €	- €	50,00 €		50,00 €	
Reuegeld-treuh.	0,00 €	- €	- €		- €	
sonst./Zuschüsse	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €		1.000,00 €	
Bar-Spenden	300,00 €	600,00 €	300,00 €		300,00 €	
Aufwands-Spenden	400,00 €	400,00 €	400,00 €		400,00 €	
Ausgaben	17.200,00 €	16.800,00 €	16.450,00 €		16.550,00 €	
Zuschüsse Ressorts	6.400,00 €	4.550,00 €	6.400,00 €		6.400,00 €	
Schachtage Schney	11.000,00 €	11.100,00 €	11.000,00 €		11.000,00 €	
Reisekosten -ext.-	100,00 €	0,00 €	100,00 €		100,00 €	
Gebühren	- €	0,00 €	- €		- €	
Investitionen	1.200,00 €	900,00 €	1.200,00 €		1.200,00 €	
Sonstiges	50,00 €	0,00 €	50,00 €		50,00 €	
	18.750,00 €	16.550,00 €	18.750,00 €		18.750,00 €	

Aufteilung Ressort	Haushalt 2016		Haushalt 2017		Haushalt 2018	
	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Soll
Geschäftsleitung (BSL)	1.200,00 €	1.100,00 €	1.200,00 €		1.200,00 €	
Jugendleiter (BJL)	1.600,00 €	1.200,00 €	1.600,00 €		1.600,00 €	
Vorstandssitzungen	200,00 €	100,00 €	200,00 €		200,00 €	
Bezirksvorsitzender	200,00 €	200,00 €	200,00 €		200,00 €	
Repräsentation	150,00 €	100,00 €	150,00 €		150,00 €	
Schriftführer	100,00 €	0,00 €	100,00 €		100,00 €	
Frauenwart(in)	100,00 €	100,00 €	100,00 €		100,00 €	
DWZ-Referent	100,00 €	0,00 €	100,00 €		100,00 €	
Mitgliedererfassung	100,00 €	0,00 €	100,00 €		100,00 €	
Schiedsrichterausb.	300,00 €	250,00 €	300,00 €		300,00 €	
Schul-/Breitenschach	300,00 €	300,00 €	300,00 €		300,00 €	
Öffentlichkeitsarbeit	600,00 €	0,00 €	400,00 €		400,00 €	
Seniorenwart	200,00 €	100,00 €	200,00 €		200,00 €	
Internet	150,00 €	400,00 €	250,00 €		250,00 €	
Liegenschaft/Material	100,00 €	100,00 €	100,00 €		100,00 €	
Urk./Pokale/Preise	600,00 €	500,00 €	600,00 €		600,00 €	
Sonstige Kosten	300,00 €	0,00 €	300,00 €		300,00 €	
	6.400,00 €	4.550,00 €	6.400,00 €		6.400,00 €	

Geldmittelfluss	Kasse		Gesamt
	Soll	Ist	
Bank			
Stand 31.12.2015	17.142,71 €	391,13 €	17.533,84 €
Einnahmen 2016	18.560,96 €	1.913,10 €	20.474,06 €
Ausgaben 2016	18.235,44 €	1.960,10 €	20.195,54 €
Stand 31.12.2016	17.468,23 €	344,13 €	17.812,36 €

Bank/Kasse per 31.12.2016	17.812,36 €
abz. treuhändersches Reuegeld:	1.280,00 €
Gesamtbestand per 31.12.2016	16.532,36 €

Gesamtbestand:	31.12.2016	16.532,36 €
Gesamtbestand	31.12.2015	16.213,84 €
Gesamtbestand	31.12.2014	14.128,18 €
Gesamtbestand	31.12.2013	14.433,35 €

Anträge an die Mitgliederversammlung des BVO am 18.06.2017 in Seubelsdorf

Antrag 1

Antrag zur Bezirksversammlung 2017

Antragsteller: SG 1951 Sonneberg

Betr.: Turnierordnung Punkt 10. Austragung der Blitzschach-Einzelmeisterschaften

Bisher: 10.2 Spielmodus

Die Blitz-Einzelmeisterschaft wird bis 30 Teilnehmer im Vollrundensystem durchgeführt.

Die Blitz-Einzelmeisterschaft wird ab 31 Teilnehmern im Schweizer System mit 13 Doppelrunden (sofortiges Hin- und Rückspiel gegen jeweils 1 Gegner) durchgeführt.

Neu:

Bis zu 20 Spielern:	Austragung im Rundensystem
Bei 20 bis 30 Spielern .	13 Runden im Schweizer System (Einfach)
Über 30 Spieler:	15 Runden Schweizer System

Begründung:

Der bisherige Austragungsmodus dauert zu lange. Es macht auch wenig Sinn, wenn man bei 13 Doppelrunden zweimal gegen den gleichen Gegner spielt.

Selbst internationale und Nationale Blitzturniere werden oft in 15 Runden Schweizer System ausgespielt. Zumindest vorne in der Spitze ist eine Platzierung gemäß der Spielstärke gewährleistet. Eine Reduzierung der Zeitdauer wäre zumindest für die Teilnehmer der vorher ausgetragenen Normalmeisterschaft, sowie für ältere Spieler wünschenswert und würde mit Sicherheit zu einer größeren Teilnehmerzahl führen.

Eine Veränderung wäre auch im Sinne der oberfränkischen Senioren.

SG 1951 Sonneberg

Antrag 2

Antrag des Referenten für Mitgliedererfassung zur Änderung der Turnierordnung

Die Mitgliederversammlung möge beschließen:

Änderung BVO/TO § 1.4 : Die Sperrfrist bei Vereinswechsel soll nur für Mannschaftsturniere gelten.

Alt:

1.4 Sperrfrist bei Vereinswechsel

Wird für einen Spieler des BVO ein Antrag auf aktive Mitgliedschaft für einen anderen Verein des BVO gestellt, so ist er ab dem Tag des Antragseingangs beim Referenten für Mitgliedererfassung (RfM) für **Turniere** des BVO erst nach einer Sperrfrist von drei Monaten spielberechtigt.

Neu:

1.4 Sperrfrist bei Vereinswechsel

Wird für einen Spieler des BVO ein Antrag auf aktive Mitgliedschaft für einen anderen Verein des BVO gestellt, so ist er ab dem Tag des Antragseingangs beim Referenten für Mitgliedererfassung (RfM) für **Mannschaftsturniere** des BVO erst nach einer Sperrfrist von drei Monaten spielberechtigt.

Begründung:

Die Regelungsabsicht der Sperrfrist ist die Vermeidung von Streitigkeiten bei Mannschaftsturnieren. Die neue Formulierung stellt dies klar.

So kann ein Spieler der zum Jahresende den Verein wechselt, im Januar an den Oberfränkischen Blitzeinzelmeisterschaften teilnehmen.

gez. Claus Kuhlemann

Referent für Mitgliedererfassung

Antrag: Änderung der JTO

Punkt 7.1

Alt:

7.1. Turniermodus

Teilnahmeberechtigt sind alle dem BVO angeschlossenen Vereine mit beliebig vielen Mannschaften. Die teilnehmenden Jugendspieler müssen der Altersklasse U-20 oder jünger angehören und für den betreffenden Verein spielberechtigt sein. Bei weniger als 9 Mannschaften wird ein Rundenturnier mit allen teilnehmenden Mannschaften in der jeweiligen Altersklasse gespielt. Ab 9 Mannschaften werden die Mannschaften nach lokalen Gesichtspunkten in zwei Staffeln eingeteilt. Die beiden Staffelsieger ermitteln in einem Finalkampf den Oberfränkischen U20-Mannschaftsmeister. Hierbei entscheidet bei einem Mannschaftsremis ggf. die Berliner Wertung. Herrscht auch hier Gleichheit, entscheidet ein Blitz-Stichkampf.

Neu:

7.1. Turniermodus

Teilnahmeberechtigt sind alle dem BVO angeschlossenen Vereine mit beliebig vielen Mannschaften. Die teilnehmenden Jugendspieler müssen der Altersklasse U-20 oder jünger angehören und für den betreffenden Verein spielberechtigt sein. Bei weniger als 9 Mannschaften wird ein **einfaches oder doppeltes** Rundenturnier (**abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften**) mit allen teilnehmenden Mannschaften in der jeweiligen Altersklasse gespielt. Ab 9 Mannschaften werden die Mannschaften nach lokalen Gesichtspunkten in zwei Staffeln eingeteilt. Die beiden Staffelsieger ermitteln in einem Finalkampf den Oberfränkischen U20-Mannschaftsmeister. Hierbei entscheidet bei einem Mannschaftsremis ggf. die Berliner Wertung. Herrscht auch hier Gleichheit, entscheidet ein Blitz-Stichkampf.

Änderung:

Doppelrunden werden explizit erlaubt.

Begründung:

Wenn in einer Altersklasse nur wenige Mannschaften gemeldet werden (< 5), ist der Wettkampf nach spätestens 2 Wettkampftagen beendet. Um den Jugendlichen mehr Spielpraxis zu geben, kann ab sofort auch eine Doppelrunde gespielt werden. Diese Lösung wurde schon vor 10 Jahren angewandt, wenn nur wenige Mannschaften in einer Altersklasse gemeldet worden waren. Durch diese Änderung ist dieses Konzept auch explizit erlaubt.

Punkt 7.3

Alt:

7.3. Einsatz von Ersatzspielern

Wenn ein Spieler mehr als zweimal in einer höheren Klasse als Ersatzspieler eingesetzt wird, verliert er seine Spielberechtigung für die unteren Klassen. Spielen zwei Mannschaften eines Vereins in der gleichen Spielklasse, so gilt die Mannschaft mit der niedrigeren Nummer als höherklassig. Der Einsatz eines Spielers an einem Doppelrundenspieltag gilt als ein einzelner Einsatz im Sinne dieser Regel. Ein Spieler kann an einem Spieltag nur in einer Mannschaft eingesetzt werden.

Neu:

7.3. Einsatz von Ersatzspielern

Wenn ein Spieler mehr als zweimal in einer höheren Klasse als Ersatzspieler eingesetzt wird, verliert er seine Spielberechtigung für die unteren Klassen. Spielen zwei Mannschaften eines Vereins in der gleichen Spielklasse, so gilt die Mannschaft mit der niedrigeren Nummer als höherklassig. Der Einsatz eines Spielers an **einem Spieltag mit mehreren Runden** gilt als ein einzelner Einsatz im Sinne dieser Regel. Ein Spieler kann an einem Spieltag nur in einer Mannschaft eingesetzt werden.

Änderung:

Die Bezeichnung Doppelspieltag wird ersetzt durch „**Spieltag mit mehreren Runden**“.

Begründung:

Für die Saison 2017/2018 ist eine Kürzung der Bedenkzeit in der U14 von 2h/40Züge/30Min Handicap auf 90Min/0Min Handicap (Vorschlag) geplant. Dadurch könnten bis zu 3 Runden an einem Spieltag gespielt werden. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die aktuelle Bedenkzeit fast nie ausgenutzt wird. weiterhin sind von mehreren Vereinen ähnliche Vorschläge gemacht worden. Durch diese Änderung ist eine Generalisierung von „Doppelspieltag“ auf „Spieltag mit mehreren Runden“ nötig. Bedenkzeiten und Spielzeiten (Datum, Uhrzeit) stehen in der Ausschreibung. Die zentralen Spielorte werden gesondert verkündet.

BV Oberfranken Top 40 (Stand: 08.05.2017)

Pl.	Spielername	DWZ	Elo	FIDE-Titel	Statu-	Verein
					s	
1.	Petr, Martin	2475 - 55	2492	GM		TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
2.	Kriebel, Tadeas	2469 - 7	2462	IM		TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
3.	Pfleger, Helmut, Dr.	2443 - 86	2477	GM		SC 1868 Bamberg
4.	Neuman, Petr	2394 - 111	2435	GM		TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
5.	Cech, Pavel	2356 - 60	2357	IM		TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
6.	Wall, Gavin	2353 - 39	2346	IM		TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
7.	Gegenfurtner, Jürgen	2313 - 56	2289			SV Seubelsdorf
8.	Hartmann, Gerald	2299 - 27	2285			SC 1868 Bamberg
9.	Krensing, Jan	2299 - 110	2342			TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
10.	Opitz, Alexander	2278 - 52	2311			TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
11.	Stips, Felix	2269 - 48	2303	FM		TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
12.	Wetscherek, Andreas	2259 - 64	2318			TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
13.	Helbig, Uwe	2242 - 56	2251			TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
14.	Pribyl, Josef	2239 - 166	2258	IM		SC 1868 Bamberg
15.	Dalinger, Valeri	2225 - 41	2282			TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
16.	Schulz, Lukas	2224 - 112	2213		P	SC Höchststadt/Aisch
17.	Löw, Gerald	2208 - 221	2210	FM		TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
18.	Djeno, Drago	2207 - 16	2212			Kronacher SK 1882
19.	Droll, Johannes	2205 - 66	2205			TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
20.	Rupp, Markus	2198 - 140	2283	FM	P	SK Mitwitz
21.	Rous, Daniel	2195 - 17	2195			SC 1868 Bamberg
22.	Vítak, Pavel	2192 - 22	2226			SC Waldsassen
23.	Delitzsch, Jürgen	2181 - 117	2204			TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
24.	Schindler, Viktor	2172 - 82	2109			PTSV SK Hof 1892
25.	Kopp, André	2167 - 62	2236			1.FC Marktleuthen
26.	Unglaub, Volker	2165 - 37	-----			SK 1907 Kulmbach
27.	Hümmer, Bernd	2160 - 78	2169			SC 1868 Bamberg
28.	Braunschläger, Claus	2155 - 64	2231			SC Waldsassen
29.	Zier, Oliver	2143 - 101	2154			TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
30.	Dietze, Sebastian	2138 - 120	2204			SC Höchststadt/Aisch
31.	Krauseneck, Peter, Prof. Dr.	2137 - 74	2158			SC 1868 Bamberg
32.	Breithut, Kurt-Georg	2137 - 139	2201	CM		Kronacher SK 1882
33.	Öhrlein, Thomas	2110 - 57	2232			SC 1868 Bamberg
34.	Seidel, Peter	2110 - 62	2145			SF Kirchenlamitz
35.	Michalek, Michal	2105 - 28	2145			SV Seubelsdorf
36.	Krug, Stefan	2103 - 80	2178			SC 1868 Bamberg
37.	Strube, Frank	2101 - 76	2173			SC 1868 Bamberg
38.	Spitzl, Bertram	2099 - 81	2208			TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
39.	Pfadenhauer, Johannes	2099 - 103	2093			TSV Bindlach Aktionär-Schacha [...]
40.	Großhans, Ralf-Michael	2098 - 166	2095			SK Weidhausen 1989

TERMINE 2017/2018 (VORLÄUFIG)

Jun 17				
10.06.2017-	18.06.2017		29. Bay. Senioren-EM in Bergen (ab JG 1957)	BSB
18.06.2017			Oberfränkische Mitgliederversammlung	BVO
15.06.2017-	18.06.		Großenseebach-Open	Offenes Turnier
18.06.2017			Bayerischer Mannschaftspokal - Achtelfinale	BSB
24.06.2017			1. Coburger Jugend-Open (Türmchen_Turnier)	TSV Oberlauter
24.06.2017			Bayerische Bundesversammlung in Ingolstadt	BSB
24.06.2017			Vorrunde MM U14 / U16	BSJ
25.06.2017			4. Deutsch-Jüdisches Blitzschachturnier in Bamberg	SC Bamberg
25.06.2017	verlegt auf 01.07.17!!		Oberfränkische Blitzschach-MM	BVO
25.06.2017			Jugendturnier Ergolding	Offenes Turnier
30.06.2017-	02.07.2017		Bayern-Kader in Vorrunde / Lehrgang mit GM Prusikin	BSJ
Jul 17				
01.07.2017	Achtung Termin- änderung		Oberfränkische Blitz-MM in Schney	BVO
02.07.2017			Bayerischer Mannschaftspokal - Viertelfinale	BSB
08.07.2017-	09.07.2017		Endrunde MM U14 / U16	BSJ
09.07.2017			Mädchen-Powertraining in Kronach mit Hanna Marie Kleck	BVO
09.07.2017			Finale U12 / U 25	BSJ
10.07.2017-	18.07.2017		34. Senioren-Open in Bischofsgrün	Offenes Turnier
15.07.2017			Aufstiegsspiele U20 Mannschaften	BSJ
21.08.2017	23.08.2017		Obermain-Open in Burgkunstadt - Gasthof "Drei Kronen" (5 R Schweizer Sytem, 2 Stunden / 40 Züge + 30 min / DWZ-Ausw.)	Offenes Turnier
22.07.2017			Bayerische Jugendblitz-EM TV Tegernsee	BSJ
22.07.2017			Bayerischer Mannschaftspokal - Halbfinale	BSB
23.07.2017			Bayerischer Mannschaftspokal - Finale und Platz 3	BSB
29.07.2017-	06.08.2017		2. Internationales Erfurter Frauensachfestival	DSB/DSJ
			Young Masters / Womens's Open / Deutsche Schnellschach-EM /	
			Deutsche Blitzschach-EM und Mädchen Grand Prix	
Aug 17				
07.08.2017-	11.08.2017		Schachfreizeit Dittrichshütte	BVO+Schachkreis CLNK

13.08.2017	19.08.2017		66. Schachturnier um den Silberpokal der Stadt Bad Aibling	Offenes Turnier
20.08.2017	26.08.2017		Bayerische Einzelmeisterschaften	BSB
20.08.2017-	25.08.2017		D2-D4 Kader - Wochenlehrgang in Oberhaching	BSJ
25.08.2017-	27.08.2017		33. Höchststadter Altstadtfest mit Schachstand des SC Höchststadt am 26. und 27.08. am Rathaus	Höchststadt
31.08.2017-	03.09.2017		Pyramidencup Fürth	Offenes Turnier
Sep 17				
01.09.2017-	08.09.2017		C-Trainerausbildung für Jugendliche und Junge Erwachsene im Alter von 16 bis 26 in Vorra	BSJ
04.09.2017-	08.09.2017		Ferienprogramm "Schach" der Stadt Höchststadt	SC Höchststadt
09.09.2017	10.09.2017		„Sport- und Methodenlehre“ mit WFM Olga Birkholz in Neukeferloh	BSB
16.09.2017			BVO-Kader Nr. 1 - Alternativtermin	BVO
17.09.2017			BVO-DWZ-Turnier - Alternativtermin	BVO
17.09.2017			Bayerische Schnellschach-MM 2017	BSB
23.09.2017			BVO-Kader Nr. 1 - Alternativtermin	BVO
14.09.2017			BVO-DWZ-Turnier - Alternativtermin	BVO
23.09.2017			BSB Einzelpokal, Viertelfinale, Halbfinale	BSB
24.09.2017			BSB Einzelpokal, Finale	BSB
29.09.2017	01.10.2017		Forchheim-Open	Offenes Turnier
30.09.2017	08.10.2017		Offenes Internationales Schachturnier OIS	Schachbezirk München
Okt 17				
03.10.2017			RAPID- Turnier / Bamberger Jugend Open mit Ofr. Jugend-Schnellschach-Meisterschaft	BSJ / BVO
06.10.2017	08.10.2017		C-Trainerausbildung, Aufbaulehrgang II	BSB/BSJ
07.10.2017			BVO - U14 - 1. Runde	BVO
08.10.2017			Start 2. Bundesliga Damen / 1. Runde	DSB
15.10.2017			BVO-Mannschaftspokal - 1. Runde	BVO
20.10.2017-	22.10.2017		BSJ-D1/Tasi-Kader in Vorra	BSJ
21.10.2017			Türmchenturnier Bechhofen	Offenes Jugendturnier
21.10.2017-	22.10.2017		1. + 2. Bundesliga / 1. Doppelrunde (R1+2)	DSB
22.10.2017			BSB-OL/BSB-LL/BSB-RL - 1. Runde	BSB
22.10.2017			Start Oberfränkische Ligen / 1. Runde	BVO
22.10.2017			Meldeschuß BSJ U-20 Ligamanager	BSJ
27.10.2017-	29.10.2017		BSJ-D2-4-Kader in Vorra	BSJ
28.10.2017	05.11.2017		Offene Internationale Bayerische Schachmeisterschaft OIBM "Gut Kaltenbrunn" Tegernsee	Offenes Turnier
Nov 17				
05.11.2017			Abschlußprüfung C-Trainer	BSB/BSJ
11.11.2017			BVO-Kader Nr. 2	BVO
11.11.2017	12.11.2017		1. + 2. Bundesliga / 2. Doppelrunde (R3+4)	DSB

12.11.2017			BSB-OL/BSB-LL/BSB-RL - 2. Runde	BSB
12.11.2017			Oberfränkische Ligen / 2. Runde	BVO
18.11.2017			Endtermin 1. Runde BVO-Einzelpokal	BVO
18.11.2017			BSJ - U-20 - 1. Runde	BSJ
18.11.2017			BVO - U20+U16 - 1. Runde	BVO
19.11.2017			BVO-Mannschaftspokal - 2. Runde	BVO
24.11.2017			29. Nacht der Schachgeneräle in Höchstadt	Offenes Turnier / SC H
26.11.2017			BSB-OL/BSB-LL/BSB-RL - 3. Runde	BSB
26.11.2017			Oberfränkische Ligen / 3. Runde	BVO
Dez 17				
02.12.2017			BSJ - U-20 - 2+3. Runde	BSJ
02.12.2017		??	BVO - U20+U16 - 2. Runde (evtl. 18.02.!!)	BVO
02.12.2017		??	BVO-Schulschach	BVO
09.12.2017			BVO - U14 - 2. Runde	BVO
09.12.2017	10.12.2017		1. + 2. Bundesliga / 3. Doppelrunde (R5+6)	DSB
10.12.2017			BSB-OL/BSB-LL/BSB-RL - 4. Runde	BSB
10.12.2017			Oberfränkische Ligen / 4. Runde	BVO
16.12.2017			BVO-Kader Nr. 3	BVO
26.12.2017-	30.12.2017		DSJ - Jugend DVMM	DSJ
Jan 18				
03.01.2018-	06.01.2018		BVO EM+JUEM Schney	BVO
06.01.2018			BVO - Blitz-EM	BVO
13.01.2018			Endtermin 2. Runde BVO-Einzelpokal	BVO
21.01.2018			BSB-OL/BSB-LL/BSB-RL - 5. Runde	BSB
21.01.2018			Oberfränkische Ligen / 5. Runde	BVO
27.01.2018			BSJ - U-20 - 4+5. Runde	BSJ
27.01.2018			BVO - U20+U16 - 3. Runde	BVO
28.01.2018			BVO-Mannschaftspokal - 3. Runde	BVO
Feb 18				
02.02.2018-	04.02.2018		1. Bundesliga / R7+8+9	DSB
03.02.2018-	04.02.2018		2. Bundesliga / 4. Doppelrunde (R7+8)	DSB
04.02.2018			BSB-OL/BSB-LL/BSB-RL - 6. Runde	BSB
04.02.2018			Oberfränkische Ligen / 6. Runde	BVO
10.02.2018			RAPID Neumarkt + Schnell-EM U-25	BSJ
17.02.2018			Ausweichtermin U20/U16 MM	BVO
18.02.2018			BVO Schnellschach EM	BVO
24.02.2018			BVO-Kader Nr. 4	BVO
24.02.2018-	25.02.2018		1. Bundesliga / R10+11)	DSB
24.02.2018-	25.02.2018		2. Bundesliga / 5. Doppelrunde (R9+10)	DSB
25.02.2018			BSB-OL/BSB-LL/BSB-RL - 7. Runde	BSB
25.02.2018			Oberfränkische Ligen / 7. Runde	BVO
Mrz 18				
03.03.2018			RAPID-Turnier Schweinfurt	BSJ
03.03.2018			Endtermin 3. Runde BVO-Einzelpokal	BVO
04.03.2018			Meldeschuß BSJ JEM (Spieler) Meldeschuß BSJ U-12 + U-25 Vereine	BSJ
10.03.2018			BSJ - U-20 - 6+7. Runde	BSJ

10.03.2018			BVO - U20+U16 - 4. Runde	BVO
11.03.2018			BSJ - Meldeschluß BayEM Freiplatzanträge	BSJ
11.03.2018			BSB - Blitzschach MM	BSB
17.03.2018			BSJ - Schulschach MM	BSJ
17.03.2018-	18.02.2018		1. Bundesliga / R12+13)	DSB
18.03.2018			BSB-OL/BSB-LL/BSB-RL - 8. Runde	BSB
18.03.2018			Oberfränkische Ligen / 8. Runde	BVO
18.03.2018			BSJ MeldeschlußMM U-12+U25 Ligamanager	BSJ
23.03.2018-	25.03.2018		BSGW Open in Erlangen	Offenes Turnier
23.03.2018			BVO - U14 - 3. Runde	BVO
25.03.2018			RAPID-Turnier in Deisenhofen	BSJ
Apr 18				
02.04.2018-	06.04.2018		BSJ Jugend-EM	BSJ
14.04.2018			BSJ - U.12 MM - 1. Runde	BSJ
14.04.2018-	15.04.2018		1. Bundesliga / R14+15)	DSB
15.04.2018			BSB-OL/BSB-LL/BSB-RL - 9. Runde	BSB
15.04.2018			Oberfränkische Ligen / 9. Runde	BVO
21.04.2018			BVO - U14 - 4. Runde	BVO
22.04.2018			BVO - Schnellschach-MM	BVO
28.04.2018			BSJ - U-12 MM - 2. Runde	BSJ
29.04.2018			BSB - Blitzschach-EM	BSB
29.04.2018			BVO - Jugend Ausweichtermin	BVO
Mai 18				
01.05.2018			RAPID-Turnier Postbauer-Heng	BSJ
05.05.2018			BSJ Mitgliederversammlung	BSJ
05.05.2018			Kirchenlamitzer Schnellschach-Open	Offenes Turnier / BVO
06.05.2018			BVO Mannschaftspokal Finale	BVO
10.05.2018			RAPID-Turnier Garching	BSJ
10.05.2018-	13.05.2018		Wunsiedel- oder Erlanger Himmelfahrtsopen?	Offenes Turnier
12.05.2018			BSJ - U-12 MM und U-25 MM Viertelfinale	BSJ
12.05.2018			BVO-Kader Nr. 5	BVO
13.05.2018			BSB - Schach 960-EM	BSB
13.05.2018			BSJ Meldeschluß: MM U14/U16/U20 Bezirke	BSJ
19.05.2018-	27.05.2018		DSJ - Deutsche Jugend EM	DSJ
31.05.2018-	03.06.2018		Großenseebach-Open	Offenes Turnier
Jun 18				
09.06.2018-	10.06.2018		BSB - Schnellschach-EM - 2 Tage	BSB
10.06.2018			BVO - Mitgliederversammlung	BVO
16.06.2018			BSJ - U-12 MM und U-25 MM Halbfinale	BSJ
17.06.2018			BSB - Mannschaftspokal - Achtelfinale	BSB
23.06.2018			BSJ - U14 + U16 MM - Vorrunde	BSJ
23.06.2018			BSB - Bundesversammlung	BSB
24.06.2018			BVO - Blitz-MM	BVO
24.06.2018			15. Jugendturnier Ergolding	Offenes Turnier
29.06.2018-	01.07.2018		BSJ - D1/Tasi Kader in Vorra	BSJ
Jul 18				

01.07.2018			BSB - Mannschaftspokal - Viertelfinale	BSB
06.07.2018	08.07.2018		BVO - Schiedsrichterlehrgang	BVO
07.07.2018-	08.07.2018		BSJ - U14 + U16 MM - Endrunde	BSJ
07.07.2018			Endtermin BVO-Einzelpokal Finale	BVO
14.07.2018			BSJ - U-12 MM und U-25 MM Finalrunde	BSJ
21.07.2018			BSJ - Jugend-Blitz-EM	BSJ
21.07.2018			BSB - Mannschaftspokal - Halbfinale	BSB
22.07.2018			BSB - Mannschaftspokal - Finale	BSB
Aug 18				
xx.08.2018-	xx.08.2018	??	Schachfreizeit Dittrichshütte	BVO+Schachkreis CLNK
12.08.2018	18.08.2018	??	67. Schachturnier um den Silberpokal der Stadt Bad Aibling	Offenes Turnier
20.08.2018	26.08.2018	??	Bayerische Einzelmeisterschaften	BSB
30.08.2018	02.09.2018	??	Pyramidencup Fürth	Offenes Turnier
Sep 18				
16.09.2018			Bayerische Schnellschach-MM 2017	BSB
22.09.2018			BSB Einzelpokal, Viertelfinale, Halbfinale	BSB
23.09.2018			BSB Einzelpokal, Finale	BSB
28.09.2018	30.09.2018	??	Forchheim-Open	Offenes Turnier
29.09.2017	07.10.2017	??	Offenes Internationales Schachturnier OIS	Schachbezirk München
Okt 18				
03.10.2018			RAPID- Turnier / Bamberger Jugend Open mit Ofr. Jugend-Schnellschach-Meisterschaft	BSJ / BVO

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

SCHACHBEZIRK OBERFRANKEN

ZUSAMMENSTELLUNG / LAYOUT :

REFERENTEN DER ERWEITERTEN VORSTANDSCHAFT / REINER SCHULZ

DRUCK / VERSAND:

REINER SCHULZ

AUFLAGE:

80 / PDF-DOKUMENT DOWNLOADBAR VON WWW.SCHACHBEZIRK-OBERFRANKEN.DE

REDAKTIONSSCHLUSS:

20.05.2017

FOTOQUELLEN:

SV SEUBELSDORF / ALVIN KRÄMER

FUNKTIONÄRS-ADRESSENSPIEGEL

STAND 10.05.2017

FUNKTION	NAME	PLZ	ORT	STR	TEL1	TEL2	FAX	EMAIL
Bezirk Oberfranken								
Bezirksvorsitzender	Thorn, Ingo	96450	Coburg	Markt 5	09561 509068	0152 08249265		1.vorstand@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksvorsitzender	Siebert, Wolfgang	95326	Kulmbach	Ziegelhüttener Hang 43	09221 3410			familie-siebert@gmx.net
Bezirksspielleiter	Schulz, Reiner	91085	Weisendorf	Egerlandstr. 5	09135 6363	0173 7774208	09135 6750	bezirksspielleiter@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksspielleiter	Krämer, Alvin	95326	Kulmbach	Unterkodach 3	09221 701485	0152 04221463		sk-kulmbach@onlinehome.de
Bezirkskassier	Pfadenhauer Ulrike	96328	Küps	Frankenstr. 21	09264 6246			bezirkskassier@schachbezirk-oberfranken.de
Schriftführer	Siebert, Wolfgang	95326	Kulmbach	Ziegelhüttener Hang 43	09221 3410			schriftfuhrer@schachbezirk-oberfranken.de
Bezirksjugendleiter	Pfadenhauer, Tobias	96328	Küps	Frankenstr.21	09264 6246	0176 43606230		jugendleiter@schachbezirk-oberfranken.de
stellv. Bezirksjugendleiter	Herdin, Hans-Ulrich	96237	Ebersdorf-Frohnlach	Sulzenstr. 13	09562/945092	0157 35474002		2jugendleiter@schachbezirk-oberfranken.de
Referent für Öffentlichkeitsarbeit	Fischer, Jan	95030	Hof	Robischbachweg 21	09281 1448422		09285 913339	presse@schachbezirk-oberfranken.de
Referent für Mitgliedererfassung	Kuhlemann, Claus	96123	Litzendorf	Ziegefeld 5	09505 7661 priv.	09132 82-1230 d		claus.kuhlemann@t-online.de
Wertungsbeauftragter	Kuhlemann, Claus	96123	Litzendorf	Ziegefeld 5	09505 7661 priv.	09132 82-1230 d		wertungsbeauftragter@schachbezirk-oberfranken.de
Webmaster	Krämer, Alvin	95326	Kulmbach	Unterkodach 3	09221 701485	0152 04221463		sk-kulmbach@onlinehome.de
Beauftragter für Schulschach	Siebert, Wolfgang	95326	Kulmbach	Ziegelhüttener Hang 43	09221 3410			schulschach@schachbezirk-oberfranken.de
Beauftragter für Frauenschach	Hofmann, Bojana	96274	Itzgrund/Gleußen	Sonnenstr. 30	09533 921592			bojana.hofmann@web.de
Beauftragter für Seniorenschach	Geisen setter, Franz	96515	Sonneberg	Friedhofstr. 3a	03675 805732			sg1951sonneberg@gmx.de
Vorsitzender Rechtsausschuss	Prof. Dr. Pfister, Bernhard	95445	Bayreuth	Richtofenhöhe 23	0921 35412			bernhard.pfister@uni-bayreuth.de
KV Bamberg								
1.Vorsitzender und 1. Spielleiter	Kuhlemann, Claus	96123	Litzendorf	Ziegefeld 5	09505 7661 priv.	09132 82-1230 d		claus.kuhlemann@t-online.de
stellv. KSL + Beisitzer	Hornung, Wolfgang	96117	Memmelsdorf	Gundelshheimer Str. 32	09281 7446422	0171 6807434		whornung@t-online.de
Jugendleiter + Beisitzer	Wolf, Petra	96149	Breitengießbach	Bamberger Str. 55	09544 982116	0170 6183918		wolppjv@t-online.de
DWZ-Referent	Kuhlemann, Claus	96123	Litzendorf	Ziegefeld 5	09505 7661 priv.	09132 82-1230 d		claus.kuhlemann@t-online.de
KV Hof-Bayreuth-Kulmbach								
1.Vorsitzender	Dohls,Alexander	95352	Marktleugast	Jahnstraße 10	09255 8078584			vorsitzender@schachkreis-hof.de
stellv. Vorsitzender + Pressewart	Fischer,Jan	95030	Hof	Robischbachweg 21	09281 1446422			presse@schachkreis-hof.de
Spielleiter + Jugendleiter	Fuchs,Mirko	95505	Immenreuth	Sudetenstr. 19	09642 703988	0151 16606572		spielleiter@schachkreis-hof.de
DWZ-Referent	Hertel,Ulrich	95111	Rehau	August-Beck-Str. 23	09283 2877			dwz@schachkreis-hof.de
KV Marktredwitz								
1. Vorsitzender und 1. Spielleiter	Groschwitz, Gerhard	95367	Trebgast	Am Bühl 23	09227/909132			vorsitzender@st-fichtelgebirge.de
stellv. Kreisspielleiter	Roth, Bernd	95709	Tröstau	Grötschenreuther Str.4	09232 2927			B.Roth.ATG-Schach@t-online.de
Jugendleiter	Feigel, Tobias	95180	Berg	Rothleitener Weg 21	09293 27395300	0177 7953239		info@tobias-feigel.de
DWZ-Referent	Kuspert, Helmut	90478	Nürnberg	Scharrenstr. 40	0911 473340	09238 990625		HelmutKuespert@aol.com
KV Coburg/Neustadt und KV Lichtenfels/Kronach								
1.Vorsitzender	Carl, Tom	96279	Weidhausen	Fliederweg 6	09562 501041	0170 4809341		tom.carl@sk-weidhausen1989.de
stellv. Vorsitzender	Geisen setter, Franz	96515	Sonneberg	Friedhofstr. 3a	03675 805732			sg1951sonneberg@gmx.de
Spielleiter	Knauer Olaf	96279	Weidhausen	Blumenstraße 14	09562/5267	0176/55087348		Olaf.Knauer@gmx.de
Jugendleiter	Vakant							
DWZ-Referent	Knauer, Olaf	96279	Weidhausen	Blumenstraße 14	09562 5267	0176/55087348		DWZ-CNLK@gmx.de